

# Manfred Weißbecker

## Bibliographie 1962–2023

Angaben zur Person .....	2
A) Qualifizierungsschriften und selbständige Publikationen .....	4
B Herausgegebene Publikationen.....	6
C) Beiträge in Sammelbänden und Handbüchern .....	9
D) Zeitschriftenartikel .....	24
E) Rezensionen.....	32
F) Zeitungsartikel .....	59
G) Wissenschaftliche und bildungspolitische Vorträge.....	81

## Angaben zur Person

- Am 8. Februar 1935 in Chemnitz geboren, seit 1947 in Thüringen lebend
- 1953–1958 Studium der Geschichte, Germanistik und Pädagogik an der Friedrich-Schiller-Universität Jena
- 1968 Berufung zum Dozenten, 1970 zum Ordentlichen Professor für Deutsche Geschichte an der Friedrich-Schiller-Universität Jena
- 1972–1974 und 1981–1982 Direktor der Sektion Geschichte an der Friedrich-Schiller-Universität
- 1983–1989 Dekan der Gesellschaftswissenschaftlichen Fakultät des Wissenschaftlichen Rates der Friedrich-Schiller-Universität Jena
- 1990/92 „abgewickelt“ und in die Arbeitslosigkeit entlassen
- Von 1994 bis 2004 Vorsitzender der Rosa-Luxemburg-Stiftung Thüringen e.V. und Herausgeber sowohl einer Schriftenreihe als auch einzelner Publikationen dieses Vereins. Von 2004 bis 2009 stellvertretender Vorsitzender

Siehe auch:

Bibliographie der wissenschaftlichen Publikationen von Manfred Weißbecker. Bearbeitet von Margarete Piesche. In: Bulletin für Faschismus- und Weltkriegsforschung, H. 15 (2000), S. 73-96.

Ich habe viel aus dem Scheitern der DDR gelernt. In: Menschen zur Wendezeit in Thüringen. Thüringer Institut für Lehrerfortbildung, Lehrplanentwicklung und Medien. Materialien Heft 103, Erfurt 2004, S. 206-211.

Der Autor über sich selbst. In: Manfred Weißbecker: Gefahr im Verzug. Miniaturen und Schlaglichter zur Geschichte der NSDAP. Jena 2005, S. 195-200.

## **Kurt Pätzold. Manfred Weißbecker wird 80.**

Den im sächsischen Chemnitz Geborenen haben Krieg und Nachkrieg via Dänemark nach Thüringen verschlagen. In Weimar besuchte er die Schule. Dann war es ein kurzer Weg in die benachbarte Universitätsstadt. In Jena wurde er Student, Assistent am Historischen Institut, Dozent und Professor für neuere deutsche Geschichte, über Jahre Dekan der gesellschaftswissenschaftlichen Fakultät und ein Wissenschaftler, der bildend in die Stadt und das Land wirkte. Aus seiner Arbeit als Forscher und als Leiter eines hochproduktiven wissenschaftlichen Lebens ragt zweierlei heraus: sein maßgeblicher Anteil an der Entstehung des Handbuches, später vierbändigen Lexikons zur Geschichte der bürgerlichen Parteien (1983-1987) , von dem soeben eine digitale Fassung erschienen ist, und die lange Reihe der insgesamt 20 Faschismus-Colloquien, zu denen sich in der Saalestadt Experten aus der DDR mit Gästen aus der Bundesrepublik, der Sowjetunion, Polen, der Tschechoslowakei und Bulgarien Jahr für Jahr zusammenfanden. Deren Extrakt des dort Vorgetragenen und Diskutierten wurde vor allem in den Jenaer Beiträgen zur Parteiengeschichte gedruckt, die ein halbes Hundert Ausgaben erlebte.

Manfred Weißbeckers vieljährige Forschungen, einsetzend mit Studien zur Entwicklung des Faschismus in Thüringen, galten vorwiegend dem Aufkommen und Wachstum der Nazipartei in der Weimarer Republik. Mit den verstorbenen Wolfgang Ruge und Joachim Petzold gehört er zu den herausragenden Fachleuten dieses dramatischen Zeitraums deutscher Geschichte.

Mit der Deutschen Demokratischen Republik endete die Arbeit des Hochschullehrers an der Salana. Nicht jedoch sein Forscherleben und die Folge seiner daraus hervorgegangenen Publikationen, zu denen biographische Studien zu Hitler und Hess gehören. Er hat auch unter widrigen Bedingungen wie viele seiner Kollegen denen das Konzept verdorben, die meinten, die historisch-materialistische Strömung der Geschichtswissenschaften, die in Ostdeutschland ihre Basis besaß, administrativ strangulieren zu können. Und er ist dem Grundsatz treu geblieben, monographische Studien mit allgemein verständlichen Veröffentlichungen zu verbinden. Der eben auf den Buchmarkt gelangte Band, der einen Abriss der Geschichte der Weimarer Republik bietet und in der Reihe Basis-Wissen des Kölner PapyRossa Verlages erschien, bezeugt das handgreiflich. Salut ins Jenaer Mühltal mit dem der Autor dieser Zeilen den Dank für eine vieljährige Zusammenarbeit verbindet.

Kurt Pätzold

## A. Qualifizierungsschriften und selbständige Publikationen

1962

**Die Kommunistische Partei Deutschlands im Kampf gegen die faschistische Diktatur in Thüringen 1933 bis 1935.** Phil. Diss., Jena 1962, MS, Bd. I, 294S., Bd. II, 197S.

1967

**Untersuchungen über die Auswirkungen der Großen Sozialistischen Oktoberrevolution und der Novemberrevolution auf die Parteien und das Parteiensystem des deutschen Imperialismus in den Jahren 1917 bis 1923.** Habilitationsschrift, Jena 1967, MS, 298S. und 129S.

**Gegen Faschismus und Kriegsgefahr. Ein Beitrag zur Geschichte der KPD in Thüringen 1933–1935.** Erfurt 1967, 199S.

1975

**Entteufelung der braunen Barbarei. Zu einigen Tendenzen in der Geschichtsschreibung der BRD über Faschismus und faschistische Führer** (= Zur Kritik der bürgerlichen Ideologie, H. 51), Akademie Verlag, Berlin 1975, 122 S. Verlag Marxistische Blätter, Frankfurt a.M. 1975, 122S.

1979

**Konservatismus, Faschismus, reaktionäres geistiges „Erbe“.** Gemeinsam mit Ludwig Elm und Eberhard Fromm. Tagung des Wissenschaftlichen Rates für Grundfragen der Auseinandersetzung zwischen Sozialismus und Imperialismus (= Abhandlungen der Akademie der Wissenschaften der DDR, W 3/1979) Akademie Verlag, Berlin 1979, 35S.

1981

**Flucht nach Weimar 1918/1919** (= illustrierte historische hefte, Nr. 25) VEB Deutscher Verlag der Wissenschaften, Berlin 1981, 44S.

**Hakenkreuz und Totenkopf. Die Partei des Verbrechens.** Gemeinsam mit Kurt Pätzold: VEB Deutscher Verlag der Wissenschaften, Berlin 1981, 429 S. unter dem Titel: Geschichte der NSDAP 1920-1945, Pahl-Rugenstein Verlag, Köln 1981, 429S.

1990

**Macht und Ohnmacht der Weimarer Republik.** Gemeinsam mit Werner Fritsch und Reinhard Giersch. Rudolf Haufe Verlag, Freiburg i.Br. und Berlin 1990, 200S.

1993

**Paul Levi - Biographische und andere Gedanken zu seinem Weg** in und Parteien der deutschen Arbeiterbewegung (= Schriften des Jenaer Forums zwischen den für Bildung und Wissenschaft e.V.). Jena 1993, 24S.

**Der Ort des 30. Januar 1933 - alte Schwierigkeiten und neue Hemmnisse im Umgang mit der Geschichte des Nationalsozialismus** (= Schriften des Jenaer Forums für Bildung und Wissenschaft e.V.). Jena 1993, 27S.

1995

**Adolf Hitler. Eine politische Biographie.** Gemeinsam mit Kurt Pätzold. Militzke Verlag Leipzig 1995, 640S. 2000 Neuauflage als Taschenbuch. 2007 als Datenträger bei Directmedia Publishing, Berlin 2007.

1996

**Stufen zum Galgen. Lebenswege vor den Nürnberger Urteilen.** Gemeinsam mit Kurt Pätzold. Mit Beiträgen von Peter Black, Dietrich Eichholtz, Werner Fischer, Gerhart Hass, Kurt Pätzold und Manfred Weißbecker. Militzke Verlag, Leipzig 1996, 480S. 1999 auch in rumänischer Sprache

unter dem Titel „Trepte spre Spânzurătoare“ erschienen, Bukarest 1999, 415S.). 1999 vom Militzke Verlag als DVD veröffentlicht. 2004 vom Militzke Verlag als Taschenbuch veröffentlicht.

#### 1998

**Geschichte der NSDAP 1920-1945.** Gemeinsam mit Kurt Pätzold. PapyRossa Verlag Köln 1998, 580S.

#### 1999

**Rudolf Heß. Der Mann an Hitlers Seite.** Gemeinsam mit Kurt Pätzold. Militzke Verlag, Leipzig 1999, 544 S. 1999 vom Militzke Verlag als DVD veröffentlicht. 2001 in polnischer Sprache erschienen unter dem Titel „Rudolf Hess. Ciekawa historia“ (MUZA SA Warschau, 2001, 423S. 2003 vom Militzke Verlag als Taschenbuch veröffentlicht-

#### 2000

**Rassismus - Faschismus - Antifaschismus. Forschungen und Betrachtungen.** Gemeinsam mit Reinhard Kühnl und unter Mitwirkung von Erika Schwarz. Gewidmet Kurt Pätzold zum 70. Geburtstag. PapyRossa Verlag Köln 2000, 570S.

#### 2002

**Schlagwörter und Schlachtrufe. Aus zwei Jahrhunderten deutscher Geschichte.** Gemeinsam mit Kurt Pätzold. Bd. 1. und Bd. 2. Militzke Verlag, Leipzig 2002, 352S. und 398S. 2003 Bd. 1 und Bd. 2 in einem Schuber neu aufgelegt.

**Geschichte der NSDAP 1920–1945.** Gemeinsam mit Kurt Pätzold. Sonderausgabe. PapyRossa Verlag Köln 2002, 580S.

**Erwin Eckert/Emil Fuchs. Blick in den Abgrund. Das Ende der Weimarer Republik im Spiegel zeitgenössischer Berichte und Interpretationen.** Hg. von Friedrich-Martin Balzer und Manfred Weißbecker. Mit Nachbetrachtungen von Georg Fülberth, Reinhard Kühnl, Gert Meyer, Kurt Pätzold und Wolfgang Ruge. Pahl-Rugenstein Verlag 2002, 646S.

#### 2005

**Kleines Lexikon historischer Schlagwörter.** Gemeinsam mit Kurt Pätzold. Militzke Verlag, Leipzig 2005, 336S. 2006 erschienen als Lizenzausgabe im Komet Verlag Köln unter dem Titel: Historische Schlagwörter. Geschichten, Hintergründe, Verfasser.

**Gefahr im Verzug. Miniaturen und Schlaglichter zur Geschichte der NSDAP.** Rosa-Luxemburg-Stiftung Thüringen e. V., Jena 2005, 200S.

#### 2009

**Geschichte der NSDAP 1920–1945.** Gemeinsam mit Kurt Pätzold. (Erweiterte Neuauflage). PapyRossa Verlag 2009, 570S.

#### 2011

**Wege von Vorurteil und Vorteilsnahme zum Völkermord: Judenhass und Antisemitismus in der deutschen Geschichte** (= Texte und Argumente der Rosa-Luxemburg-Stiftung Thüringen e.V.). Jena 2011, 36 S.) Auszug in: ND, 25.08.2011, S.17.

**Aversionen gegen das Parteienwesen in Deutschland vor 1933** (= Texte und Argumente der Rosa-Luxemburg-Stiftung Thüringen e.V.). Jena 2011, 24S.

**Das Firmenschild: Nationaler Sozialismus. Der deutsche Faschismus und seine Partei.** PapyRossa Verlag, Köln 2011, 218S.

2014

**Nachkriegs-Katastrophe: Erinnerungspolitik 1918–1939.** Jena 2014, 28S.

Als digitalisierte Fassung in einer DVD: Lexikon zur Parteiengeschichte 1789–1845. Band I-IV. Die bürgerlichen Parteien und Verbände in Deutschland. Hrsg. von Dieter Fricke in Zusammenarbeit mit Manfred Weißbecker. PapyRossa Verlag Köln 2014.

2015

**Weimarer Republik** (= Basiswissen Geschichte) Köln 2015, 138S.

2016

**1925/26: „Den Fürsten keinen Pfennig!“ Eine demokratische Volksbewegung in der Weimarer Republik und ihr Scheitern.** Texte & Argumente 2016/1, hrsg. von der Rosa-Luxemburg-Stiftung Thüringen e.V.), Jena 2016, 28S.

2017

**Gefolgschaft hinterm Hakenkreuz. Zwanzig Kapitel zu zwölf Jahren deutscher Geschichte.** Manuskript von Kurt Pätzold. Bearbeitet von Manfred Weißbecker, Verlag am Park Berlin 2017, 367S.

2020

**Lasst uns noch einmal über die Bücher gehen. Texte aus einem geteilten Historiker-Leben.** PapyRossa Verlag Köln 2020, 468 S.

2021

**Das faschistische Echo der Vergangenheit. Lehren von Weimar für linke Politik heute.** Zusammen mit Ludwig Elm u.a.: Hrsg. von der Rosa-Luxemburg-Stiftung Thüringen. VSA Verlag 2021, 124 S.

## B) Herausgegebene Publikationen

1968

**Die bürgerlichen Parteien in Deutschland. Handbuch der Geschichte der bürgerlichen Parteien und anderer bürgerlicher Interessenorganisationen vom Vormärz bis zum Jahre 1945.** Mitglied des Redaktionskollektivs Hrsg. von einem Redaktionskollektiv unter Leitung von Dieter Fricke, VEB Bibliographisches Institut, Bd. I, Leipzig 1968, 806 S. und Bd. II, 1970, 974 S.

1978

**Griechische Geschichte bis 146 v.u.Z.** Mitglied des Herausgeberkollektivs. Von einem Autorenkollektiv unter Leitung von Heinz Kreißig, (Hochschullehrbuch). VEB Deutscher Verlag der Wissenschaften, Berlin 1978, 292 S.

1979

**Römische Geschichte bis 476.** Mitglied des Herausgeberkollektivs. Von Horst Dieter und Rigo- bert Günther. Mit 113 Abbildungen und Karten (Hochschullehrbuch) VEB Deutscher Verlag der Wissenschaften, Berlin 1979, 424 S.

1980

**Sturm läutet das Gewissen. Nichtproletarische Demokraten auf der Seite des Fortschritts. 1830-1945.** Mitglied des Herausgeberkollektivs. Verlag der Nation, Berlin 1980, 615 S. Unter dem Titel: **Für Eures Volkes Zukunft nimmt Partei. Nichtproletarische Demokraten auf der Seite des Fortschritts. 1830-1945,** Pahl-Rugenstein Verlag, Köln 1980.

## 1981

**Deutsche Demokraten. Die nichtproletarischen demokratischen Kräfte in der deutschen Geschichte 1830 bis 1945.** Mitglied des Herausgeberkollektivs. Von einem Autorenkollektiv unter Leitung von Dieter Fricke (Geschichte der bürgerlichen und kleinbürgerlichen Parteien und Verbände. Hrsg. von Dieter Fricke in Zusammenarbeit mit Manfred Weißbecker, Siegfried Schmidt, Herbert Gottwald und Werner Fritsch), Berlin: Akademie-Verlag 1981, 416 S. Pahl-Rugenstein-Verlag Köln 1981; Berlin: Akademie-Verlag 1982 (2. Auflage).

**Geschichte der Deutschen Demokratischen Republik.** Mitglied des Herausgeberkollektivs. Von einem Autorenkollektiv unter der Leitung von Rolf Badstübner (Hochschullehrbuch) VEB Deutscher Verlag der Wissenschaften, Berlin 1981, 402 S.

**Geschichte der sozialistischen Gemeinschaft. Herausbildung und Entwicklung des realen Sozialismus von 1917 bis zur Gegenwart.** Mitglied des Herausgeberkollektivs. Von einem Autorenkollektiv unter Leitung von Ernstgert Kalbe (Hochschullehrbuch) VEB Deutscher Verlag der Wissenschaften, Berlin 1981, 531 S.

## 1982

**Geschichte der Urgesellschaft.** Mitglied des Herausgeberkollektivs. Von einem Autorenkollektiv unter Leitung von Heinz Grünert, (Hochschullehrbuch) VEB Deutscher Verlag der Wissenschaften, Berlin 1982, 360 S.

## 1983

**Lexikon zur Parteiengeschichte. Die bürgerlichen und kleinbürgerlichen Parteien und Verbände in Deutschland (1789-1945).** In vier Bänden. Mitglied des Herausgeberkollektivs. Hrsg. von Dieter Fricke (Leiter des Herausgeberkollektivs), Werner Fritsch, Herbert Gottwald, Siegfried Schmidt und Manfred Weißbecker, **Bd. 1:** Alldeutscher Verband - Deutsche Liga für Menschenrechte. Leipzig: VEB Bibliographisches Institut 1983; Pahl-Rugenstein-Verlag Köln 1983.

**Geschichte - Frieden - Wissenschaft. Beiträge zur Krieg-Frieden-Problematik in historischer Sicht.** Wissenschaftliche Beiträge der Friedrich-Schiller-Universität Jena, 1983, 127 S.

## 1984

**Archivwesen der Deutschen Demokratischen Republik. Theorie und Praxis.** Mitglied des Herausgeberkollektivs. Von einem Autorenkollektiv unter Leitung von Botho Brachmann (Hochschullehrbuch). VEB Deutscher Verlag der Wissenschaften, Berlin 1984, 480 S.

**Lexikon zur Parteiengeschichte. Die bürgerlichen und kleinbürgerlichen Parteien und Verbände in Deutschland (1789-1945).** In vier Bänden. Mitglied des Herausgeberkollektivs. Hrsg. von Dieter Fricke (Leiter des Herausgeberkollektivs), Werner Fritsch, Herbert Gottwald, Siegfried Schmidt und Manfred Weißbecker. **Bd. 2:** Deutsche Liga für Völkerbund - Gesamtverband der christlichen Gewerkschaften Deutschlands. Leipzig: VEB Bibliographisches Institut 1984; Pahl-Rugenstein Verlag Köln 1984.

## 1985

**Pro pace mundi. Gesellschaftswissenschaftler der Friedrich-Schiller-Universität Jena über Frieden und Friedenskampf.** Wissenschaftliche Beiträge der Friedrich-Schiller-Universität Jena, Jena 1985, 128 S.

**Lexikon zur Parteiengeschichte. Die bürgerlichen und kleinbürgerlichen Parteien und Verbände in Deutschland (1789-1945).** In vier Bänden. Mitglied des Herausgeberkollektivs. Hrsg. von Dieter Fricke (Leiter des Herausgeberkollektivs), Werner Fritsch, Herbert Gottwald, Siegfried Schmidt und Manfred Weißbecker. **Bd. 3:** Gesamtverband deutscher

Angestellengewerkschaften - Reichs- und freikonservative Partei. Leipzig: VEB Bibliographisches Institut 1985; Köln: Pahl-Rugenstein Verlag 1985.

**Allgemeine Geschichte des Mittelalters.** Mitglied des Herausgeberkollektivs. (Hochschullehrbuch). VEB Deutscher Verlag der Wissenschaften, Berlin 1985, 476 S.

#### 1986

**Lexikon zur Parteiengeschichte. Die bürgerlichen und kleinbürgerlichen Parteien und Verbände in Deutschland (1789-1945).** In vier Bänden. Mitglied des Herausgeberkollektivs. Hrsg. von Dieter Fricke (Leiter des Herausgeberkollektivs), Werner Fritsch, Herbert Gottwald, Siegfried Schmidt und Manfred Weißbecker. **Bd. 4:** Reichsverband der Deutschen Industrie - Zweckverband der freien Deutschtumsvereine. Leipzig: VEB Bibliographisches Institut 1986; Pahl-Rugenstein Verlag, Köln 1986.

**Allgemeine Geschichte der Neuzeit 1500–1917.** Mitglied des Herausgeberkollektivs. Von einem Autorenkollektiv unter Leitung von Manfred Kossok (Hochschullehrbuch). VEB Deutscher Verlag der Wissenschaften, Berlin 1986, 518 S.

#### 1987

**Wider den Krieg. Sieben Jahrzehnte im Zeichen sozialistischer Friedenspolitik.** Wissenschaftliche Zeitschrift der Friedrich-Schiller-Universität Jena. Gesellschaftswissenschaftliche Reihe, H. 2/1987), Jena 1987, S. 195-336; In russischer Sprache: Revolution-Sozialismus-Frieden. 70 Jahre Großer Oktober - Jahre des Kampfes für den Frieden, Sammelband, Minsk 1987.

**Pro pace mundi. Gesellschaftswissenschaftler der Friedrich-Schiller-Universität Jena über Frieden und Friedenskampf,** H. 2, (= Wissenschaftliche Beiträge der Friedrich-Schiller-Universität Jena 1986), Jena 1987.

**Klassen - Parteien - Gesellschaft. Dieter Fricke zum 60. Geburtstag.** Zusammen mit Herbert Gottwald. Wissenschaftliche Beiträge der Friedrich-Schiller-Universität Jena, Jena 1987, 162 S.

#### 1988

**Pro pace mundi. Die Verantwortung der Wissenschaftler für die Erhaltung des Friedens,** H. 3, Jena 1988 (= Wissenschaftliche Beiträge der Friedrich-Schiller-Universität Jena 1988).

**Allgemeine Geschichte der neuesten Zeit 1917 – Gegenwart.** Mitglied des Herausgeberkollektivs. (Hochschullehrbuch). VEB Deutscher Verlag der Wissenschaften, Berlin 1988, 418 S.

#### 1989

**Perspektive und Aktion. Erfahrungen deutscher Arbeiterbewegung. Protokoll eines Geschichtsforums über August Bebel und die Arbeiterbewegung an der Wende vom 19. zum 20. Jahrhundert sowie über Massenbewegungen und parlamentarische Demokratie in den ersten Jahren der Weimarer Republik** Zusammen mit Walter Schmidt: (30./31. Mai 1989), Jena 1989, 104 S.

#### 1993

**Judenhass und Judenmord. Unerklärlich! Unbegreiflich?** Beiträge einer Veranstaltung der Friedrich-Schiller-Universität und des Bezirkskomitees Gera der Historiker-Gesellschaft der DDR am 27. September 1988 (Jenaer Reden und Schriften 1990), Jena 1993, 87 S.

**1933–1993. Fragen an die deutsche Geschichte. Fragen an Wissenschaft und Politik im neuen Deutschland.** Gemeinsam mit Ludwig Elm u.a. Hrsg. von einem Redaktionskollegium des Jenaer Forums für Bildung und Wissenschaft e.V., Jena 1993, 181 S.

#### 1995



**Erinnerungen an Gerhard Riege.** Gedächtnisschrift. Schriftenreihe des Jenaer Forums für Bildung und Wissenschaft e.V., Jena 1995, 153 S. Neuausgabe: Erfurt 2010, 157 S.

2004

**Rot-rote Gespenster in Thüringen. Demokratisch-sozialistische Reformpolitik einst und heute** (Protokoll einer Tagung vom 12./13. September 2003 in Weimar). quer verlag & vertrieb Jena 2004, 213 S.

2006

**Gelebte Ideen. Sozialisten in Thüringen. Biographische Skizzen.** Gemeinsam mit Mario Hesselbarth und Eberhart Schulz. Rosa-Luxemburg-Stiftung Thüringen e.V., Jena 2006, 496 S.

2007

**Hoffnungen, Enttäuschungen, neue Erfahrungen. Deutsche Hochschullandschaft in der „Wende“.** Das Beispiel Friedrich-Schiller-Universität. Protokollband der gleichnamigen Tagung am 12. Mai 2007. Rosa-Luxemburg-Stiftung Thüringen e.V. 2007, 284 S.

2009

**November 1918. Gesellschaftliche Veränderungen und Zukunftsentscheidungen.** Rosa-Luxemburg-Stiftung Thüringen e.V., Jena 2009, 79 S.

2015

**Anstöße–Erträge–Spiegelungen. Ein Lesebuch von und für Friedrich-Martin-Balzer.** Mit Texten von Wolfgang Abendroth, Erwin Eckert, Heinrich Fink, Georg Fülberth, Eric Hobsbawm, Hans Heinz Holz, Dieter Kraft, Eckehard Lieberam, Thomas Metscher, Hanfried Müller, Herbert Münchow, Kurt Pätzold, Helmut Ridder, Renate Riemeck, Werner Röhr, Peter Römer, Walter Ruge, Hans See, Robert Steigerwald, Manfred Weißbecker und Gert Wendelborn. Marburg, Selbstverlag 2015, 408 S.

## C) Beiträge in Sammelbänden und Handbüchern

1966

**Zur Herausbildung des Führerkults in der NSDAP.** In: Monopole und Staat in Deutschland 1917 - 1945, Berlin 1966, S. 115-126.

1967

**Die bürgerlichen Parteien in Deutschland und die Große Sozialistische Oktoberrevolution.** Gemeinsam mit Herbert Bertsch. In: Die Große Sozialistische Oktoberrevolution und Deutschland, Bd. 1, Berlin 1967, S. 199–342 und 575–597.

1968

**Bayerische Volkspartei (1918–1933).** Gemeinsam mit Günter Wirth: In: Die bürgerlichen Parteien in Deutschland. Handbuch der Geschichte der bürgerlichen Parteien und anderer bürgerlicher Interessenorganisationen vom Vormärz bis zum Jahre 1945. Hrsg. von einem Redaktionskollektiv unter Leitung von Dieter Fricke, Bd. I, Leipzig 1968, S. 79–98.

**Bund der Auslandsdeutschen 1919–1939.** Gemeinsam mit Werner Börner. In: Ebenda, S. 105–109.

**Bund Deutscher Osten 1933–1941.** In: Ebenda, S. 156-161.

**Deutschsoziale Partei 1921–1928.** In: Ebenda, S. 755-758.

**Deutschsozialistische Partei 1919–1922.** In: Ebenda, S. 763–764.

**Deutschvölkische Freiheitspartei 1922–1933.** In: Ebenda, S. 765–770

#### 1969

**Bayerische Volkspartei.** In: Sachwörterbuch der Geschichte Deutschlands und der deutschen Arbeiterbewegung, 1969, Bd. 1, S. 237.

**Deutsche Demokratische Partei.** In: Ebenda, S. 393–394.

**Deutsche Volkspartei.** In: Ebenda, S. 458–460.

**Deutschvölkische Freiheitspartei.** In: Ebenda, S. 478.

**Zentrum.** In: Ebenda, Bd. 2, S. 860–861.

**Landvolkbewegung.** In: Ebenda, Bd. 2, S. 12–13.

**Nationalsozialistische Arbeiterpartei Deutschlands.** In: Ebenda, Bd. 2, S. 152–156.

#### 1970

**Kampfgemeinschaft Revolutionärer Nationalsozialisten 1930–1931.** In: Die bürgerlichen Parteien in Deutschland. Handbuch der Geschichte der bürgerlichen Parteien und anderer bürgerlicher Interessenorganisationen vom Vormärz bis zum Jahre 1945. Hrsg. von einem Redaktionskollektiv unter Leitung von Dieter Fricke, Bd. II, Leipzig 1970, S. 250–254.

**Nationalsozialistische Deutsche Arbeiterpartei 1919–1923.** In: Ebenda, S. 384–437.

**Unabhängige Nationalsozialistische Partei Deutschlands 1926 – 1927.** In: Ebenda, S. 680, S. 680.

**Probleme des Neonazismus in der Bundesrepublik.** In: Faschismus. Neofaschismus. Neonazismus. Internationales Seminar Frankfurt/Main 2./3. Mai 1970, Weltfriedensrat-Informationszentrum, 1970, S. 47–51.

#### 1976

**Prilog problemu konstituiteta i diskontinuiteta u proteklom i sadnjem razvoju fasizma.** In: Fasisizam i neofasizam. Zagreb: cdd 1976, S. 341–348.

#### 1977

**Bemerkungen zur Rolle der NSDAP im politischen Herrschaftssystem des faschistischen deutschen Imperialismus.** In: Abendroth-Forum. Marburger Gespräche aus Anlass des 70. Geburtstages von Wolfgang Abendroth. Hrsg. Frank Deppe u.a. (Schriftenreihe für Sozialgeschichte und Arbeiterbewegung, Bd. 6), Marburg 1977, S. 366–371. Dazu Diskussionsbeiträge: S. 402–404, S. 416, S. 432.

#### 1979

**Zu einigen Ergebnissen, Problemen und Aufgaben der marxistisch-leninistischen Faschismusanalyse.** In: Ludwig Elm, Manfred Weißbecker und Eberhard Fromm, Konservatismus - Faschismus - reaktionäres geistiges „Erbe“, Berlin, Akademie-Verlag 1979, S. 16–30 (= Abhandlungen der Akademie der Wissenschaften der DDR. Abteilung Veröffentlichungen der Wissenschaftlichen Räte, Jg. 1979, Nr. W 3)

#### 1980

**Der Faschismus in der Gegenwart. Grundlagen - Erscheinungsformen - Aktivitäten - Organisationen.** In: Faschismus-Forschung. Positionen, Probleme, Polemik, Akademie-Verlag Berlin 1980, S. 209–236; ebenso in der 2. Auflage 1981. In: Faschismus in Deutschland. Faschismus der Gegenwart. Pahl-Rugenstein Verlag Köln 1980, S. 249–279. (in japanischer Ausgabe), Tokio 1983, S. 299–355.

**Gib mir, Genosse, deine schwere Hand. 1933–1945.** In: Sturm läutet das Gewissen. Nichtproletarische Demokraten auf der Seite des Fortschritts. 1930–1945, Verlag der Nationen, Berlin 1980, S. 417–540 und S. 579–584. In: Für Eures Volkes Zukunft nimmt Partei. Nichtproletarische Demokraten auf der Seite des Fortschritts. 1830–1945, Pahl-Rugenstein Verlag Köln 1980, S. 579–584.

#### 1981

**Die nichtproletarischen Demokraten im Kampf gegen Faschismus und Krieg (1933 bis 1945).** In: Deutsche Demokraten. Die nichtproletarischen demokratischen Kräfte in der deutschen Geschichte 1830 bis 1945. Von einem Autorenkollektiv unter Leitung von Dieter Fricke (Geschichte der bürgerlichen und kleinbürgerlichen Parteien und Verbände. Hrsg. von Dieter Fricke in Zusammenarbeit mit Manfred Weißbecker, Siegfried Schmidt, Herbert Gottwald und Werner Fritsch). Berlin: Akademie Verlag 1981, S. 317–380. Berlin: Akademie Verlag 1982, S. 317–380 (2. Auflage).

#### 1983

**Antibolschewistische Liga 1918–1919/Liga zum Schutze der deutschen Kultur 1919–1925.** In: Lexikon zur Parteiengeschichte. Die bürgerlichen und kleinbürgerlichen Parteien und Verbände in Deutschland (1789–1945). In vier Bänden. Hrsg. von Dieter Fricke (Leiter des Herausgeberkollektivs), Werner Fritsch, Herbert Gottwald, Siegfried Schmidt und Manfred Weißbecker. Bd. 1: Alldeutscher Verband - Deutsche Liga für Menschenrechte, VEB Bibliographisches Institut Leipzig 1983, S. 66–76.

**Bayerischer Ordnungsblock 1920–1923.** In: Ebenda, S. 152–155.

**Bayerische Volkspartei 1918–1933.** Zusammen mit Günter Wirth. In: Ebenda, S. 156–186.

**Bund der Auslandsdeutschen 1919–1939.** In: Ebenda, S. 202–209.

**Bund der Saarvereine 1920–1935.** In: Ebenda, S. 278–281.

**Bund Deutscher Osten 1933–1937 (1945).** In: Ebenda, S. 308–315.

**Bund Deutscher Westen 1933–1937.** In: Ebenda, S. 316–317.

**Deutsche Freiheitspartei 1937–1941.** In: Ebenda, S. 649–652.

**Kriege in der Geschichte - Geschichte für den Frieden.** In: Geschichte - Frieden - Wissenschaft. Beiträge zur Krieg-Frieden-Problematik in historischer Sicht. Wissenschaftliche Beiträge der Friedrich-Schiller-Universität Jena, 1983, S. 7–21.

**Antifaschismus und Friedenskampf. Versuch eines thesenartigen Vergleichs zwischen der Geschichte des antifaschistischen Widerstandskampfes und unserem gegenwärtigen Ringen um die Verhinderung eines dritten Weltkrieges.** In: Wissenschaftliche Beiträge der Friedrich-Schiller-Universität Jena, 1983, S. 101–111.

## 1984

**Deutsche Vaterlandspartei 1917–1918.** In: Lexikon zur Parteiengeschichte. Die bürgerlichen und kleinbürgerlichen Parteien und Verbände in Deutschland (1789–1945). In vier Bänden. Hrsg. von Dieter Fricke (Leiter des Herausgeberkollektivs), Werner Fritsch, Herbert Gottwald, Siegfried Schmidt und Manfred Weißbecker, Bd. 2: Deutsche Liga für Völkerbund–Gesamtverband der christlichen Gewerkschaften Deutschlands, VEB Bibliographisches Institut Leipzig 1984, S. 391–403.

**Deutschsoziale Partei 1921–1928.** In: Ebenda, S. 538–539.

**Deutschsozialistische Partei 1919–1922.** In: Ebenda, S. 547–549.

**Deutschvölkische Freiheitspartei 1922–1933.** In: Ebenda, S. 550–558.

**Zur Kritik imperialistischer Demagogie-Modelle.** In: Methodologische Konsequenzen Marx-schen Denkens (= Wissenschaftliche Beiträge der Friedrich-Schiller-Universität Jena, Jena 1984, S. 260–264.

## 1985

**Imperialistische Kriegsideologie und Friedensdemagogie - geschichtliche Erfahrungen und aktuelle Probleme.** In: Pro pace mundi. Gesellschaftswissenschaftler der Friedrich-Schiller-Universität Jena über Frieden und Friedenskampf (= Wissenschaftliche Beiträge der Friedrich-Schiller-Universität Jena, Jena 1985, S. 115–128.

**Kampfgemeinschaft Revolutionäre Nationalsozialisten 1930–1937/38.** In: Lexikon zur Parteiengeschichte. Die bürgerlichen und kleinbürgerlichen Parteien und Verbände in Deutschland (1789–1945). In vier Bänden. Hrsg. von Dieter Fricke (Leiter des Herausgeberkollektivs), Werner Fritsch, Herbert Gottwald und Manfred Weißbecker. Bd. 3: Gesamtverband deutscher Angestell- tengewerkschaften – Reichs- und freikonservative Partei. VEB Bibliographisches Institut Leipzig 1985, S. 172–178.

**Koloniale Reichsarbeitsgemeinschaft 1922–1936.** In: Ebenda, S. 268–273.

**Monarchistische Organisationen 1918/19–1933/34.** In: Ebenda, S. 384–387.

**Nationaldemokratische Partei 1918–1922/23.** In: Ebenda, S. 388–389.

**Nationalsozialistische Deutsche Arbeiterpartei 1919–1945.** In: Ebenda, S. 460–523.

**Reichsarbeitsgemeinschaft deutscher Föderalisten 1926–1935.** Gemeinsam mit Herbert Gottwald. In: Ebenda, S. 619–624.

**Reichsgruppe Industrie 1933–1945.** Gemeinsam mit Jürgen John. In: Ebenda, S. 670–680.

**Reichshammerbund 1910/12–1920.** In: Ebenda, S. 681–683.

## 1986

**Thule-Gesellschaft 1918–1933/34.** In: Lexikon zur Parteiengeschichte. Die bürgerlichen und kleinbürgerlichen Parteien und Verbände in Deutschland (1789–1945). In vier Bänden. Hrsg. von Dieter Fricke (Leiter des Herausgeberkollektivs), Werner Fritsch, Herbert Gottwald und Manfred Weißbecker. **Bd. 4:** Reichsverband der Deutschen Industrie - Zweckverband der freien Deutsch- tumsvereine, VEB Bibliographisches Institut Leipzig 1986, S. 195–198.

**Unabhängige Nationalsozialistische Partei Deutschlands 1926–1927.** In: Ebenda, S. 201–202.

**Volksbund „Rettet die Ehre“ (gegr. 1919).** In: Ebenda, S. 420–422.

**Wirtschaftspolitische Gesellschaft 1922–1945.** In: Ebenda, S. 493–495.

**Zweckverband der freien Deutschtumsvereine.** In: Ebenda, S. 642–646.

**Kriegsideologie und Friedensdemagogie in der NSDAP 1919–1933.** In: Sie reden vom Frieden und rüsten zum Krieg. Friedensdemagogie und Kriegsvorbereitung in Geschichte und Gegenwart. Hrsg. von Reinhard Kühnl und Karen Schönwälder. Pahl-Rugenstein Verlag Köln 1986, S. 137–173.

#### 1987

**Die politische Organisation der bürgerlichen Gesellschaft. Strukturen und Wandlungsprozesse in der Novemberrevolution 1918/19 und in der Weimarer Republik.** Gemeinsam mit Werner Fritsch, Reinhard Giersch und Rüdiger Stutz. In: Klassen - Parteien - Gesellschaft. Dieter Fricke zum 60. Geburtstag, Wissenschaftliche Beiträge der Friedrich-Schiller-Universität Jena, Jena 1987, S. 88–114.

**Gedanken zur Verantwortung des Historikers in seiner Zeit.** Eine Heinrich-Luden-Vorlesung an der Sektion Geschichte der Friedrich-Schiller-Universität Jena anlässlich des 60. Geburtstages von Dieter Fricke. Jena, 22.6.1987.

#### 1988

**„Das Übermaß der Chancen für die Bourgeoisie führte 1933 zur Niederlage aller antifaschistischen Kräfte“.** In: Erben deutscher Geschichte. DDR–BRD. Protokolle einer historischen Begegnung. Hrsg. Susanne Miller/Malte Ristau, Reinbek bei Hamburg, Rowohlt 1988, S. 148–161, S. 171–174 und S. 75.

**Der deutsche Faschismus als Gegenstand geschichtswissenschaftlicher Forschungen in der DDR - unter Berücksichtigung historisch-pädagogischer Fragestellungen.** In: Pädagogen und Pädagogik im Nationalsozialismus. Ein unerledigtes Problem der Erziehungswissenschaft, Hrsg. von Wolfgang Keim, Frankfurt a.M. u.a. 1988, S. 191–206.

**Geschichtswissenschaft und Friedensforschung. Zu einigen aktuellen Aufgaben des Historikers.** In: Pro pace mundi. Die Verantwortung der Wissenschaftler für die Erhaltung des Friedens, H. 3, Jena 1988 (=Wissenschaftliche Beiträge der Friedrich-Schiller-Universität Jena), S. 142–151.

**„Ertön o Wort, das gleich zur Tat gerinnt!“ Historische und aktuelle Aspekte des Themas Wissenschaft und Verantwortung aus der Sicht eines DDR-Historikers.** In: Forum Wissenschaft, Studienhefte 5. Wissenschaft: Geschichte und Verantwortung, Marburg 1988, S. 15–18.

**Der deutsche Faschismus und seine Kritik in der Publizistik Johannes R. Bechers.** In: Im Zeichen des Menschen und der Menschheit. Johannes R. Bechers Publizistik (1912–1945) als aktuelles Erbe. Referate der Konferenz der Friedrich-Schiller-Universität Jena und des Zentralen Arbeitskreises Johannes R. Becher am 22./23. Mai 1987 in Jena. Hrsg. vom Kulturbund der DDR, Berlin 1988, S. 70–86.

**Vom antifaschistischen deutschen Widerstandskampf zum Staat des konsequenten Antifaschismus.** In: Zwyciestwo nad Faszyzmem i jego Skutki. Pod redakcja Lubomira Zyblikiewicza, Krakow (1988), S. 375–385.

## 1989

**Die NSDAP - eine Massenpartei für den Krieg der Eliten.** In: Deutscher Faschismus - Terror und Widerstand. Zur 2. Tagung der IREX-Unterkommission „Faschismus - Theorie und Praxis“ von Historikern der USA und der DDR in Princeton, N.J., im Mai 1989. Beiträge der Historiker der DDR. Hrsg. von der Akademie für Gesellschaftswissenschaften beim Zentralkomitee der SED, Berlin 1989, S. 56–70.

**„Die Partei als Rückgrat der inneren Front“. Mobilmachungspläne der NSDAP für den Krieg (1937 bis 1939).** Gemeinsam mit Gert Noack. In: Der Weg in den Krieg. Studien zur Geschichte der Vorkriegsjahre (1935/36 bis 1939). Hrsg. von Dietrich Eichholtz und Kurt Pätzold. Akademie Verlag Berlin 1989, S. 67–90.

**Antifaschismus in der DDR. Traditionswurzeln, geschichtliche Leistungen, neue Anforderungen.** Gemeinsam mit Rolf Richter, Hermann Simon und Frank Schumann. In: Bewährte Strategie - erfolgreiche Praxis. Beiträge zur Geschichte der SED und der DDR in den siebziger und achtziger Jahren. hrsg. von der Akademie für Gesellschaftswissenschaften beim Zentralkomitee der SED/Gewerkschaftshochschule „Fritz Heckert“ beim Bundesvorstand des FDGB, Berlin 1989, S. 40–63.

**Parlamentarismus und Demokratie im Verständnis proletarischer Massen in Deutschland 1918/19.** In: Perspektive und Aktion. Erfahrungen deutscher Arbeiterbewegung. Protokoll eines Geschichtsforums über August Bebel und die Arbeiterbewegung an der Wende vom 19. zum 20. Jahrhundert sowie über Massenbewegungen und parlamentarische Demokratie in den ersten Jahren der Weimarer Republik, Jena 1989, S. 67–74.

**1918–1939–1949: Jahrhundertsritte deutscher Geschichte - Ursprünge und Alternativen** (Vortrag in der Sonntags-Universität der Friedrich-Schiller-Universität am 1. Oktober 1989). In: In Verantwortung für unsere Zukunft. Wissenschaftliche Vorträge von Detlef Jena, Gerhard Riege, Manfred Weißbecker im September und Anfang Oktober 1989 (Ausgewählte Vorträge der Friedrich-Schiller-Universität Jena), Jena 1989, S. 33–55.

## 1990

**Die entsetzlichen Tage und Nächte vom November 1938.** In: Judenhass und Judenmord. Unerkklärlich! Unbegreiflich? Beiträge einer Veranstaltung der Friedrich-Schiller-Universität Jena und des Bezirkskomitees Gera der Historiker-Gesellschaft der DDR am 27. September 1988 (= Jenaer Reden und Schriften 1990), Jena 1990, S. 81–86.

**Faschismusforschung in der DDR. Entwicklungsetappen, Ergebnisse und gegenwärtige Erwägungen.** In: ds-studien. De geschiedwetenschap in de Bondesrepubliek Duitsland en de Duitse Democratische Republic over het „Derde Rijn“, Amsterdam 1990, S. 54–100.

**Gedanken des Historikers in seiner Zeit.** In: Studien zur Kulturgeschichte, Sprache und Dichtung (= Wissenschaftliche Beiträge der Friedrich-Schiller-Universität), Jena 1990, S. 4–30.

**„... da ist ein guter Stahlhelm und die Faust das beste Mittel“. Zu einigen Wurzeln und Entwicklungstendenzen des Terrors der NSDAP in der Weimarer Republik.** In: Sozialistische Demokratie, Rechtsstaatlichkeit, Persönlichkeit und staatsbürgerliche Mitgestaltung (= Wissenschaftliche Beiträge der Friedrich-Schiller-Universität Jena), Jena 1990, S. 93–107.

**Von Weltkrieg zu Weltkrieg: Die friedlose NSDAP.** In: Der Weg deutscher Eliten in den zweiten Weltkrieg. Nachtrag zu einer verhinderten deutsch-deutschen Publikation. Hrsg. von Ludwig

Nestler in Verbindung mit Paul Heider, Kurt Meier, Wolfgang Ruge, Wolfgang Schumann, Martin Seckendorf, Achim Thom, Manfred Weißbecker. Akademie Verlag Berlin 1990, S. 327–381.

#### 1991

**Beiträge über Feder, Gottfried; Frick, Wilhelm; Heß, Rudolf; Hitler, Adolf; Hugenberg, Alfred; Kapp, Wolfgang; Ludendorff, Erich von; Lüttwitz, Walther Frhr. von; Rauschning, Hermann; Röhm, Ernst; Sauckel, Fritz; Schnee, Heinrich; Trott zu Solz, Adam.** In: Biographien zur deutschen Geschichte von den Anfängen bis 1945. Lexikon. Berlin, Deutscher Verlag der Wissenschaften 1991 (S. 136 f., 153, 233 f., 243 f., 250 f., 268, 320 f., 328, 411, 424, 437 f., 451, 516).

**Vom unzureichenden Umgang mit den Schatten der Vergangenheit.** In: Historische Orientierung und Geschichtskultur im Einigungsprozess, Loccum 1991, S. 116–121.

#### 1993

**Wider die „Abwicklung“ des Antifaschismus.** In: Droht nun ein neues '33? Analysen zum heutigen Rechtsextremismus, Berlin: Edition Ost, 1993, S. 26–33.

**Fremden- und Feindbilder nach dem 30. Januar 1933 in Deutschland.** In: 30. Januar 1933 - Kontinuitäten und Brüche. Wissenschaftliche Konferenz des „Helle Panke“ e.V., des antifa Bund der Antifaschisten, des Gesellschaftswissenschaftlichen Forums e.V. und der Redaktion des „Neuen Deutschland“ am 23./24. Januar 1993. Hrsg. „Helle Panke zur Förderung von Politik, Bildung und Kultur“ e.V. (Berlin 1993), Teil II, S. 5–13. In: 1933–1993. Fragen an die deutsche Geschichte. Fragen an Wissenschaft und Politik im neuen Deutschland (= Schriften des Jenaer Forums für Bildung und Wissenschaft e.V.), Jena 1993, S. 81–88.

**Auf der Anklagebank des kalten Krieges. Erwin Eckert und der Düsseldorfer Prozess gegen das „Westdeutsche Friedenskomitee“ 1959/60.** In: Friedrich-Martin Balzer (Hrsg.): Ärgernis und Zeichen. Erwin Eckert – Sozialistischer Revolutionär aus christlichem Glauben, Pahl-Rugenstein Verlag Bonn 1993, S. 308–331.

**Stichworte: NSDAP, Nationalversammlung, Weimarer Republik.** In: Weimar. Lexikon zur Stadtgeschichte. Hrsg. von Gitta Günther, Wolfram Huschke und Walter Steiner. Verlag Hermann Böhlaus Nachfolger Weimar 1993, S. 321 f., S. 322 ff., S. 486.

#### 1994

**„Verordneter“ Antifaschismus und Rechtsextremismus.** In: Vorwärts in die Vergangenheit? Argumente gegen rechts. Texte von der antifaschistischen Konferenz der PDS in Berlin am 23. Oktober 1993 edition ost, Berlin 1994, S. 176–183.

**Verlorene Chancen - Nachbetrachtungen eines ostdeutschen Historikers.** In: Reinhard Hübsch und Friedrich-Martin Balzer (Hrsg.): „Operation Mauerdurchlöcherung“. Robert Neumann und der deutsch-deutsche Dialog. Pahl-Rugenstein Nachfolger, Bonn 1994, S. 213–224.

**„Wenn hier Deutsche wohnten ...“. Beharrung und Veränderung im Russlandbild Hitlers und der NSDAP.** In: Das Russlandbild im Dritten Reich. Hrsg. von Hans-Erich Volkmann, Böhlau Verlag Köln, Weimar, Wien 1994, S. 9–54. 2. Auflage 1995, S. 954.

**Zur „Geschichtspolitik“ deutscher Parteien in gesellschaftlichen Umbrüchen des 20. Jahrhunderts.** In: Gesellschaftliche Umbrüche und politischer Umgang mit den Schatten der Vergangenheit im 20. Jahrhundert (= Schriften des Jenaer Forums für Bildung und Wissenschaft e.V.), Jena 1994, S. 3–24.

**Nachdenken eines Historikers über den Antifaschismus.** In: **Nachdenken über Antifaschismus** (= Schriften des Jenaer Forums für Bildung und Wissenschaft e.V.), Jena 1994, S. 3–17. In: antifa, H. 10/1994 (Beilage, S. 1–8). In: Ansichten zur Geschichte der DDR, Bd. V, hrsg. von Jochen Cerný, Dietmar Keller und Manfred Neuhaus, Verlag Matthias Kirchner Eggersdorf 1994, 81–98.

**Zwischen Beharrung und neuen Grenzen. Problematisches im heutigen deutschen Zeitgeschichtsdenken.** In: Daß Deutschland eins werde. Festschrift für Gerd-Helmut Komossa zum 70. Geburtstag. Hrsg. von Ekkehard Wagner und Hannes Kaschkat. Europaforum Verlag Lauf an der Pegnitz 1994, S. 133–154.

#### 1995

**Von Hitler befreit oder mit ihm besiegt?** Gemeinsam mit Kurt Pätzold. In: Befreit oder besiegt? Fünfzig Jahre nach dem 8. Mai 1945. Hrsg. von der PDS-Bundestagsgruppe, Bonn 1995, S. 43–51.

**Antifaschismus und Befreiung.** In: Erinnerungen an Gerhard Riege. Gedächtnisschrift, Jena 1995, S. 130–138.

**50 Jahre danach: Befreiung - wovon, wodurch, wofür? Das Bild des 8. Mai 1945 in den geistig-politischen Auseinandersetzungen um Faschismus und Antifaschismus.** In: 50 Jahre danach – Der 8. Mai 1945 in den geistig-politischen Auseinandersetzungen der Gegenwart. Hrsg. vom Brandenburger Verein für politische Bildung „Rosa Luxemburg“ e.V., Potsdam 1995, S. 5–14.

**Großmacht- und kriegsbesessen. Hitlers rassistisches Russlandbild und die Folgen.** In: Russland und Europa. Historische und kulturelle Aspekte eines Jahrhundertproblems. Hrsg. vom Rosa-Luxemburg-Verein und vom Jenaer Forum für Bildung und Wissenschaft, Leipzig 1995, S. 255–267.

**Einführung.** In: Thüringen unterm Sternenbanner (= Schriften des Jenaer Forums für Bildung und Wissenschaft e.V.), Jena 1995, S. 2–5.

#### 1996

**Vorwort.** In: Universität im Zwiespalt von Geist und Macht. Zu Ergebnissen und Erfahrungen der hochschulpolitischen Umbrüche in Deutschland von 1945 und 1989/1990. (= Schriften des Jenaer Forums für Bildung und Wissenschaft e.V.), Jena 1996, S. 7–10.

**Im Streit um Hitler - Nach dem Schreiben einer Biographie.** Gemeinsam mit Kurt Pätzold. In: Antifaschismus. Hrsg. von Frank Deppe, Georg Fülberth und Rainer Rilling, Distel-Verlag, Heilbronn 1996, S. 290–309.

**Wilhelm Keitel. „... man ist solch ein Lump geworden“.** In: Stufen zum Galgen. Lebenswege vor den Nürnberger Urteilen. Mit Beiträgen von Peter Black, Dietrich Eichholtz, Werner Fischer, Gerhart Hass, Kurt Pätzold und Manfred Weißbecker. Militzke Verlag, Leipzig 1996, S. 88–118.

**Alfred Rosenberg. „Die antisemitische Bewegung war nur eine Schutzmaßnahme ...“** In: Ebenda, S. 150–185.

**Fritz Sauckel. „Wir werden die letzten Schlacken unserer Humanitätsduselei ablegen ...“** In: Ebenda, S. 297–331.

**Nach dem 50. Jahrestag des Zusammenschlusses von KPD und SPD - Überlegungen zu einigen Ergebnissen und Defiziten der Debatte.** In: Nach der Debatte. Erfahrungen aus dem



Streit um den 50. Jahrestag des Zusammenschlusses von KPD und SPD (= Schriftenreihe des Jenaer Forums für Bildung und Wissenschaft e.V., H. 26), Jena 1996, S. 67–71.

### 1997

**Der Nürnberger Prozess und die Verurteilung der Hauptkriegsverbrecher.** In: *Wie rechts ist der Zeitgeist? Analysen und Erfahrungen. Texte von der antifaschistischen Konferenz am 25./26. Oktober 1996.* edition ost, Berlin 1997, S. 122–135.

**Ein Wort zuvor.** In: *Die Revolutionen von 1917/18 und das Ende des 20. Jahrhunderts,* (= Schriftenreihe des Jenaer Forums für Bildung und Wissenschaft e.V.), H. 30, Jena, 1997, S. 3–5.

**Das deutsche Parteienwesen nach den Revolutionen von 1917/18. Bemerkungen zu blickverengenden Debatten über ein gescheitertes Parteikonzept.** In: *Die Revolutionen von 1917/18 und das Ende des 20. Jahrhunderts* (= Schriftenreihe des Jenaer Forums für Bildung und Wissenschaft e.V.), H. 30, Jena, 1997, S. 125–131.

### 1998

**Wechselnde Zeiten - beständiges Ringen.** Geleitwort In: Friedrich-Martin Balzer: „Es wechseln die Zeiten ...“ Reden, Aufsätze, Vorträge eines 68ers aus vier Jahrzehnten (1958–1998). Pahl-Rugenstein Verlag, Bonn 1998, S. 11–17.

**Erwin Eckert. Badischer Pfarrer und revolutionärer Sozialist (1893–1972).** Gemeinsam mit Friedrich-Martin Balzer. In: *Lebensbilder aus Baden-Württemberg. Im Auftrag der Kommission für geschichtliche Landeskunde in Baden-Württemberg,* hrsg. von Gerhard Taddey und Joachim Fischer. 19. Band der als Schwäbische Lebensbilder eröffneten Reihe. W. Kohlhammer Verlag, Stuttgart 1998, S. 523–549

In englischer Sprache: In: Friedrich-Martin Balzer: „And The Cock Crowded Again“. *Essays on Political Ideology and German Church History,* Nordhausen 2008, S. 61–91. In: Friedrich-Martin Balzer (Hrsg.): „Prüfet alles, das Gute behaltet“. Auf Spurensuche u.a. nach Wolfgang Abendroth, Erwin Eckert, Emil Fuchs, Kurt Julius Goldstein, Hans Heinz Holz, Eric Hobsbawm, Robert Neumann, Helmut Ridder und Wolfgang Ruge. Mit einem Geleitwort von Hans Heinz Holz und einem Beitrag von Manfred Gailus. Pahl-Rugenstein Verlag, Bonn 2012, S. 14–38.

**Das gescheiterte Parteikonzept und der Weg „linker“ Parteien ins 21. Jahrhundert.** In: *Die russische Revolution 1917 und die Linke auf dem Weg in das 21. Jahrhundert,* Leipzig 1998, S. 41–48.

### 1999

**Politische Bildung und die Forderung nach „Demokratisierung der Demokratie“.** In: *Politische Bildung und demokratischer Sozialismus* (= Schriftenreihe des Jenaer Forums für Bildung und Wissenschaft e.V., H. 40), Jena 1999, S. 14–18.

**Vorwort.** In: Jean Cremet: *Die extreme Rechte auf der Suche nach neuen ideologischen Ansätzen. Positionen und Polemik* (= Schriftenreihe des Jenaer Forums für Bildung und Wissenschaft e.V., H. 41), Jena 1999, S. 3 f.

**Zur Entstehung der Verfassung von 1919 und des Weimarer Parteienstaates.** In: *Alle Staatsgewalt geht vom Volke aus. Die Weimarer Verfassung von 1919. Anspruch, Ambivalenz, Erbe.* Hrsg. von der Bundesstiftung Rosa Luxemburg und dem Jenaer Forum für Bildung und Wissenschaft (= Protokolle 2/1999). Karl Dietz Verlag, Berlin 1999, S. 156–172.

**Die Weimarer Republik und ihr Platz in der Bilanz des Jahrhunderts. Ein Versuch.** In: Revolution - Reform - Parlamentarismus. Zeitgemäße Betrachtungen über die deutsche Linke zwischen Revolutionarismus und Reformismus achtzig Jahre nach der Deutschen Revolution 1918/1919, der Konstituierung des deutschen Parteikommunismus und der Entstehung der ersten deutschen Republik. Hrsg. von der Rosa-Luxemburg-Stiftung Sachsen, Leipzig 1999, S. 35–47.

**Die Geschichte der NSDAP (1920–1945) Überlegungen zu Ergebnissen und Defiziten ihrer Erforschung.** In: Sitzungsberichte der Leibniz-Sozietät, Bd. 35, Jg. 1999, H. 8, S. 31–48.

## 2000

**„Not kennt kein Gebot!“ Zur Kritik friedensdemagogischer Bemühungen im 20. Jahrhundert.** In: 1945–1999: Nur eine „Zwischenkriegszeit“? Protokoll einer Tagung in Gera am 28. August 1999 (= Schriftenreihe des Jenaer Forums für Bildung und Wissenschaft e.V.), Jena 2000, S. 29–37.

**„Wir können alle Lust unterdrücken ...“ Briefe aus dem Alltag brauner Schwestern im Zweiten Weltkrieg.** In: Rassismus - Faschismus - Antifaschismus. Forschungen und Betrachtungen. Gewidmet Kurt Pätzold zum 70. Geburtstag. PapyRossa Verlag, Köln 2000, S. 164–177.

**„So einen Arbeitseinsatz wie in Deutschland gibt es nicht noch einmal auf der Welt!“ Fritz Sauckel – Generalbevollmächtigter für den Arbeitseinsatz.** In: Ulrike Winkler (Hg.): Stiften gehen. NS-Zwangsarbeit und Entschädigungsdebatte, PapyRossa Verlag Köln 2000, S. 41–66.

**Optimistisch ins Jahr 2001?** In: Kalender 2001. Sprüche – Widersprüche – Merk-Würdiges für linke Alternative und andere Menschen, Suhl 2000, S. 1.

## 2001

**Der Kapp-Putsch – ein Anfang vom Ende der Weimarer Republik?** In: Kapp-Putsch 1920: Ursachen und Wirkungen, Hrsg. vom Thüringer Forum für Bildung und Wissenschaft e.V., Jena 2001, S. 7–28.

**Geleitwort.** In: Herausforderungen an die Pädagogik. Rückschau und Zukunftsorientierung an der Jahrhundertwende. Hrsg. vom Thüringer Forum für Bildung und Wissenschaft e.V., Jena 2001, S. 5–6.

**Wolfgang Schumann in Jena – persönliche Erinnerungen aus Erlebtem und Gelesenem. In: Geschichtsschreibung in der DDR zum Zweiten Weltkrieg. Biographische und historische Beobachtungen. Zur Erinnerung an Wolfgang Schumann.** Hrsg. vom Thüringer Forum für Bildung und Wissenschaft e.V., Jena 2001, S. 7–18.

**Kurze Bemerkungen zu aktuellen Debatten über politische Parteien.** In: PDS-Zukunftswerkstatt in Suhl 23. bis 25. März 2001 (Reader zum Projekt: Demokratischer Sozialismus – ein Beitrag zur Programmdiskussion) (o.S.).

**Parteiengeschichtsforschung in Jena – Erfahrungen und Einsicht.** In: Geschichtsschreibung in der DDR. Rück-Sichten auf Forschungen zum 19. Jahrhundert und zur ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts, Hrsg. vom Thüringer Forum für Bildung und Wissenschaft e.V., Jena 2001, S. 167–179.

**Die NSDAP in Thüringen – vom Experiment zum „Schutz- und Trutzgau des Führers“.** In: Das braune Herz Deutschlands? Rechtsextremismus in Thüringen. Hrsg. von Jens-F. Dwars und Matthias Günther quer verlag & vertrieb, Jena 2001, S. 61–99.

## 2002

**Der Feind steht rechts.** In: Kurt Pätzold/Manfred Weißbecker (Hg.): Schlagwörter und Schlachtrufe. Aus zwei Jahrhunderten deutscher Geschichte, Bd. 1, Miltzke Verlag, Leipzig 2002, S. 30–36.

**Ich kenne keine Parteien mehr.** In: Ebenda, S. 159–166.

**Novemberverbrecher.** In: Ebenda, S. 172–178.

**Die Ketten von Versailles.** In: Ebenda, S. 178–186.

**Verräter verfallen der Feme.** In: Ebenda, S. 186–192.

**Ich kenne keine Parteien mehr.** In: Ebenda, S. 159–166

**Novemberverbrecher.** In: Ebenda, S. 172–178.

**Die Ketten von Versailles.** In: Ebenda, S. 178–186.

**Verräter verfallen der Feme.** In: Ebenda, S. 186–192.

**Zur Eröffnung der Konferenz/Schlussbemerkungen.** In: Politkrimi oder Zukunftsmodell? Das „Neue Ökonomische System“ im VEB Carl Zeiss Jena. Hrsg. von Katharine Schreiner (= Schriften des Thüringer Forums für Bildung und Wissenschaft e.V., Bd. II), Jena 2002, S. 9 f. und S. 207 f.

**Zum Geleit.** In: Gewalten, Gestalten, Erinnerungen. Beiträge zur Geschichte der FSU Jena in den ersten Jahren nach 1945, Jena 2002, S. 1–4.

**Hugo Preller – ein Zeithistoriker in den Konflikten seiner Zeit.** In: Gewalten, Gestalten, Erinnerungen. Beiträge zur Geschichte der FSU Jena in den ersten Jahren nach 1945, Hrsg. vom Thüringer Forum für Bildung und Wissenschaft e.V., Jena 2002, S. 198–210.

**Koloss auf tönernen Füßen.** In: Kurt Pätzold/Manfred Weißbecker (Hrsg.): Schlagwörter und Schlachtrufe. Aus zwei Jahrhunderten deutscher Geschichte, Bd. 2. Miltzke Verlag Leipzig 2002, S. 123–130.

**Nibelungentreue.** In: Ebenda, S. 292–299.

**Deutschland erwache.** In: Ebenda, S. 299–306.

**Selbstverständnis und antifaschistisches Ringen christlicher Sozialisten am Ende der Weimarer Republik.** Gemeinsam mit Friedrich-Martin Balzer. In: Erwin Eckert / Emil Fuchs. Blick in den Abgrund. Das Ende der Weimarer Republik im Spiegel zeitgenössischer Berichte und Interpretationen. Hrsg. von Friedrich-Martin Balzer und Manfred Weißbecker. Mit Nachbetrachtungen von Georg Fülberth, Reinhard Kühnl, Gert Meyer, Kurt Pätzold und Wolfgang Ruge, Pahl-Rugenstein Verlag 2002, S. 11–57.

**Joseph Wirth – „ein Dummkopf ersten Ranges“?** In: Das Jahr 1952: Europa am Scheideweg. Vergebliche Suche nach Alternativen in Ost und West. Hrsg. vom Thüringer Forum für Bildung und Wissenschaft e.V., Jena 2002, S. 63–70.

## 2003

**Vorwort.** In: Die Juni-Ereignisse 1953. Vorgeschichte–Verlauf–Wirkungen. Hrsg. vom Thüringer Forum für Bildung und Wissenschaft e.V., Jena 2003, S. 5 f.

**Einleitung.** In: Heimatgeschichtlicher Wegweiser zu Stätten des Widerstandes und der Verfolgung 1933 – 1945, Bd. 8: Thüringen. Hrsg. vom Thüringer Verband der Verfolgten des Naziregimes/Bund der Antifaschisten und dem Studienkreis deutscher Widerstand 1933–1945. Redaktion: Ursula Krause-Schmitt und Heinz Koch. VAS – Verlag für akademische Schriften, Frankfurt a.M. 2003 (380 S.), S. 4–10.

**Beweggründe und Anstöße.** In: Sieben Jahrzehnte Erfahrung: 30. Januar 1933. Protokoll der Tagung „Erfahrung 30. Januar 1933. Gewalt, Terror und Krieg in der Sprache der Politik“, veranstaltet vom Thüringer Forum für Bildung und Wissenschaft e.V. am 24./25. Januar 2003 in Jena. Jena 2003, S. 5–10.

**„Die Parteien sind in sich faul ...“ Zur Propaganda der NSDAP gegen das deutsche Parteienwesen und ihre Folgen.** In: Sieben Jahrzehnte Erfahrung: 30. Januar 1933. Protokoll der Tagung „Erfahrung 30. Januar 1933. Gewalt, Terror und Krieg in der Sprache der Politik“, veranstaltet vom Thüringer Forum für Bildung und Wissenschaft e.V. am 24./25. Januar 2003 in Jena. Jena 2003, S. 83–93.

**„Ich kenne keine Parteien mehr ...“ Konservative und nationalsozialistische Ansichten wider politische Parteien, Demokratie und Parlamentarismus vor 1933.** In: Sieben Jahrzehnte Erfahrung: 30. Januar 1933. Protokoll der Tagung „Erfahrung 30. Januar 1933. Gewalt, Terror und Krieg in der Sprache der Politik“, veranstaltet vom Thüringer Forum für Bildung und Wissenschaft e.V. am 24./25. Januar 2003 in Jena. Jena 2003, S. 94–109.

## 2004

**Am Beginn unserer Debatten.** In: Rot-rote Gespenster in Thüringen. Demokratisch-sozialistische Reformpolitik einst und heute. Protokoll einer Tagung vom 12./13. September 2003 in Weimar quer verlag & vertrieb Jena 2004, S. 7–13.

**Argumente und Attacken konservativer Abgeordneter im II. Thüringer Landtag gegen die Frölich-Regierung (1921–1923).** In: Rot-rote Gespenster in Thüringen. Demokratisch-sozialistische Reformpolitik einst und heute. Protokoll einer Tagung vom 12./13. September 2003 in Weimar quer verlag & vertrieb Jena 2004, S. 29–46.

**Zum Geleit.** In: Joachim Bornschein: Gestapo-Heinrich Müller, Militzke Verlag 2004, S. 9 f.

**Eröffnung und Laudatio für Prof. Dr. Roland Meister.** In: Zukunft ohne Völkerrecht? Völkerrecht ohne Zukunft? Protokollband einer Tagung der Rosa-Luxemburg-Stiftung Thüringen e.V. (ehemals Thüringer Forum für Bildung und Wissenschaft e.V.) vom 5. Juni 2004 in Jena, Jena 2004, S. 5–12.

**Ich habe viel aus dem Scheitern der DDR gelernt.** In: Menschen zur Wendezeit in Thüringen. Thüringer Institut für Lehrerfortbildung, Lehrplanentwicklung und Medien, Materialien Heft 103, Erfurt 2004, S. 206–211. In: Gefahr im Verzug. Miniaturen und Schlaglichter zur Geschichte der NSDAP. Jena 2005, S. 195–200.

**Vorwort.** In: Flucht, Vertreibung und Erinnern. Zur politischen und literarischen Reflexion in der deutschen und osteuropäischen Nachkriegsliteratur, Jena 2004, S. 5 f.

## 2005

**Historische Erfahrungen und die „neuen Kriege“.** In: Antifaschismus als humanistisches Erbe in Europa. Festschrift zum 60. Geburtstag von Prof. Dr. Rolf Richter. Hrsg. Von Roland Bach u. a. m., Berlin 2005, S. 144–152.

**„Schüsse ins Gehirn“ – alte und neue Schlagwörter in unserer Zeit.** In: Konservative Perspektiven im neoliberalen Zeitalter. Protokollband einer gemeinsamen Tagung von Rosa-Luxemburg-Stiftung Thüringen e. V. (damals: Thüringer Forum für Bildung und Wissenschaft e. V.) und Thüringer Verband VdN/BdA e.V. anlässlich des 70. Geburtstages von Prof. Dr. Ludwig Elm. Durchgeführt am 25. September 2004 in Jena. Rosa-Luxemburg-Stiftung Thüringen e. V., Jena 2005, S. 45–53. In: Marxistische Blätter, H. 6/2004, S. 45–50.

**Schlusswort und Laudatio für Ludwig Elm.** In: In: Konservative Perspektiven im neoliberalen Zeitalter. Protokollband einer gemeinsamen Tagung von Rosa-Luxemburg-Stiftung Thüringen e. V. (damals: Thüringer Forum für Bildung und Wissenschaft e. V.) und Thüringer Verband VdN/BdA e.V. anlässlich des 70. Geburtstages von Prof. Dr. Ludwig Elm. Durchgeführt am 25. September 2004 in Jena. Rosa-Luxemburg-Stiftung Thüringen e. V., Jena 2005, S. 123–125.

**Alle Macht den Räten.** In: Kleines Lexikon historischer Schlagwörter. Hg. Von Kurt Pätzold und Manfred Weißbecker, Militzke Verlag Leipzig 2005, S. 7 ff.

**Brechung der Zinsknechtschaft.** In: Ebenda, S. 37 f.

**Der Feind steht rechts.** In: Ebenda, S. 55 f.

**Deutsche Volksgemeinschaft.** In: Ebenda, S. 66 f.

**Deutschland erwache.** In: Ebenda, S. 69 f.

**Die Ketten von Versailles.** In: Ebenda, S. 78 f.

**Gemeinnutz geht vor Eigennutz.** In: Ebenda, S. 132 f.

**Gesundes Volksempfinden.** In: Ebenda, S. 133 ff.

**Hart wie Kruppstahl.** In: Ebenda, S. 142 f.

**Ich kenne keine Parteien mehr.** In: Ebenda, S. 157 f.

**Koloss auf tönernen Füßen.** In: Ebenda, 2005, S. 184 ff.

**Lebensunwertes Leben.** In: Ebenda, S. 194 ff.

**Machtergreifung.** In: Ebenda, S. 196 f.

**Männer machen Geschichte.** In: Ebenda, S. 198 f.

**Nibelungentreue.** In: Ebenda, S. 208 f.

**Novemberverbrecher.** In: Ebenda, S. 211 f.

**Verräter verfallen der Feme.** In: Ebenda, S. 274 f.

**Wer Hindenburg wählt, wählt Hitler. Wer Hitler wählt, wählt den Krieg.** In: Ebenda, S.294f.

**Wollt ihr den totalen Krieg?** In: Ebenda, S. 310 ff.

**„Keine Massen loslassen. Dieses Volk muss noch durchgeknetet werden ...“ Historische und aktuelle Betrachtungen zu einer Forderung von Joseph Goebbels aus dem Jahr 1935.** In: 8. Mai 1945 – Von den Schwierigkeiten beim Umgang mit deutscher Geschichte. Protokollband einer Tagung der Rosa-Luxemburg-Stiftung Thüringen e.V. am 12. Februar 2005 anlässlich des 70. Geburtstages von Prof. Dr. Manfred Weißbecker. Jena 2005, S. 37–50.

**Erfundene Erinnerung(en) – Bestandteil(e) deutscher Geschichtspolitik.** In: Zeitgeschichte – Zeitzeugen der Geschichte. Chancen, Versuchungen und Gefahren (= Pankower Vorträge, H. 75), Berlin 2005, S. 24–30.

**Der Gefahr bewusst – ein Wort zuvor.** In: Mathias Günter (Hg.): Heute Sachsen, morgen Deutschland? Rechtsextremismus heute. Eine Bestandsaufnahme. quer-verlag & vertrieb, Jena 2005, S. 7–15.

## 2006

**Für das Recht Partei ergreifen: Gerhard Riege.** In: Gemeinsam mit Mario Hesselbarth und Eberhart Schulz (Hg.): Gelebte Ideen. Sozialisten in Thüringen. Biographische Skizzen, Jena 2006, S. 353–362.

**Die Welt erklären: Julius Schaxel.** In: Ebenda, S. 382–388.

**Vorbemerkung.** In: Ronald Saßning, Rückblicke auf Ernst Thälmann. Der Umgang mit dem KPD-Führer im Widerstreit der Meinungen, Jena 2006, S. 5.

**Der Mandant und sein Verteidiger – Fritz Sauckel und Robert Servatius.** In: Von den Urteilen zur „Gnadenarie“. 60 Jahre nach dem Nürnberger Hauptkriegsverbrecherprozess. Konferenzbeiträge (= Pankower Vorträge, H. 86), Berlin 2006, S. 56–67.

## 2007

**Eröffnung der Tagung und erste Gedanken zu einer alten und immer wieder neu gestellten Frage: „Wozu Geisteswissenschaften?“** In: Gemeinschaftlich bewegte Wissenschaft. Resultate und Erfahrungen gesellschaftswissenschaftlicher Forschung in den 1970er und 1980er Jahren an der Friedrich-Schiller-Universität Jena. Protokollband einer Tagung der Rosa-Luxemburg-Stiftung Thüringen e.V. am 19. und 20. Mai 2006 in Jena, Jena 2007, S. 5–15.

**Verteidiger im Nürnberger Prozess – das Beispiel Dr. Robert Servatius.** In: Der Nürnberger Prozess. Genutzte oder vergessene Geschichtslektion? Protokollband einer Tagung der Rosa-Luxemburg-Stiftung Thüringen e.V. am 28. Oktober 2006 in Jena, Jena 2007, S. 105–115.

**Vorwort.** In: Hoffnungen, Enttäuschungen, neue Erfahrungen. Deutsche Hochschullandschaft in der „Wende“. Protokollband der gleichnamigen Tagung am 12. Mai 2007. Das Beispiel Friedrich-Schiller-Universität. Rosa-Luxemburg-Stiftung Thüringen e.V. 2007, S.5f.

**Die universitätsgeschichtlichen Bemühungen der Rosa-Luxemburg-Stiftung Thüringen e.V. – ein Rückblick.** In: Hoffnungen, Enttäuschungen, neue Erfahrungen. Deutsche Hochschullandschaft in der „Wende“. Protokollband der gleichnamigen Tagung am 12. Mai 2007. Das Beispiel Friedrich-Schiller-Universität. Rosa-Luxemburg-Stiftung Thüringen e.V. 2007, S. 271–284.

## 2008

**„Wir müssen ein gesundes Volk besitzen, um uns in der Welt durchsetzen zu können“.** Gedanken eines Historikers zu den Ursachen und Zielen nationalsozialistischer Verbrechen. In: Menschliche Verantwortung gestern und heute. Beiträge und Reflexionen zum nationalsozialistischen Euthanasie-Geschehen in Thüringen und zur aktuellen Sterbedebatte. Hrsg. von Eggert Beileites (= Schriftenreihe der Landesärztekammer Thüringen, Bd. 4), Jena 2008, S. 55–71.

**Fritz Sauckel: Die frühen Stationen seines Weges zur Macht.** In: Funktionsträger in Staat und Parteien im Entscheidungsjahr 1933. Der 30. Januar 1933 im Spiegel deutscher Biographien. Konferenzbeiträge, Teil 1 (= Pankower Vorträge, Heft 114), Berlin 2008, S. 29–38.

**Epilog: Sauckel in Nürnberg. Ein Charakterbild.** In: Willy Schilling: Hitlers Trutzgau. Thüringen im Dritten Reich. Beiträge – Bilder – Dokumente. Mit einem Epilog von Manfred Weißbecker, B. II, Verlag Dr. Busser & Stadeler, Jena 2008, S. 161–178.

**Weder national noch sozialistisch. Die NSDAP – Partei des Krieges und des Völkermords.** In: Faschismus an der Macht. 30. Januar 2008 – 75. Jahrestag von Hitlers Machtantritt 1933. Hrsg. von der Lagerarbeitsgemeinschaft Buchenwald-Dora e.V. und der VVN-BdA, Berlin 2008, S. 8–10.

## 2009

**„Argumente“ wider die Revolution von 1918/19.** In: November 1918. Gesellschaftliche Veränderungen und Zukunftsentscheidungen, Jena 2009, S. 34–50.

## 2010

**Aversionen gegen das Parteienwesen in Deutschland vor 1933 – Quellen und Folgen.** In: Totalitaryzmy XX Wieku. Idee – Instytucje – Interpretacje. Pod redakcją WiesłKozuba-Ciembrowniczka, Hanny Kowalskiej-Stus, Bogdana Szlachty und Małgorzaty Kiwior-Filo. Wydawnictwo Uniwersytetu Jagiellońskiego Kraków 2010, S. 219–239.

## 2011

**Faschismustheorien – gestern und heute. Überlegungen.** In: Michael Herms (Hg.): Zum Stand der Erforschung der regionalen NS-Geschichte in Mecklenburg-Vorpommern. Projekte-Verlag Cornelius GmbH, Halle 2011, S. 11–33.

**Kritik an den historischen Wurzeln des Russlandbildes deutscher Faschisten - ein „Medusenblick“?** In: Vor 70 Jahren: Der Überfall Hitlerdeutschlands auf die Sowjetunion. Beginn des Großen Vaterländischen Krieges. Sachverhalte - Ereignisse - Wertungen. Wissenschaftliches Kolloquium im Russischen Haus der Wissenschaft und Kultur Berlin 22. Juni 2011. Hrsg.: Berliner Freunde der Völker Russlands e.V., Berliner Gesellschaft für Faschismus- und Weltkriegsforschung e.V. mit Unterstützung der Rosa-Luxemburg-Stiftung / Akademie für politische Bildung Berlin, Berlin 2011, S. 128–146.

## 2012

**Die Große Koalition der Rechten: Die Harzburger Front.** In: Ulrich Sander: Von Arisierung bis Zwangsarbeit. Verbrechen der Wirtschaft an Rhein und Ruhr 1933 bis 1945. PapyRossa Verlag Köln 2012, S. 28–39.

## 2015

**Geschichte als Waffe.** In: Das Jahr 1914 (junge-Welt-Reserven), Berlin 2015, S. 305–316.

## 2017

**Painful Transition and New Research on the History of Political Parties in Germany**  
In: East German Historians since Reunification. A Discipline Transformed. Edited by Axel Fair-Schulz and Mario Kessler. Albany: State University of New York 2017, S. 125–135.

2019

**Erinnern - unentbehrlich für die Auseinandersetzung mit Nationalismus und Rassismus.** In: 74. Jahrestag Selbstbefreiung der Häftlinge KZ Buchenwald 2019. Das KZ Buchenwald nach dem Beginn des Krieges am 1. September 1939. Hrsg. von der Lagergemeinschaft Buchenwald-Dora e.V., Berlin 2019, S. 56–75.

2021

**Faschismus erneut ante portas? Sinn und Schranken eines Vergleichs der Republiken von Weimar und Berlin.** In: Das faschistische Echo der Vergangenheit. Lehren von Weimar für linke Politik heute. VSA Verlag Hamburg 2021, S. 11–48.

**Feindbild „Russland“ und der 22. Juni 1941.** In: 22. Juni 1941. 80 Jahre Überfall auf die Sowjetunion. Hrsg. von der Fraktion DIE LINKE im Deutschen Bundestag, Berlin 2021, S. 16–20.

## D) Zeitschriftenartikel

1960

**Die erste Etappe des antifaschistischen Widerstandskampfes der Kommunistischen Partei Deutschlands in Thüringen (Januar 1933 bis Mai 1933).** In: Wissenschaftliche Zeitschrift der Friedrich-Schiller-Universität Jena. Gesellschafts- und Sprachwissenschaftliche Reihe (künftig: Wissenschaftliche Zeitschrift Jena), 10. Jg. 1960/61, H. 4, S. 557–579.

1961

**Julius Schaxel - Wegbereiter der Volksuniversität.** In: Jena, Kultur und Heimat, Nr. 6/1961, S. 16–20.

1962

**Dr. Theodor Neubauer zum Gedenken.** In: Jena, Kultur und Heimat, Nr. 1 und 2/1962, S. 10–14.

**Kritische Bemerkungen zum Bericht „Die deutsche Widerstandsbewegung und die Alliierten zur Zeit des zweiten Weltkrieges“ von Walter Bartel.** Gemeinsam mit Kurt Pätzold: In: Zeitschrift für Geschichtswissenschaft, Berlin, 1962, H. 2, S. 316–335.

**Zur historischen Bedeutung der Brüsseler Konferenz der Kommunistischen Partei Deutschlands und ihren Auswirkungen auf den antifaschistischen Widerstandskampf der Bezirksparteiorganisation Thüringen.** In: Zeitschrift für Geschichtswissenschaft, 1962, Sonderheft, S. 199–220.

1963

**Die westdeutsche Presse zum 30. Jahrestag der Machtergreifung des deutschen Faschismus.** In: Zeitschrift für Geschichtswissenschaft, 1963, H. 8, S. 1505–1515.

1964

**Zur Tätigkeit der Arbeitsgemeinschaft „Geschichte der bürgerlichen Parteien in Deutschland von ihren Anfängen bis zur Gegenwart“.** In: Zeitschrift für Geschichtswissenschaft, 1964, H. 7, S. 1228–1232.

**Thesen zum Referat und zur Diskussion im Arbeitskreis III „Die bürgerlichen Parteien und die politische Reaktion in der Weimarer Republik“.** In: Mitteilungsblatt der Arbeitsgemeinschaft der Sektion Geschichte der Deutschen Akademie der Wissenschaften „Geschichte der bürgerlichen Parteien in Deutschland“, hrsg. vom Historischen Institut der Friedrich-Schiller-Universität Jena, Nr. 7/8 (Oktober 1964), S. 35–47.



## 1965

**Die bürgerlichen Parteien und die politische Reaktion in der Weimarer Republik.** In: Wissenschaftliche Zeitschrift Jena, 14. Jg. 1965, H. 2, S. 211–221.

**Erste Bemerkungen zur Funktion politischer Parteien im staatsmonopolistischen Herrschaftssystem.** In: Mitteilungsblatt der Wissenschaften „Geschichte der bürgerlichen Parteien in Deutschland“, hrsg. vom Historischen Institut der Friedrich-Schiller-Universität Jena, Nr. 11 (April 1965), S. 1–11.

**Bericht über die wissenschaftliche Konferenz „Die Geschichte der bürgerlichen Parteien und anderer bürgerlicher Interessenorganisationen in Deutschland von den Anfängen bis 1945. Methodologische Probleme ihrer Erforschung und Darstellung“ vom 9. bis 11. November 1964 in Jena.** In: Mitteilungen der Deutschen Historiker-Gesellschaft, 1965/I, S. 36–39.

**Bericht über eine Tagung der Sektion Geschichte zum Thema „Organisation und Leitung eines Forschungskollektivs“.** In: Mitteilungsblatt der Wissenschaften „Geschichte der bürgerlichen Parteien in Deutschland“, hrsg. vom Historischen Institut der Friedrich-Schiller-Universität Jena, Nr. 12 (Juli 1965), S. 10–12.

## 1967

**Probleme des Liberalismus. Konferenz der Arbeitsgemeinschaft „Geschichte der bürgerlichen Parteien in Deutschland“.** In: Zeitschrift für Geschichtswissenschaft, 1967, H. 1, S. 81–83.

**Zur Herausbildung extrem antikommunistischer Organisationen und der „antibolschewistischen“ Propaganda in Deutschland während der ersten Jahre nach der Großen Sozialistischen Oktoberrevolution.** In: Wissenschaftliche Zeitschrift Jena, Jg. 16 (1967), H. 4, S. 491–500.

## 1968

**Bürgerliche Parteien und Novemberrevolution. Zu einigen Fragen der Klassenkampftaktik der deutschen Monopolbourgeoisie während der Novemberrevolution und ihrer Darstellung in der bürgerlichen westdeutschen Historiographie.** In: Wissenschaftliche Zeitschrift Jena, 1968, H. 4, S. 403–411.

**Zu Rolle und Funktion der bürgerlichen Parteien und der Parteiensysteme unter den Bedingungen der allgemeinen Krise des Kapitalismus.** In: Jenaer Beiträge zur Parteiengeschichte. Mitteilungsblatt der Forschungsgemeinschaft „Geschichte der bürgerlichen Parteien in Deutschland“ der Sektion Geschichte der Deutschen Akademie der Wissenschaften zu Berlin, Jena, Nr. 22 (April 1968), S. 12–31.

**Die historisch-politische Funktion des Neonazismus und der Nationaldemokratischen Partei in Westdeutschland.** In: Zeitschrift für Geschichtswissenschaft, 1968, H. 7, S. 837–854.

**Zur Frage des Parteiensystems und der führenden bürgerlichen Parteien in der Weimarer Republik.** In: Jenaer Beiträge zur Parteiengeschichte, Nr. 23 (Juli 1968), S. 64–72.

## 1969

**Kontinuität und Wandel der bürgerlichen Parteien in der Auseinandersetzung zwischen Imperialismus und Sozialismus.** In: Wissenschaftliche Zeitschrift Jena, 1969, H. 3, S. 25–44.

**Zu einigen aktuellen Problemen der politischen und ideologischen Auseinandersetzung mit dem Neonazismus und dem Rechtskartell in der westdeutschen Bundesrepublik.** In:

Wissenschaftliche Zeitschrift Jena, 1969, H. 3, S. 65–76. In: O nekotorych aktual'nych voprosach politicekoj i ideologiceskoj bor'by protiv neonacizma inbloka pravych sil v FRG. In: Protiv burzuznoj i reformistskoj ideologii. Minsk: BGU 1972, S. 66–80.

#### 1970

**Die Novemberrevolution 1918 in Deutschland - Vermächtnis und Lehren.** In: Wissenschaftliche Zeitschrift Jena, 1970, H. 2, S. 277–294.

**Methodologische Probleme einer Analyse des Verhältnisses zwischen den deutschen sozialdemokratischen und nichtproletarischen demokratischen Kräften.** In: Jenaer Beiträge zur Parteiengeschichte, H. 26/27 (Juli 1970), S. 67–80.

#### 1971

**Zur Erforschung und Darstellung des antifaschistischen Widerstandskampfes nichtproletarischer demokratischer Kräfte 1933–1946.** In: Jenaer Beiträge zur Parteiengeschichte, H. 29 (Juni 1971), S. 66–82.

#### 1972

**Humanistisches Bekenntnis und aktive Tat. Zu Heinrich Manns Kampf an der Seite der KPD für die antifaschistische deutsche Volksfront in den dreißiger Jahren.** In: Wissenschaftliche Zeitschrift Jena, 1972, H. 2, S. 321–330.

#### 1973

**Bündnispolitik und Bündnispartner der revolutionären deutschen Arbeiterbewegung. Bemerkungen zu ihrer Entwicklung unter dem Einfluss der Großen Sozialistischen Oktoberrevolution und der marxistisch-leninistischen Weltanschauung bis zum Ende des zweiten Weltkrieges.** In: Jenaer Beiträge zur Parteiengeschichte, H. 34/35 (Juni 1973), S. 92–110.

#### 1974

**Zu einigen neuen Tendenzen in der Geschichtsschreibung der BRD über Faschismus und Faschismus-Theorie.** In: Bürgerliche Ideologie unter Anpassungszwang. Wissenschaftliche Beiträge der Friedrich-Schiller-Universität Jena, 1974, S. 91–120.

**Sie kämpften und starben, aber sie werden niemals vergessen sein. Gedanken zum 30. Jahrestag der Ermordung von Hans und Sophie Scholl am 22. Februar 1943).** In: Jenaer Beiträge zur Parteiengeschichte, H. 36 (Mai 1974), S. 4–27.

**Bemerkungen zur Analyse des Faschismus durch die Kommunistische Internationale in den Jahren 1922 bis 1935.** In: Wissenschaftliche Zeitschrift der Friedrich-Schiller-Universität Jena, 1974, H. 6, S. 841–852.

#### 1975

**Wesen und Erscheinungsformen des gegenwärtigen Faschismus.** In: In: IPW-Berichte, 1975, H. 8, S. 36–45. (in japanischer Übersetzung).

#### 1976

**Thesen zur Rolle und Funktion der NSDAP im staatsmonopolistischen Herrschaftssystem des faschistischen deutschen Imperialismus.** In: Jenaer Beiträge zur Parteiengeschichte, H. 37/38 (Mai 1976), S. 1–39.

**Bemerkungen zu einigen aktuellen Lehren der marxistisch-leninistischen Bündnispolitik in der antifaschistischen deutschen Widerstandsbewegung 1933 bis 1945.** In: Wissenschaftliche Zeitschrift Jena, 1976, H. 4/5, S. 577–584.

## 1977

**Zur „Hitler-Renaissance“ in der BRD.** In: Zeitschrift für Geschichtswissenschaft, 22. Jg. 1974, H. 11, S. 1169–1182. (Teilabdruck in: Der Widerspruch. Zeitschrift zur Förderung der wissenschaftlichen Weltanschauung, Nr. 8/Juli 1977, S. 114–126.

**Extrem reaktionäre Organisationen des Imperialismus und werktätige Massen.** In: Zeitschrift für Geschichtswissenschaft, 1977, H. 3, S. 280–294. Unter dem Titel: Imperialistische Herrschaftsformen und extrem reaktionäre Organisationen. Ursachen, Möglichkeiten, Formen und Grenzen ihres Einflusses auf die werktätigen Massen. In: Jenaer Beiträge zur Parteiengeschichte, Nr. 42, (September 1977), S. 5–39; In: Gegen Imperialismus und bürgerliche Ideologie (Wissenschaftliche Beiträge der Friedrich-Schiller-Universität Jena, 1977), Jena 1977, S. 93–118.

## 1978

**Zu einigen Problemen der Genesis des Faschismus in Deutschland.** In: Egyetemes Történeti Tanulmányok XII. Hrsg. von Orosz István und Tokody Gyula (Acta universitatis debreceniensis de Iudovico Kossuth nominatae. Series historica XXVII.) Debrecen: KLTE 1978, S. 65–78.

## 1979

**Die „Zeitgeschichtlichen Kontroversen“ Karl Dietrich Brachers - ein antikommunistischer Zerrspiegel der Geschichte und Theorie des Faschismus.** In: Antikommunismus heute. Gemeinschaftsarbeit von Gesellschaftswissenschaftlern der Belorussischen Staatlichen Universität „Lenin“ in Minsk und der Friedrich-Schiller-Universität Jena. WZ Jena, 27. Jg. (1979), H. 2, S. 291–303.

**Zur Rolle der Führer bürgerlicher Parteien. Biographische Aspekte in der Geschichte der politischen Parteien des deutschen Imperialismus von der Jahrhundertwende bis 1945.** Gemeinsam mit Herbert Gottwald. In: Zeitschrift für Geschichtswissenschaft, 1979, H. 4, S. 299–315.

**Konservative Politik und Ideologie in der Konterrevolution 1918/19.** In: Zeitschrift für Geschichtswissenschaft, 1979, H. 8, S. 707–720.

## 1981

**Grundelemente, Entwicklungstendenzen und Wirkungen der faschistischen Ideologie. Bemerkungen zur Eröffnung des 9. Jenaer Faschismus-Colloquiums am 17. und 18. September 1979.** In: Jenaer Beiträge zur Parteiengeschichte, Nr. 45 (Februar 1981), S. 5–21.

## 1983

**Wesen und Erscheinungsformen des Faschismus.** Gemeinsam mit Walter Wimmer. In: Einheit, H. 5/1983, S. 485–491.

## 1984

**Zu einigen Problemen des antifaschistischen Widerstandskampfes der KPD und der Entwicklungstendenzen in der Massenbasis des faschistischen deutschen Imperialismus 1933–1945.** In: Jenaer Beiträge zur Parteiengeschichte, Nr. 46 (Oktober 1984), S. 43–55.

## 1985

**Gebot der Geschichte.** In: Film und Fernsehen, H. 4/1985, S. 6–10.

## 1986

**Die nationalistisch-revanchistische „Deutschtumspolitik“ in der Geschichte des deutschen Imperialismus (Thesen).** In: Jenaer Beiträge zur Parteiengeschichte, Nr. 48 (Januar 1986), S. 6–28. In: Bulletin des Arbeitskreises „Zweiter Weltkrieg“, Nr. 1–4/1986, S. 161–188.

## 1987

**Vom ersten zum zweiten Weltkrieg. Zu einigen Aspekten der konterrevolutionären und antisowjetischen Politik des deutschen Imperialismus und Militarismus 1917/18–1941.** In: Wider den Krieg. Sieben Jahrzehnte im Zeichen sozialistischer Friedenspolitik. In: Wissenschaftlich Zeitschrift Jena, H. 2/1987, S. 247–257. in russischer Sprache: Revolution - Sozialismus - Frieden. 70 Jahre Großer Oktober - 70 Jahre des Kampfes für den Frieden, Sammelband, Minsk 1987, S. 59–69.

**Andreas Hillgruber und das Jahr 1945 - Anmerkungen zu einem konservativ-nationalistischen Historiker.** In: Konservatismus-Forschung, H. 7, Friedrich-Schiller-Universität Jena, Jena 1987, S. 75.

**Die politische Organisation der bürgerlichen Gesellschaft in Deutschland am Beginn unserer Epoche - Aktualität und ausgewählte geschichtstheoretische Aspekte.** In: Jenaer Beiträge zur Parteiengeschichte, Nr. 49/1987, S. 103–122.

**Berlin - eine schwierige Stadt für den deutschen Faschismus.** In: Bulletin des Arbeitskreises „Zweiter Weltkrieg“, Nr. 3–4/1987, S. 124–130.

## 1990

**Verantwortung und Wahrhaftigkeit von Historikern heute - Stellungnahme zu einem Interview.** In: Wissenschaftliche Mitteilungen der Historiker-Gesellschaft der DDR, H. I/1990, S. 36–40.

**Stalinismus. Begriff - Geschichte - Überwindung.** Bericht über ein Kolloquium vom März 1990. In: Wissenschaftliche Mitteilungen der Historiker-Gesellschaft e.V., H. II–III/1990, S. 67–70.

## 1991

**Gedanken zum Antifaschismus-Verlust in der Geschichte der DDR.** In: Beiträge zur Geschichte der Arbeiterbewegung, H. 2/1991, S. 194–201.

## 1992

**Wahrheit und Irrtum in den Faschismusforschungen der DDR. Historiographische und andere Reminiszenzen.** In: Deutsche Studien. Vierteljahresschrift der Deutschen Ostakademie Lüneburg, 29. Jg., H. 116, Dezember 1992, S. 397–415.

## 1993

**Die Geschichte der NSDAP - ein aktueller Gegenstand der Faschismusforschung.** In: Berliner Debatte INITIAL, H. 5/1993, S. 59–70.

## 1995

**Paul Levi (1883–1930). Biographische und andere Gedanken zu seinem Weg in und zwischen den Parteien der deutschen Arbeiterbewegung.** In: Beiträge zur Geschichte der Arbeiterbewegung, H. 1/1995, S. 98–112.

**Verbrechen der Wehrmacht.** In: antifa, H. 7/1995, S. 17–20.

**„... da ist ein guter Stahlhelm und die Faust das beste Mittel“. Zu den Ursachen und Entwicklungstendenzen des rechtsextremistischen Terrors nach dem Ersten Weltkrieg.** In: antifa, H. 11/1995, S. 17–20.

## 1996

**Hitler, ein Opfer der Deutschen? Das ZDF bot den Mehrteiler „Hitler. Eine Bilanz“.** Ein fragwürdiger Film. In: antifa, H. 1/1996, S. 30.

**Das Nürnberger Urteil - rechte Zweifel und Eindeutigkeiten, ein halbes Jahrhundert später.** In: antifa, H. 12/1996, S. 17–21.

## 1997

**Sündenabweisung und Selbstvergottung. Über das Verhältnis der Parteien zur Geschichte.** In: antifa, H. 11/1997, S. 17–20.

## 1998

**Von Balken und Splittern.** In: antifa, H. 2/1998, S. 9.

**Erwin Eckert (1893 bis 1972). Pfarrer und revolutionärer Sozialist.** Gemeinsam mit Friedrich-Martin Balzer. In: antifa, H. 4/1998, S. 17–20.

**Notwendiger „Rückruf in die Geschichte“ - Ein Beitrag wider die geschichtspolitische Sündenabweisung und Selbstvergottung deutscher Parteien im 20. Jahrhundert.** In: Rundbrief. Hrsg. von der AG Rechtsextremismus/Antifaschismus beim Parteivorstand der PDS, H. 4/1998, S. 30–37.

**Die Geschichte der NSDAP als Erfahrung für die Gegenwart.** In: Antifaschistische Nachrichten, H. 26/1998, S. 5–9.

**Die Muse Klio und die Syphilis. Oder: Alte und Neue Strickmuster zweckorientierter Geschichtspolitik.** In: Kalaschnikow. Das Magazin für Wissenschafts- und Gesellschaftskritik. Ausgabe 11, H. 2/1998, S. 41–45.

## 1999

**Wider die Gleichsetzung von „Rechts-“ und „Linksextremismus“.** Über demagogische Wanderprediger. In: antifa, H. 1/1999, S. 17–20.

**Rechtsextremismus am Ende?** In: Ossietzky, H. 1/1999, S. 9–11.

**Weimar 1919 - eine gute Verfassung, aber zu wenig Demokraten?** In: antifa, H. 4/1999, S. 17–21.

**Antifaschismus - gestern, heute und morgen.** In: antifa, H. 12/1999, S. 17–20.

## 2000

**An Kurt Pätzold zum 70.** In: Ossietzky. Zweiwochenschrift für Politik, Kultur, Wirtschaft. H. 9/2000, 6.5.2000, S. 309–311.

**Menschen fangen, wie früher die Schinder Hunde fingen. Fritz Sauckel - Herr der Zwangsarbeiter.** In: antifa, H. 8/2000, S. 17–20.

## 2002

**Grußadresse „50 Jahre Zeitschrift für Geschichtswissenschaft“.** In: Zeitschrift für Geschichtswissenschaft, H. 11/2002, S. 979 f.

## 2003

**Menschheitserfahrung 30. Januar 1933.** In: antifa, Januar 2003, S. 12 f.

**Heldengeschichte(n). Anmerkungen zu Satjukow/Gries, „Sozialistische Helden“.** In: Z. Zeitschrift marxistische Erneuerung, Nr. 54, Juni 2003: Daniel Jonah Goldhagen: Hitlers willige

Vollstrecker. Ganz gewöhnliche Deutsche und der Holocaust. Aus dem Amerikanischen von Klaus Kochmann. Siedler Verlag, Berlin 1996, 728 S., S. 158–166.

**Auf der Suche nach Halt im Bewährten ... Anwendungsmöglichkeiten und –grenzen marxistischer Faschismustheorien in heutigen Zeiten.** In: Marxistische Blätter, H. 5/2003, S. 62–69.

#### 2004

**Begrenzte Vielfalt in Kontroversen zum Faschismus-Begriff.** In: Z. Zeitschrift für marxistische Erneuerung, N. 58, Juni 2004, S. 195–200.

#### 2005

**Früher ja, heute nein?** In: Ossietzky. Zweiwochenschrift für Politik, Kultur und Wirtschaft, H. 5, 05.03.2005, S. 175–177.

**Nationaler Sozialismus? Volksstaat? Anmerkungen zu Götz Aly.** In: Z. Zeitschrift marxistische Erneuerung, Nr. 62, Juni 2005, S. 175–181.

#### 2006

**„Meine Hände weiß ich rein von Blutschuld und fremdem Gut“. Sauckel in Nürnberg. Ein Charakterbild.** In: Bulletin für Faschismus- und Weltkriegsforschung, H. 27, Edition Organon, (Berlin) 2006, S. 22–43.

**Die Wahrheit ist unteilbar: Prof. Gerhard Riege.** In: Icarus. Zeitschrift für soziale Theorie, Menschenrechte und Kultur, H. 3–4/2006, S. 29–32.

#### 2007

**Juwelen oder gewöhnliche Glassteinchen im Streit um den Faschismusbegriff?** Diskussion und Rezension von: Facism Past and Present, West and East. An International Debate on Concepts and Cases in the Comparative Study of Extreme Right. Hrsg. Von Roger Griffin, Werner Loh und Andreas Umland. With an afterword by Walter Laqueur (= Soviet and Post-Soviet Politics and Society, Bd. 35), Stuttgart 2006. In: IWK. Internationale wissenschaftliche Korrespondenz zur Geschichte der deutschen Arbeiterbewegung, 42. Jg., März 2007, H. 1, S. 88–96.

**Kommunalpolitik der NSDAP.** In: Der rechte Rand, H. 105, März/April 2007, S. 19 f.

**Faschismustheorie gestern und heute.** In: Icarus. Zeitschrift für soziale Theorie, Menschenrechte und Kultur, H. 2/2007, S. 3–11. In: Wolfgang Richter (Hrsg.): Ein neuer Faschismus? Schrift der Gesellschaft zum Schutz von Bürgerrecht und Menschenwürde e.V. GBM und des Europäischen Friedensforums, GNN Verlag Schkeuditz 2007, S. 181–191.

**Europa-Faschismus.** In: Ossietzky. Zweiwochenschrift für Politik, Kultur und Wirtschaft, H. 11/ 02.06.2007, S. 419–421.

**Wir ehren Menschen, keine Idole.** Gedanken zu einem Buch der Rosa-Luxemburg-Stiftung Thüringen e.V. In: Nie wieder! Thüringer Verband der Verfolgten des Naziregimes/Bund der Antifaschisten e.V., Nr. 1/2007, S. 3 f.

**Die Jenaer Parteiengeschichtsforschung - Erfahrungen und Einsichten.** In: Beiträge zur Geschichte der Arbeiterbewegung, H. 2/2007, S. 19–30. [Erschienen 2012]

**Das Jenaer Faschismus-Kolloquium. Eine Dokumentation (1963–1990).** In: Beiträge zur Geschichte der Arbeiterbewegung, H. 2/2007, S. 77–102. [Erschienen 2012]

## 2008

**9. November 1923: Wie der Nazipartei ein Putsch in Bayerns Hauptstadt ermöglicht wurde...** In: Mitteilungen der Kommunistischen Plattform der Partei DIE LINKE, H. 11/2008, S. 23–26.

## 2009

**Novembertage in unseren Erinnerungen.** In: Der rechte Rand. Informationen von und für AntifaschistInnen, Nr. 115, Nov./Dez. 2009, S. 3.

**The National Socialist Party and its Terror during the Weimar Republic.** In: Doktyny Historia Wlaza. Księga dedykowana Wiesławowi Kozubowi-Ciembroniewiczowi z Okazji Czerdziestolecia Pracy. Naukowej, Krakow 2009, S. 381–388.

## 2010

**„Unerhörtes ist alltäglich geworden ...“** Gemeinsam mit Erika Schwarz. In: Ossietzky. Sonderdruck „Geschichte und Geschichtspolitik“, April 2010, S. 1 f.

**Thüringen 1930. Einzug der NSDAP.** In: Ossietzky. Sonderdruck „Geschichte und Geschichtspolitik“, April 2010, S. 15 ff.

**Zeitgeschehen und „Zeitgeist“.** In: Ossietzky. Sonderdruck „Geschichte und Geschichtspolitik“, April 2010, S. 51–54.

**Das Reichsarbeitsdienstgesetz vom 26. Juni 1935 und seine lange Vorgeschichte.** In: Mitteilungen der Kommunistischen Plattform der Partei DIE LINKE, H. 6/2010, S. 19–23.

## 2012

**Walther Rathenau - Opfer deutscher Terroristen.** In: Mitteilungen der Kommunistischen Plattform der Partei DIE LINKE, H. 6/2012, S. 11–14.

**Auf dem rechten Auge blind. Das deutsche Entscheidungsjahr 1932 - historische und geschichtspolitische Überlegungen.** In: Marxistische Blätter, H. 5/2012, S. 58–69.

**Faschismus - Sichtweisen und Streitpunkte. Gedanken anlässlich des 80. Jahrestages der Machtübertragung an Hitler und die NSDAP.** In: Bulletin. Geraer Sozialistischer Dialog, Ausgabe 34, Dez. 2012, S. 36–43.

## 2013

**Krise und Faschismus. Autoritäre Krisenbewältigung und das faschismusfördernde bürgerliche Parteienwesen am Ende der Weimarer Republik.** In: Marxistische Blätter, H. 1/2013, S. 19–30. In: <http://www.schattenblick.de/infopool/medien/altern/marx-543.html>

## 2014

**Die lange Vorkriegszeit. Gedanken zum 75. Jahrestag der Entfesselung des Zweiten Weltkrieges.** In: Mitteilungen der Kommunistischen Plattform der Partei Die Linke, H. 9/2014, S. 20–23.

**„V-Mann Adolf Hitler.** In: der rechte rand. magazin von und für antifaschistInnen, Nr. 150, September/Oktober 2014, S. 4 f.

## 2015

**Russlandbilder des deutschen Faschismus - auferstehend aus Ruinen?** In: Marxistische Blätter, H. 3/2015, S. 102–112.

**2016**

**Völkische Quellen.** In: Ossietzky. Zweiwochenschrift für Politik, Kultur, Wirtschaft. H. 22/05. 11. 2016, S. 780–784.

**Wertvolle Hinterlassenschaft: Kurt Pätzold zu Erinnerung.** In: Z. Zeitschrift Marxistische Erneuerung, H. 108, Dezember 2016, S. 186–193.

**2017**

**Der Feind steht rechts - eines seiner Opfer: Walther Rathenau.** In: Mitteilungen der Kommunistischen Plattform der Partei DIE LINKE, H. 6/2017, S. 3–5.

**Enthüllter Seelentrost.** In: Ossietzky. Zweiwochenschrift für Politik, Kultur, Wirtschaft, H.13/24.06.2017, S. 454–456.

**2019**

**Wegbereitung von Hitlerfaschismus und Krieg - eine ferne Vergangenheit?** [gekürzte Fassung eines Vortrages] In: Marxistische Blätter, H. 1/2019, S. 94–102.

**2020**

**Vor 100 Jahren: Verkündung des Programms einer faschistischen Partei.** In: Mitteilungen der Kommunistischen Plattform in der Partei DIE LINKE, H. 2/2020, S. 3–7.

**Nach 75 Jahren. Kommentar.** In: Z. Zeitschrift Marxistische Erneuerung, Nr. 121, März 2020, S. 8 f.

**Problembeladen: „Wissenschaftsumbau Ost“.** In: Forum Wissenschaft, Nr. 2, Juni 2020, S. 21–25.

**2021**

**Im Rückblick: Faschistenstreit um Konzept und Führungsmacht.** In: Mitteilungen der Kommunistischen Plattform der Partei DIE LINKE, H. 1/2021, S. 15–20.

**Prof. Dr. Werner Röhr zum 80. Geburtstag am 27. September 2021. Ein Brief ...** In: Beiträge zur Geschichte der Arbeiterbewegung, H. 3/2021, S. 141–144.

**Unübersehbar. Vor 100 Jahren trat der Nazifaschismus in Erscheinung.** In: antifa, November/Dezember 2021, S. 23.

**Sind wir schon wieder so weit?“ Besorgte Fragen an die Geschichte die Weimarer Republik und an unsere Gegenwart.** Teil 1. In: Mitteilungen der Kommunistischen Plattform der Partei Die Linke, H. 12/2021, S. 22–28.

**2021**

**Sind wir schon wieder soweit?“ Besorgte Fragen an die Geschichte die Weimarer Republik und an unsere Gegenwart.** Teil 2. In: Mitteilungen der Kommunistischen Plattform der Partei Die Linke, H. 1/2022, S. 6–12.

**2023**

**Endstation Feldherrenhalle.** Gemeinsam mit Kurt Pätzold. Auszug aus: Geschichte der NSDAP 1929 bis 1945, Köln PapyRossa Verlag 2009, 3. verbesserte und ergänzte Auflage, S.79–86.

**E) Rezensionen**



## 1963

**Georg Franz-Willing: Die Hitlerbewegung. Der Ursprung 1919–1922, Hamburg/Berlin 1962.** In: Mitteilungsblatt der Arbeitsgemeinschaft der Sektion Geschichte der Deutschen Akademie der Wissenschaften „Geschichte der bürgerlichen Parteien in Deutschland“, Nr. 2 (November 1963), S. 10.

## 1964

**Wilhelm Orth: Walther Rathenau und der Geist von Rapallo. Größe und Grenzen eines deutschen Bürgers, Berlin 1961.** In: Ebenda, Nr. 4 (Januar 1964), S. 12 f.

**Günter Wirth: Vom Schicksal christlicher Parteien 1925–1934. Eine vergleichende Studie.** (Hefte aus Burgscheidungen. 109). In: Ebenda, Nr. 6 (Mai 1964), S. 16.

**Rudolf Vierhaus: Die politische Mitte in der Weimarer Republik.** In: Geschichte in Wissenschaft und Unterricht, H. 3/1964, S. 17.

**Klemens von Klemperer: Konservative Bewegungen. Zwischen Kaiserreich und Nationalsozialismus, München/Wien (1962).** In: Geschichte in Wissenschaft und Unterricht, H. 3/1964, S. 18.

**Gotthard Jasper: Der Schutz der Republik. Studien zur staatlichen Sicherung der Demokratie in der Weimarer Republik 1922–1930, Tübingen 1963.** In: Geschichte in Wissenschaft und Unterricht, H. 9/10 (November 1964), S. 35 f.

**Emil J. Gumbel: Vom Fememord zur Reichskanzlei, Heidelberg 1962.** In: Geschichte in Wissenschaft und Unterricht, H. 9/10, S. 41 f.

**Gerhard Schreeb: Demokratie in Deutschland. Weimarer Republik - Bundesrepublik. Ein Vergleich, Osnabrück (1962).** In: Geschichte in Wissenschaft und Unterricht, H. 9/10, S. 44.

## 1965

**Hans Buchheim: Totalitäre Herrschaft. Wesen und Merkmale, München 1962.** In: Geschichte in Wissenschaft und Unterricht, H. 11 (April 1965), S. 20.

**Heinrich Bennecke: Hitler und die SA, München/Wien (1962).** In: Geschichte in Wissenschaft und Unterricht, H. 11, S. 22.

**Werner Jochmann: Nationalsozialismus und Revolution. Ursprung und Geschichte der NSDAP in Hamburg 1922–1933, Dokumente, Hamburg (1963).** In: Geschichte in Wissenschaft und Unterricht, H. 12 (Juli 1965), S. 23 f.

**Johannes Zuckertort: Hans von Seeckt.** (Hefte aus Burgscheidungen 123/124) (1964). In: ??? Ebenda, S. 26.

**Thomas Trumpp: Franz von Papen, der preußisch-deutsche Dualismus und die NSDAP in Preußen. Ein Beitrag zur Vorgeschichte des 20. Juli 1932.** Diss. phil., Tübingen 1963. In: Ebenda, S. 28 f

**Dokumente zur Gleichschaltung des Landes Hamburg 1933.** Hrsg. und kommentiert von Henning Timpke, Stuttgart (1964). In: Ebenda, S. 29 f.

**Kurt Gayer: Wie man Minister macht. Politik und Werbung**, Stuttgart (1963). In: Ebenda, S. 33 f.

**Weltwende 1917. Monarchie - Weltrevolution - Demokratie**, Göttingen (1965). In: Geschichte in Wissenschaft und Unterricht, H. 12/14 (Dezember 1965), S. 33 f.

**Siegmond Neumann: Die Parteien der Weimarer Republik**, Stuttgart (1965). In: Ebenda, S. 34

**Heinrich Fraenkel/Roger Manvel: Hermann Göring**, Hannover 1964. In: Ebenda, S. 38 f.

**Ulf Lükemann: Der Reichsschatzmeister der NSDAP**, phil. Diss. Berlin 1963. In: Ebenda, S. 39 f.

#### 1966

**Wolfgang Ruge: Stresemann. Ein Lebensbild**, Berlin 1965. In: Ebenda, H. 15/16 (April 1966), S. 57 ff.

**D.J. Grospeed: Verschwörung und Umsturz**, München 1963. In: Jenaer Beiträge zur Parteiengeschichte, H. 17 (Juli 1966), S. 70 ff.

**Werner Maser: Die Frühgeschichte der NSDAP. Hitlers Weg bis 1924**, Frankfurt/M. und Bonn 1965. In: Ebenda, S. 72 f.

**Die Rechtsradikalen**, bearb. von Hans Frederik, München-Inning 1965. In: Ebenda, S. 82 f.

#### 1967

**1917–1945. Neue Probleme der Geschichte der deutschen Arbeiterbewegung in Forschung und Lehre**, Berlin 1965. In: Zeitschrift für Geschichtswissenschaft, 1967, H. 1, S. 120–123.

**Werner Maser: Die Frühgeschichte der NSDAP. Hitlers Weg bis 1924**, Frankfurt/M. und Bonn 1965. In: Zeitschrift für Militärgeschichte, 1967, H. 1, S. 108–111.

**Massenwahn in Geschichte und Gegenwart. Ein Tagungsbericht**, Stuttgart (1965). in: Jenaer Beiträge zur Parteiengeschichte, H. 19 (Oktober 1967), S. 58 f.

**Walter Berberich: Die historische Entwicklung der Christlich-Sozialen Union in Bayern bis zum Eintritt in die Bundesrepublik**, phil. Diss., Würzburg 1965. In: Jenaer Beiträge zur Parteiengeschichte, H. 20 (November 1967), S. 101 f.

#### 1968

**Reinhard Kühnl: Die nationalsozialistische Linke 1925–1930**, Meisenheim am Glan 1966. In: Ebenda, S. 65 f. In: Zeitschrift für Geschichtswissenschaft, 1968, H. 4, S. 520–522.

**Wolfgang Elben: Das Problem der Kontinuität in der deutschen Revolution**, Düsseldorf 1965. In: Ebenda, H. 21 (Februar 1968), S. 112 ff. In: Zeitschrift für Geschichtswissenschaft, 1968, H. 7, S. 953–955.

**Eva Pfeifer: Das Hitlerbild im Spiegel einiger konservativer Zeitungen in den Jahren 1929 bis 1933**, phil. Diss., Heidelberg 1966. In: Jenaer Beiträge zur Parteiengeschichte, H. 21 (Februar 1968), S. 119 ff.

**Otto Strasser: Hitler II. ante portas**, München (1967). In: Jenaer Beiträge zur Parteiengeschichte, H. 21 (Februar 1968), S. 122.

#### 1969

**Lutz Niethammer: Angepasster Faschismus. Politische Praxis der NPD**, Frankfurt/M. 1969. In: Zeitschrift für Geschichtswissenschaft, 1970, H. 11, S. 1541–1542.

#### 1972

**Heinrich Mann am Wendepunkt der deutschen Geschichte**. (Arbeitshefte der Sektion Literatur und Sprachpflege, H. 8), Berlin 1971. In: Jenaer Beiträge zur Parteiengeschichte, H. 31 (Mai 1972), S. 120–121.

**Günter Wirth: Für ein Europa des Friedens**, Berlin 1971. In: Jenaer Beiträge zur Parteiengeschichte, H. 31 (Mai 1972), S. 130–131.

#### 1973

**Klaus Hildebrandt: Deutsche Außenpolitik 1933 bis 1945. Kalkül oder Dogma?** Stuttgart, Berlin 1971. In: Zeitschrift für Geschichtswissenschaft, 1973, H. 4, S. 500.

**Wolfgang Rosar: Deutsche Gemeinschaft. Seyß-Inquart und der Anschluss**, Wien, Frankfurt/a.M., Zürich 1971. In: Zeitschrift für Geschichtswissenschaft, 1973, H. 6, S. 742.

**Dietrich Orlow: The History of The Nazi Party**. Vol. I: 1919–1933, Newton Albot 1971. In: Zeitschrift für Geschichtswissenschaft, 1973, H. 8, S. 1020.

**The Place of Fascism in European History**, New Jersey 1971. In: Zeitschrift für Geschichtswissenschaft, 1973, H. 8, S. 1008.

**Axel Kuhn: Das faschistische Herrschaftssystem und die moderne Gesellschaft**, Hamburg 1973. In: Zeitschrift für Geschichtswissenschaft, 1973, H. 9, S. 1117.

**Werner Maser: Adolf Hitler. Legende, Mythos, Wirklichkeit**, München, Esslingen 1971. In: Zeitschrift für Geschichtswissenschaft, 1973, H. 9, S. 1117–1118.

#### 1974

**Georgi Dimitroff. Biographischer Abriss**. Hrsg. vom Institut für Geschichte der Bulgarischen Kommunistischen Partei beim ZK der DKP, Berlin 1972. In: Zeitschrift für Geschichtswissenschaft, 1974, H. 5, S. 99–100.

**Jens Petersen: Hitler - Mussolini. Die Entstehung der Achse Berlin-Rom 1933–1936, Tübingen 1973**. In: Zeitschrift für Geschichtswissenschaft, 1974, H. 5, S. 590.

#### 1975

**Wulf Schwarzwaller: „Der Stellvertreter des Führers“ Rudolf Heß. Der Mann in Spandau**, Wien/München/Zürich 1974. In: Zeitschrift für Geschichtswissenschaft, 1975, H. 4, S. 473–474.

**Wilfried von Oven: Finale furioso. Mit Goebbels bis zum Ende**, Tübingen 1974. In: Zeitschrift für Geschichtswissenschaft, 1975, H. 8, S. 979–980.

**Hildegard von Kotze: Heeresadjutant bei Hitler 1938–1943. Aufzeichnungen des Majors Engel**, Stuttgart 1974. In: Zeitschrift für Geschichtswissenschaft, 1975, H. 9, S. 1092.

#### 1976

**Gerhard Schulz: Aufstieg des Nationalsozialismus. Krise und Revolution in Deutschland,** Frankfurt/M., Berlin, Wien 1975. In: Jenaer Beiträge zur Parteiengeschichte, H. 37/38 (Mai 1976), S. 168–170.

**Ortwin Domröse: Der NS-Staat in Bayern von der Machtergreifung bis zum Röhm-Putsch.** Miscellanea Bavarica Monocensia. Dissertation zur Bayerischen Landes- und Münchener Stadtgeschichte (Neue Schriftenreihe des Stadtarchivs München, H. 47. Hrsg. Karl Bosl und Michael Schattenhofer), München 1974. In: Zeitschrift für Geschichtswissenschaft, 1976, H. 10, S. 1212.

**Olaf Groehler: Das Ende der Reichskanzlei,** Berlin 1976. In: Zeitschrift für Geschichtswissenschaft, 1976, H. 11, S. 1348.

**Joe Heydecker/Johannes Leeb: Bilanz der tausend Jahre. Die Geschichte des III. Reiches im Spiegel des Nürnberger Prozesses,** München 1975. In: Zeitschrift für Geschichtswissenschaft, 1976, H. 12, S. 1478.

#### 1977

**Rainer Hambrecht: Der Aufstieg der NSDAP in Mittel- und Oberfranken (1925–1933).** Nürnberger Werkstücke zur Stadt- und Landesgeschichte. Hrsg. Gerhard Hirschmann/Hanns Hubert Hofmann/Gerhard Pfeifer. Schriftenreihe des Stadtarchivs Nürnberg, Bd. 17, Erlangen 1976. In: Zeitschrift für Geschichtswissenschaft, 1977, H. 8, S. 1003–1004.

**Dokumente zur deutschen Geschichte 1917–1919.** Hrsg. von Wolfgang Ruge und Wolfgang Schumann. Bearb. von Joachim Petzold und Dagmar Zink, Berlin 1975; **Dokumente zur deutschen Geschichte 1919–1923.** Hrsg. von Wolfgang Ruge und Wolfgang Schumann. Bearb. von Heinz Habedank und Erwin Könnemann, Berlin 1975; **Dokumente zur deutschen Geschichte 1924–1929.** Hrsg. von Wolfgang Ruge und Wolfgang Schumann. Bearb. von Wolfgang Ruge unter Mitwirkung von Klaus Dichtl, Berlin 1975; **Dokumente zur deutschen Geschichte 1929–1933.** Hrsg. von Wolfgang Ruge und Wolfgang Schumann. Bearb. von Kurt Gossweiler unter Mitwirkung von Margarete Piesche, Berlin 1975. In: Deutsche Literaturzeitung, 1977, H. 2/3, S. 178–181.

**Weltherrschaft im Visier. Dokumente zu den Europa- und Weltherrschaftsplänen des deutschen Imperialismus von der Jahrhundertwende bis Mai 1945.** Hrsg. und eingeleitet von Wolfgang Schumann und Ludwig Nestler unter Mitarbeit von Willibald Gutsche und Wolfgang Ruge, VEB Deutscher Verlag der Wissenschaften Berlin 1975, 406 S. Gemeinsam mit Reinhard Giersch. In: Deutsche Literaturzeitung, 1977, H. 8/9, S. 608–610.

#### 1978

**Hans Speier: Die Angestellten vor dem Nationalsozialismus. Ein Beitrag zum Verständnis der deutschen Sozialstruktur 1918–1933.** Kritische Studien zur Geschichtswissenschaft, Bd. 26. Hrsg. Helmut Berding/Jürgen Kocka/Hans-Ulrich Wehler. Göttingen: Vandenhoeck & Ruprecht 1977. In: Zeitschrift für Geschichtswissenschaft, 1978, H. 3, S. 272.

**Bernt Engelmann: Einig gegen Recht und Freiheit. Deutsches Anti-Geschichtsbuch,** 2. Teil. Fischer Taschenbuch-Verlag, Frankfurt a.M. 1977, 294 S. In: Zeitschrift für Geschichtswissenschaft, 1978, H. 5, S. 474 f.

**Hans-Ulrich Thamer/Wolfgang Wippermann: Faschistische und neofaschistische Bewegung. Probleme empirischer Faschismusforschung. Erträge der Forschung,** Bd. 72. Wissenschaftliche Buchgesellschaft, Darmstadt 1977, 268 S. In: Zeitschrift für Geschichtswissenschaft 1978, H. 6, S. 571.

**Studien zum deutschen Imperialismus vor 1914.** Hrsg. v. Fritz Klein. Berlin: Akademie-Verlag 1976, 290 S. (Akademie der Wissenschaften der DDR. Schriften des Zentralinstituts für Geschichte, Bd. 47). In: Deutsche Literaturzeitung 1978, H. 2/3, Sp. 176–180.

**Bernd Söseemann: Das Ende der Weimarer Republik in der Kritik demokratischer Publizisten. Theodor Wolff, Ernst Feder, Julius Elbau, Leopold Schwarzschild** (Abhandlungen und Materialien zur Publizistik, Bd. 9. Hrsg. Fritz Eberhard) Colloquium Verlag Berlin 1976, 252 S. In: Zeitschrift für Geschichtswissenschaft, 1978, H. 8, S. 761.

**Jürgen Kocka: Angestellte zwischen Faschismus und Demokratie. Zur politischen Sozialgeschichte der Angestellten: USA 1890/1940 im internationalen Vergleich.** Kritische Studien zur Geschichtswissenschaft, Bd. 25. Hrsg. Helmut Berding/Jürgen Kocka/Hans-Christoph Schröder/Hans-Ulrich Wehler. Vandenhoeck & Ruprecht, Göttingen 1977, 556 S. In: Zeitschrift für Geschichtswissenschaft 1978, H. 8 S. 750.

**John Toland: Adolf Hitler,** Bergisch Gladbach: Gustav-Lübbe-Verlag 1977, 1204 S. In: Zeitschrift für Geschichtswissenschaft, 1978, H. 12, S. 1139.

**Studien zur Geschichte des deutschen Imperialismus von der Jahrhundertwende bis 1917.** Ergebnisse des Arbeitskreises „Deutscher Imperialismus vor 1917“. Hrsg. von der Abteilung 1900–1917 des Zentralinstituts für Geschichte der Akademie der Wissenschaften der DDR unter Leitung von Willibald Gutsche. Berlin: Akademie-Verlag 1977, 496 S. (Akademie der Wissenschaften der DDR, Zentralinstitut für Geschichte. Jahrbuch für Geschichte 15). Gemeinsam mit Reinhard Giersch. In: Deutsche Literaturzeitung 1978, H. 12, Sp. 877–882.

**Herrschaftsmethoden des deutschen Imperialismus 1897/98 bis 1917. Dokumente zur innen- und außenpolitischen Taktik der herrschenden Klassen des Deutschen Reiches.** Hrsg. und eingeleitet von Willibald Gutsche unter Mitarbeit von Baldur Kaulisch. Berlin: Akademie-Verlag 1977, 295 S. (Akademie der Wissenschaften der DDR, Schriften des Zentralinstituts für Geschichte, Bd. 53). Gemeinsam mit Herbert Gottwald. In: Deutsche Literaturzeitung 1978, H. 7/8, Sp. 528–532.

**Gerhard Botz: Gewalt in der Politik. Attentate, Zusammenstöße, Putschversuche, Unruhen in Österreich 1918 bis 1934.** München: Fink 1976, 358 S. In: Deutsche Literaturzeitung 1978, H. 10/11, Sp. 749–750.

**Harold J. Gordon jr.: Hitler and the Beer Hall Putsch** (Hitler und der Bierhallenputsch). Princeton University Press, Princeton, N.J. 1972, 666 S. In: Zeitschrift für Geschichtswissenschaft, 1978, H. 11, S. 1039.

#### 1979

**Siegfried Westphal: Der Deutsche Generalstab auf der Anklagebank. Nürnberg 1945-1948, mit einer Denkschrift von Walter von Brauchitsch, Erich von Manstein, Franz Halder, Walter Warlimont, Siegfried Westphal.** v. Hase & Kochler-Verlag, Mainz 1978, 152 S. In: Zeitschrift für Geschichtswissenschaft, 1979, H. 3, S. 281.

**Albrecht Tyrell: Vom „Trommler“ zum „Führer“. Der Wandel von Hitlers Selbstverständnis zwischen 1919 und 1924 und die Entwicklung der NSDAP.** Wilhelm-Fink-Verlag, München 1975, 296 S. In: Zeitschrift für Geschichtswissenschaft, 1979, H. 5, S. 492.

**The Shaping of the Nazi-State** (Die Formierung des Nazistaates). Edited by Peter D. Stachura. (room Helm, Barnes & Noble Books, London), New York 1978, 304 S. In: Zeitschrift für Geschichtswissenschaft, 1979, H. 7, S. 693 f.

**Waffen-SS in der Bundesrepublik.** Eine Dokumentation des VVN-Bundes der Antifaschisten. Mit einem Vorwort von Leonard Mahlein. Antifaschistische Arbeitshefte - Texte zur Demokratisierung. Sonderheft. Röderberg-Verlag, Frankfurt a.M. 1978, 54 S. In: Zeitschrift für Geschichtswissenschaft, 1979, H. 9, S. 909 f.

**Ulrike Hörster-Philipps: Wer war Hitler wirklich? Großkapital und Faschismus 1918-1945.** Kleine Bibliothek, Bd. 121. Pahl-Rugenstein Verlag, Köln 1978, 388 S. In: Zeitschrift für Geschichtswissenschaft, 1979, H. 10, S. 999.

**Was verschweigt Fest? Analysen und Dokumente zum Hitler-Film von J.C. Fest.** Hrsg. von Jörg Berlin/Dierk Joachim/Bernhard Keller/Volker Ullrich. Kleine Bibliothek, Bd. 120. Pahl-Rugenstein Verlag, Köln 1978, 218 S., Abb. In: Zeitschrift für Geschichtswissenschaft, 1979, H. 10, S. 1000 f.

**Kritik der Ideologie des Neofaschismus.** Autorenkollektiv unter Leitung von J.D. Modrshinskaja. Staatsverlag der Deutschen Demokratischen Republik, Berlin 1978, 336 S. In: Zeitschrift für Geschichtswissenschaft, 1979, H. 12, S. 1184 ff.

**Konservatismus als politische Strömung und politische Ideologie. Beratung des Wissenschaftlichen Rates für Grundfragen des ideologischen Kampfes zwischen Sozialismus und Imperialismus** (Abhandlungen der Akademie der Wissenschaften der DDR. Abteilung Veröffentlichungen der Wissenschaftlichen Räte. Nr. W 4/1978), Akademie-Verlag, Berlin 1978, 89 S. In: Deutsche Zeitschrift für Philosophie, 12/1979, S. 1529–1531.

#### 1980

**Klaus W. Wippermann: Politische Propaganda und staatsbürgerliche Bildung. Die Reichszentrale für Heimatdienst in der Weimarer Republik.** Köln 1976, 584 S. In: Zeitschrift für Geschichtswissenschaft, 1980, H. 2, S. 188.

**Henryk M. Broder: Deutschland erwacht. Die neuen Nazis - Aktionen und Provokationen.** Mit Beiträgen von Ossip K. Flechtheim/Heinz Lichtenstein/Werner J. Poelchau/Klaus Thüsing. Lamuv-Verlag, Bornheim-Merten 1978, 116 S. In: Zeitschrift für Geschichtswissenschaft, 1980, H. 2, S. 195.

**Kurt Meier: Interesse, Macht und Einfluss. Entwicklung eines begrifflichen Bezugsrahmens und Interpretation einer historischen Episode.** Hochschulschriften Sozialwissenschaften, Bd. 13. Verlag Anton Hain, Meisenheim/Königstein 1979, VII, 430 S. In: Zeitschrift für Geschichtswissenschaft, 1980, H. 3, S. 274 f.

**Sebastian Haffner: Anmerkungen zu Hitler.** Kindler-Verlag, München 1978, 204 S. In: Zeitschrift für Geschichtswissenschaft, 1980, H. 3, S. 286.

**Antifaschismus. Tradition - Politik - Perspektive. Geschichte und Ziele des VVN-Bund der Antifaschisten.** Hrsg. Max Oppenheimer. Röderberg-Verlag, Frankfurt a.M. 1978, 176 S. In: Zeitschrift für Geschichtswissenschaft, 1980, H. 4, S. 407.

**Die Wahrheit über Hitler. Kurt Bachmann im Gespräch mit Wilfried Reckert.** Weltkreis-Verlag, Dortmund 1978, 196 S. In: Zeitschrift für Geschichtswissenschaft, 1980, H. 5, S. 503.

**Giovanni de Luna: Benito Mussolini in Selbstzeugnissen und Bilddokumenten.** Rowohlts Monographien, Bd. 270. Rowohlts Taschenbuch-Verlag, Reinbek b. Hamburg 1978, 158 S. In: Zeitschrift für Geschichtswissenschaft, 1980, H. 6, S. 598 f.

**Rudolf Binion: „... daß ihr mich gefunden habt.“ Hitler und die Deutschen: eine Psychohistorie.** Klett-Cotta Verlag, Stuttgart 1978, 280 S. In: Zeitschrift für Geschichtswissenschaft, 1980, H. 7, S. 691 f.

#### 1981

**Gerhard Lozek/Rolf Richter: Legende oder Rechtfertigung? Zur Kritik der Faschismustheorien in der bürgerlichen Geschichtsschreibung (Zur Kritik der bürgerlichen Ideologie, Bd. 97).** Akademie-Verlag, Berlin 1979, 94 S. In: Zeitschrift für Geschichtswissenschaft, 1981, H. 5, S. 462.

**Wie Faschismus entsteht - und verhindert wird. Materialien vom Antifaschistischen Kongress Mannheim.** Hrsg. Antifaschistische Initiative in der Bundesrepublik Deutschland. Röderberg-Verlag, Frankfurt a.M. 1980, 164 S. In: Zeitschrift für Geschichtswissenschaft, 1981, H. 6, S. 574.

**Die Nationalsozialisten. Analysen faschistischer Bewegungen.** Hrsg. Reinhard Mann. Historisch-Sozialwissenschaftliche Forschung, Bd. 9, Klett-Cotta Verlag, Stuttgart 1980, 224 S. In: Zeitschrift für Geschichtswissenschaft, 1981, H. 7, S. 660 f.

**A.S. Blank: Iz istorii rannego fasizma v Germanii. Organizacija, ideologija, metody (Aus der Geschichte des frühen Faschismus in Deutschland. Organisation, Ideologie, Methoden).** Izd. „Mysl“, Moskva 1978, 208 S. In: Zeitschrift für Geschichtswissenschaft, 1981, H. 8, S. 772.

**Rainer Nitsche/Walter Kröber: Grundbuch zur bürgerlichen Gesellschaft. 3. Der Aufstieg des Faschismus. Faschistische Herrschaft. Neubeginn oder Kontinuität nach 1945. Die Bundesrepublik seit 1950.** Sammlung Luchterhand, Bd. 266. Hermann Luchterhand Verlag, Darmstadt/Neuwied 1979, 256 S. In: Zeitschrift für Geschichtswissenschaft, 1981, H. 9, S. 849.

**Roger Manvell/Heinrich Fraenkel: Adolf Hitler. The Man and the Myth.** Panther Granada Publishing, London/Toronto/Sydney/New York 1978, 256 S. In: Zeitschrift für Geschichtswissenschaft, 1981, H. 10, S. 975.

**William Carr: Hitler. A Study in Personality and Politics.** Edward Arnold (Publishers) Ltd., London 1978, 200 S. In: Zeitschrift für Geschichtswissenschaft, 1981, H. 12, S. 1189.

#### 1982

**Hitler. Sämtliche Aufzeichnungen 1905–1924.** Hrsg. von Eberhard Jäckel zusammen mit Axel Kuhn. Quellen und Darstellungen zur Zeitgeschichte, Bd. 21. Deutsche Verlags-Anstalt, Stuttgart 1980, 1316 S. In: Zeitschrift für Geschichtswissenschaft, 1982, H. 4, S. 368.

**Sammlung. Jahrbuch 3 für antifaschistische Literatur und Kunst.** Hrsg. Uwe Naumann. Röderberg-Verlag, Frankfurt a.M. 1980, 243 S. In: Zeitschrift für Geschichtswissenschaft, 1982, H. 5, S. 369.

**Helmut Vallery: Führer, Volk und Charisma. Der nationalsozialistische historische Roman.** Gesellschafts- und Naturwissenschaften. Serie: Literatur und Geschichte, Bd. 55. Pahl-Rugenstein-Verlag, Köln 1980, 216 S. In: Zeitschrift für Geschichtswissenschaft, 4/1982, S. 379 f.

**Karl Egon Lönne: Faschismus als Herausforderung. Die Auseinandersetzung der „Roten Fahne“ und des „Vorwärts“ mit dem italienischen Faschismus 1920-1933.** Böhlau Politica, 3. Böhlau-Verlag, Köln/Wien 1981, 382 S. In: Zeitschrift für Geschichtswissenschaft, 9/1982, S. 858 f.

### 1983

**Albert Schreiner: Vom totalen Krieg zur totalen Niederlage Hitlers.** Hrsg. von Lothar Berthold und Dieter Lange. Akademie-Verlag, Berlin 1980, 280 S. („Antifaschistische Literatur in der Bewährung“. Reprints im Akademie-Verlag Berlin, Bd. 4) In: Deutsche Literaturzeitung 1/1983, Sp. 48 ff.

**Sammlung. Jahrbuch 4 für antifaschistische Literatur und Kunst.** Hrsg. Uwe Naumann. Röderberg Verlag, Frankfurt a.M. 1981, 234 S. In: Zeitschrift für Geschichtswissenschaft, 4/1983, S. 379.

**Herbert Jäger: Verbrechen unter totalitärer Herrschaft. Studien zur nationalsozialistischen Gewaltkriminalität.** Mit einem Nachwort zur Neuauflage von Adalbert Rückert. Suhrkamp Taschenbuch Wissenschaft 388, Suhrkamp Verlag, Frankfurt a.M. 1982, 420 S. In: Zeitschrift für Geschichtswissenschaft, 5/1983, S. 477.

**Hans Dieterich Schäfer: Das gespaltene Bewusstsein. Über deutsche Kultur und Lebenswirklichkeit 1933–1945.** Carl Hanser Verlag, München/Wien 1982, 256 S. in: Zeitschrift für Geschichtswissenschaft, 6/1983, S. 566.

**Weimars Ende. Prognosen und Diagnosen in der deutschen Literatur und politischen Publizistik 1930–1933.** Hrsg. Thomas Koebner, Suhrkamp Taschenbuch Materialien 2018. Suhrkamp Verlag, Frankfurt a.M. 1982, 460 S. In: Zeitschrift für Geschichtswissenschaft, 8/1983, S. 764 f.

**Klaus Drobisch: Reichstag in Flammen.** illustrierte historische hefte, 29. VEB Deutscher Verlag der Wissenschaften, Berlin 1983, 44 S. In: Zeitschrift für Geschichtswissenschaft, 9/1983, S. 859.

**Mutterkreuz und Arbeitsbuch. Zur Geschichte der Frauen in der Weimarer Republik und im Nationalsozialismus.** Fischer Taschenbuch Verlag, Frankfurt a.M. 1981, 368 S. In: Zeitschrift für Geschichtswissenschaft, 12/1983, S. 1128.

### 1984

**Exil und Asyl. Antifaschistische deutsche Literatur in der Tschechoslowakei 1933-1938.** Von einem Autorenkollektiv unter Leitung von Miroslav Beck/Juri Veselý. Volk und Wissen Volkseigener Verlag, Berlin 1981, 432 S. In: Zeitschrift für Geschichtswissenschaft, 1/1984, S. 90.

**Sammlung. Jahrbuch 5 für antifaschistische Literatur und Kunst.** Hrsg. Uwe Naumann, Röderberg-Verlag, Frankfurt a.M. 1982, 196 S. In: Zeitschrift für Geschichtswissenschaft, 2/1984, S. 161 f.

**Heinrich Volberg: Auslandsdeutschtum und Drittes Reich. Der Fall Argentinien.** Böhlau-Verlag, Köln/Wien 1981, XIV, 222 S. In: Zeitschrift für Geschichtswissenschaft, 2/1984, S. 172.

**Kurt Gossweiler: Kapital, Reichswehr und NSDAP 1919 bis 1924.** Akademie-Verlag, Berlin 1982, 616 S. In: Deutsche Literaturzeitung, H. 2/3, Februar/März 1984, Sp. 176–179.

**Hilde Kammer/Elisabeth Bartsch unter Mitarbeit von Marion Eppenstein-Bankhage: Jugendlexikon Nationalsozialismus. Begriffe aus der Zeit der Gewaltherrschaft 1933-1945.**



Rowohlt Taschenbuch Verlag, Reinbek bei Hamburg 1982, 278 S. In: Zeitschrift für Geschichtswissenschaft, 5/1984, S. 475.

**Bernhard Zimmermann-Buhr: Die katholische Kirche und der Nationalsozialismus in den Jahren 1930–1933** (Campus-Forschung, Bd. 256). Campus-Verlag, Frankfurt a.M./New York 1982, 180 S. In: Zeitschrift für Geschichtswissenschaft, 6/1984, S. 563.

**Joachim Petzold: Die Demagogie des Hitlerfaschismus. Die politische Funktion der Naziideologie auf dem Wege zur faschistischen Diktatur.** Akademie-Verlag, Berlin 1982, XX, 444 S. In: Deutsche Literaturzeitung, H. 5/6, Mai/Juni 1984, Sp. 389–392

**Wolfgang Ruge: Das Ende von Weimar. Monopolkapital und Hitler.** Dietz Verlag, Berlin 1983, 356 S. In: Zeitschrift für Geschichtswissenschaft, 11/1984, S. 1019 ff.

### 1985

**Dietrich Herzog: Politische Führungsgruppen. Probleme und Ergebnisse der modernen Elitenforschung** (Erträge der Forschung, Bd. 169). Wissenschaftliche Buchgesellschaft, Darmstadt 1982, V, 146 S. In: Zeitschrift für Geschichtswissenschaft, 1/1985, S. 82f.

**Walter Schwengler: Völkerrecht, Versailler Vertrag und Auslieferungsfrage. Die Strafverfolgung wegen Kriegsverbrechen als Problem des Friedensschlusses 1919/20** (Beiträge zur Militär- und Kriegsgeschichte. Hrsg. vom Militärgeschichtlichen Forschungsamt, Bd. 24). Deutsche Verlags-Anstalt, Stuttgart 1982, 402 S. In: Zeitschrift für Geschichtswissenschaft, 2/1985, S. 186.

**Armin Steil: Die imaginäre Revolte. Untersuchungen zur faschistischen Ideologie und ihrer theoretischen Vorbereitungen bei Georges Sorel, Carl Schmitt und Ernst Jünger** (Schriftenreihe der Studiengesellschaft für Sozialgeschichte und Arbeiterbewegung, Bd. 40). Verlag Arbeiterbewegung und Gesellschaftswissenschaft GmbH, Marburg 1984, 188 S. In: Zeitschrift für Geschichtswissenschaft, 2/1985, S. 186 f.

**Peter Jakob Kock: Bayerns Weg in die Bundesrepublik** (Studien zur Zeitgeschichte, Bd. 22). Deutsche Verlags-Anstalt, Stuttgart 1983, 368 S. In: Zeitschrift für Geschichtswissenschaft, 3/1985, S. 275.

**Michael H. Kater: The Nazi Party. A Social Profile of Members and Leader 1919-1945.** Basil Blackwell Publisher, Oxford 1983, XIV, 416 S. In: Zeitschrift für Geschichtswissenschaft, 4/1985, S. 377

**Jörg Friedrich: Freispruch für die Nazi-Justiz. Die Urteile gegen NS-Richter seit 1948.** Eine Dokumentation (rororo aktuell. Hrsg. Freimut Duve). Rowohlt Taschenbuch Verlag GmbH, Reinbek bei Hamburg 1983, 500 S. In: Zeitschrift für Geschichtswissenschaft, 4/1985, S. 380.

**Verfolgung - Vertreibung - Vernichtung. Dokumente des faschistischen Antisemitismus 1933 bis 1942.** Hrsg. Kurt Pätzold (Reclams Universal-Bibliothek, Bd. 1008). Verlag Philipp Reclam jun., Leipzig 1983, 368 S. In: Zeitschrift für Geschichtswissenschaft, 8/1985, S. 748 f.

### 1986

**Jan Kershaw: The Nazi Dictatorship. Problems and Perspectives of Interpretation** (Die Nazi-Diktatur. Probleme und Perspektiven der Interpretation). Edward Arnold Publishers Ltd., London 1985, VIII, 164 S. In: Zeitschrift für Geschichtswissenschaft, 1/1986, S. 93.

**Der Kampf um die Zukunft des Saargebietes 1933/1935: Das Einheitsfrontabkommen der KPD und der SPD im Saargebiet vom 2. Juli 1934 zum gemeinsamen Kampf gegen den Hitlerfaschismus.** Kolloquium der Sektion Geschichte der Humboldt-Universität zu Berlin, 21. Juni 1984 (Wissenschaftliche Schriftenreihe der Humboldt-Universität zu Berlin), Berlin 1984, 94 S. In: Zeitschrift für Geschichtswissenschaft, 2/1986, S. 169 f.

**Medizin im Faschismus-Symposium über das Schicksal der Medizin in der Zeit des Faschismus in Deutschland 1933–1945.** Protokoll. Hrsg. Achim Thom/Horst Spaar (Medizin und Gesellschaft, Bd. 26), VEB Verlag Volk und Gesundheit, Berlin 1985, 292 S. In: Zeitschrift für Geschichtswissenschaft, 5/1986, S. 473.

**Klaus Mammach: Widerstand 1933-1939. Geschichte der deutschen antifaschistischen Widerstandsbewegung im Inland und in der Emigration.** Akademie-Verlag, Berlin 1984, VI, 330 S. In: Deutsche Literaturzeitung, H. 4/1986, Sp. 303–306.

**Faschismus in Deutschland. Ursachen und Folgen. Verfolgung und Widerstand. Ausländerfeindlichkeit und neonazistische Gefahren.** Hrsg. IG Druck und Papier. Bund-Verlag, Köln 1985, 332 S. In: Zeitschrift für Geschichtswissenschaft, 6/1986, S. 562.

**Patrick Moreau: Nationalsozialismus von links. Die „Kampfgemeinschaft Revolutionärer Nationalsozialisten“ und die „Schwarze Front“ Otto Strassers 1930–1935** (Studien zur Zeitgeschichte. Hrsg. Institut für Zeitgeschichte, Bd. 28), Deutsche Verlags-Anstalt, Stuttgart 1984, 168 S. In: Zeitschrift für Geschichtswissenschaft, 7/1986, S. 667 f.

#### 1987

**Der Widerstand gegen den Nationalsozialismus. Die deutsche Gesellschaft und der Widerstand gegen Hitler.** Hrsg. von Jürgen Schmädke und Peter Steinbach. Mit einem Vorwort von Wolfgang Treue. Im Auftrage der Historischen Kommission zu Berlin in Zusammenarbeit mit der Gedenkstätte Deutscher Widerstand. München, Zürich: Piper 1985, XXXVIII, 1185 S. (Publikationen der Historischen Kommission zu Berlin) In: Deutsche Literaturzeitung, H. 1/1987, Sp. 64–67.

**Fritz Peter Habel: Dokumente zur Sudetenfrage** (Veröffentlichung des Sudetendeutschen Archivs München). Albert Langen-Georg Müller Verlag GmbH, München/Wien 1984, XXI, 606 S. In: Zeitschrift für Geschichtswissenschaft, 3/1987, S. 265 f.

**Henry Ashby Turner jr.: Die Großunternehmer und der Aufstieg Hitlers.** Aus dem Amerikanischen v. Hildegard Möller und Marina Münkler. Berlin: Siedler 1985, 567 S. Gemeinsam mit Jürgen John. In: Deutsche Literaturzeitung, H. 5–6/1987, Sp. 437–441.

**Inge Marßolek/René Otto: Bremen im Dritten Reich. Anpassung - Widerstand – Verfolgung.** Unter Mitarbeit von Peter Brandt / Hartmut Müller / Hans-Josef Steinberg. Carl Schünemann Verlag, Bremen 1986, 542 S. In: Zeitschrift für Geschichtswissenschaft, H. 5/1987, S. 449 f.

**Andreas Kranig: Arbeitsrecht im NS-Staat. Texte und Dokumente.** Bund-Verlag, Köln 1984, 200 S. In: Zeitschrift für Geschichtswissenschaft, Zeitschrift für Geschichtswissenschaft, 5/1987, S. 470 f.

**Reinhard Opitz: Faschismus und Neofaschismus.** Akademie-Verlag, Berlin 1984. Lizenzausgabe des Verlages Marxistische Blätter, Frankfurt a.M. 1984. In: Deutsche Literaturzeitung, 4/1987, Sp. 309–312.

**Gotthard Jasper: Die gescheiterte Zähmung. Wege zur Machtergreifung Hitlers 1930–1934.** (edition suhrkamp, 1270. neue Folge, Bd. 270). Suhrkamp Verlag, Frankfurt a.M. 1986, 272 S. In: Zeitschrift für Geschichtswissenschaft, 8/1987, S. 761.

**Eberhard Jäckel: Hitlers Herrschaft. Vollzug einer Weltanschauung.** Deutsche Verlags-Anstalt, Stuttgart 1986, 183 S. In: Zeitschrift für Geschichtswissenschaft, 10/1987, S. 947.

**Das Große Lexikon des Dritten Reiches.** Hrsg. von Christian Zentner und Friedemann Bedürftig. Südwest Verlag, München 1985, 686 S. In: Deutsche Literaturzeitung, 9/1987, Sp. 722–725.

**Verwaltung contra Menschenführung im Staat Hitlers. Studien zum politisch-administrativen System.** hrsg. von Dieter Rebenisch und Karl Teppe, Vandenhoeck & Ruprecht, Göttingen 1986, 434 S. In: Deutsche Literaturzeitung, 12/1987, S. 951-954.

#### 1988

**Friedliche Koexistenz. Erfahrungen - Chancen - Gefahren.** Hrsg. Forschungsbereich Gesellschaftswissenschaften der Akademie der Wissenschaften der DDR. Interdisziplinäre Arbeitsgruppe „Der Kampf um Frieden und friedliche Koexistenz zwischen Staaten unterschiedlicher Gesellschaftssysteme in der Epoche des Übergangs vom Kapitalismus zum Sozialismus“. Sigrid Bock / Alfred Bönisch / Georg Domin / Fritz Klein (Leiter) / Ernst Laboor (stellv. Leiter) / Bernd P. Löwe / Berthold Puchert / Gerda Voigt. Akademie-Verlag, Berlin 1987, 276 S. Gemeinsam mit Gert Noack. In: Zeitschrift für Geschichtswissenschaft, 5/1988, S. 448 f.

**Kurt Gossweiler: Aufsätze zum Faschismus.** Mit einem Vorwort von Rolf Richter, Akademie-Verlag, Berlin 1986, XXVI, 724 S. (Auch als Lizenzausgabe bei Pahl-Rugenstein, Köln 1987). In: Deutsche Literaturzeitung, H. 5/6, 1988, Sp. 421–424.

**Hans-Ulrich Thamer: Verführung und Gewalt. Deutschland 1933–1945.** Siedler, Berlin 1986, 837 S. (Die Deutschen und ihre Nation, Bd. 5). In: Deutsche Literaturzeitung, 7/8, 1988, Sp. 552–556.

#### 1989

**Nach Hitler. Der schwierige Umgang mit unserer Geschichte.** Beiträge von Martin Broszat. Hrsg. von Hermann Graml und Klaus-Dietmar Henke. 2. Aufl. Oldenbourg, München 1987, 326 S. In: Deutsche Literaturzeitung, 1/1989, Sp. 70–74.

**Die Tagebücher von Joseph Goebbels. Sämtliche Fragmente.** Hrsg. von Elke Fröhlich im Auftrag des Instituts für Zeitgeschichte und in Verbindung mit dem Bundesarchiv. Teil I: Aufzeichnungen 1924–1941, 4 Bde., Interimsregister, Saur, München, New York, London, Paris 1987. In: Deutsche Literaturzeitung, H. 5/6, 1989, Sp. 434–437.

**Martin Broszat: Nach Hitler. Der schwierige Umgang mit unserer Geschichte.** Deutscher Taschenbuch Verlag, München 1988, 344 S. In: Zeitschrift für Geschichtswissenschaft, 9/1989, S. 862 f.

**Herwart Vorländer: Die NSV. Darstellung und Dokumentation einer nationalsozialistischen Organisation.** Boldt, Boppard am Rhein 1988, XXIII, 544 S. (= Schriften des Bundesarchivs, Bd. 35). In: Deutsche Literaturzeitung, 12/1989, Sp. 1015–1018.

#### 1990

**Die deutschen Eliten und der Weg in den Zweiten Weltkrieg.** Hrsg. von Martin Broszat und Klaus Schwabe, Beck, München 1989, 444 S. In: Deutschlandfunk-Materialien der Sendung vom 16.4.1990, 19.15–20.00 Uhr

**Peter Longerich: Die braunen Bataillone. Geschichte der SA.** Beck, München 1989, 285 S. In: Deutsche Literaturzeitung, 10/1990, Sp. 759–762.

**Die deutschen Eliten und der Weg in den Zweiten Weltkrieg.** Hrsg. von Martin Broszat und Klaus Schwabe. Beck, München 1989, 443 S. (Beck'sche Reihe, Bd. 401). In: Deutsche Literaturzeitung, 11/12, 1990, Sp. 884–889.

**Bernt Engelmann: Deutschland ohne Juden. Eine Bilanz.** Akademie-Verlag, Berlin 1988, 494 S. In: Deutsche Literaturzeitung, 11/12, Sp. 889–891.

#### 1991

**Medizin unterm Hakenkreuz.** Hrsg. Achim Thom/Genadij Ivanovic Caregorodcev, Verlag Volk und Gesundheit, Berlin 1989, 504 S. In: Zeitschrift für Geschichtswissenschaft, 1/1991, S. 104.

**Dieter Rebentisch: Führerstaat und Verwaltung im Zweiten Weltkrieg. Verfassungsentwicklung und Verwaltungspolitik 1939–1945.** Franz Steiner Verlag Wiesbaden, Stuttgart 1989, XIII/587 S. In: Deutsche Literaturzeitung, 3/1991, Sp. 179–182.

**Wolfgang Keim: Erziehung im Nationalsozialismus. Ein Forschungsbericht** (Beiheft zur „Erwachsenenbildung in Österreich), Wien 1990, 102 S. und Erziehungswissenschaft und Nationalsozialismus. Eine kritische Positionsbestimmung. Hrsg. von Wolfgang Keim (Forum Wissenschaft, Studienhefte 9), Marburg 1990, 143S. In: Zeitschrift für Geschichtswissenschaft, 3/1991, S. 283 f.

**Gerhard Th. Mollin: Montankonzerne und „Drittes Reich“. Der Gegensatz zwischen Monopolindustrie und Befehlswirtschaft in der deutschen Rüstung und Expansion 1936-1944.** Vandenhoeck & Ruprecht, Göttingen 1988, 394 S. (Kritische Studien zur Geschichtswissenschaft, Bd. 78). In: Deutsche Literaturzeitung, 4/1991, Sp. 277–279.

**Carl Christian Bry: Der Hitler-Putsch. Berichte und Kommentare eines Deutschland-Korrespondenten (1922–1924) für das „Argentinische Tage- und Wochenblatt“.** Hrsg. Martin Gregor-Dellin, Franz Greno Verlagsgesellschaft mbH, Nördlingen 1987, 232 S. In: Neue Museumskunde, 2/1991, S. 162.

**Ralf Georg Reuth: Goebbels.** Piper, München, Zürich 1990, 760 S. In: Deutsche Literaturzeitung, 7/8, 1991, Sp. 473–475.

**Die Schatten der Vergangenheit. Impulse zur Historisierung des Nationalsozialismus.** Hrsg. von Uwe Backes, Eckhard Jesse, Rainer Zitelmann, Propyläen, Frankfurt/M., Berlin 1990, 655 S. In: Deutsche Literaturzeitung, 10/11, 1991, Sp. 651–654.

#### 1992

**Peter Reichel: Der schöne Schein des Dritten Reiches. Faszination und Gewalt des Faschismus.** Hanser, München/Wien 1991, 452 S. In: Deutsche Literaturzeitung, 1/2, 1992, Sp. 100–102.

**Olaf Groehler: Bombenkrieg gegen Deutschland.** Akademie Verlag, Berlin 1990, 457 S. In: Deutsche Literaturzeitung, 3/4, 1992, Sp. 253–255.

**Ludwig Elm: Nach Hitler. Nach Honecker. Zum Streit der Deutschen um die eigene Vergangenheit,** Dietz Verlag, Berlin 1991, 208 S. In: Deutsche Literaturzeitung, 7/8, 1992, Sp. 509–511.

**Arbeiterbewegung und Faschismus. Faschismus-Interpretationen in der europäischen Arbeiterbewegung.** Hrsg. von Helga Grebing/Klaus Kinner (Veröffentlichungen des Instituts zur Erforschung der europäischen Arbeiterbewegung der Ruhr-Universität Bochum, Schriftenreihe A: Darstellungen, Bd. 2), Klartext-Verlag, Essen 1990, 352 S. In: Zeitschrift für Geschichtswissenschaft, 9/1992, S. 888–890.

**Klaus-Michael Mallmann/Gerhard Paul: Herrschaft und Alltag. Ein Industrieviertel im Dritten Reich.** Unter Mitarbeit von Hans-Henning Krämer, Verlag J.H.W. Dietz Nachf., Bonn 1991, 504 S. (Widerstand und Verweigerung im Saarland 1935–1945. Hrsg. von Hans-Walter Herrmann, Bd. 2). In: Deutsche Literaturzeitung, 11/12, 1992, Sp. 745–749.

#### 1994

**Dieter Langewiesche: Republik und Republikaner. Von der historischen Entwertung eines politischen Begriffs** (Stuttgarter Vorträge zur Zeitgeschichte, hrsg. von Gerhard Hirschfeld, Bd. 1), Klartext Verlag, Essen 1993, 58 S. In: Beiträge zur Geschichte der Arbeiterbewegung, 1/1994, S. 114.

**Die Verantwortung der Eliten. Charles Bloch: Das Dritte Reich und die Welt. Die deutsche Außenpolitik 1933–1945.** Aus dem Franz. von Wolfgang Kaiser. Hrsg. von Hans-Adolf Jacobsen und Klaus-Jürgen Müller, Verlag Ferdinand Schöningh, Paderborn 1993, 445 S. In: ND, 08.04.1994, S. 13.

**Gegen den Geist der Enge. Kurt Finkers neue Biographie über Helmuth Graf von Moltke - selbst ein Stück Geschichte.** Besprechung zu Kurt Finker: Graf Moltke und der Kreisauer Kreis. Dietz Verlag, Berlin 1993, 336 S. In: ND, 16./17.4.1994, S. 11.

**Ein halbes Jahrhundert danach - und umstritten wie eh und je. Wolfgang Venohr: Patrioten gegen Hitler. Der Weg zum 20. Juli 1944.** Gustav Lübbe Verlag, Bergisch Gladbach 1994, 336 S.; Die Generalsrevolte. Deutsche Emigranten und der 20. Juli 1944. Dokumentation, Aufbau Verlag Berlin 1994, 234 S.; Kurt Finker: Der 20. Juli 1944. Militärputsch oder Revolution? Dietz Verlag Berlin 1994, 318 S. In: ND, 15.7.1994, S. 13.

**Geschrieben in großer Herzensnot. Hanne Hiob und Gerd Koller (Hg.): Wir verreisen ... In die Vernichtung. Briefe 1937–1944.** Eingeleitet von Kurt Pätzold und Erika Schwarz. Konkret Literatur Verlag Hamburg 1993, 215 S. **Hertha Feiner: Vor der Deportation. Briefe an die Töchter. Januar 1939. Dezember 1942.** Hg. von Karl-Heinz Jahnke, Fischer Taschenbuch Verlag Frankfurt a.M. 1993, 126 S. In: ND, 2.12.1994, S. 13.

**Darlegung von Streitfragen und viel Vorgeschichte. Neue Hitler-Biographie hinterlässt widersprüchlichen Eindruck.** Marlis Steinert: Hitler. C.H. Beck Verlag München 1994, 749 S. In: Sächsische Zeitung, 20.12.1994, S. 19.

#### 1995

**Rechtsextremistische Leitbilder. Kurt Gossweiler: Die Strasser-Legende. Auseinandersetzung mit einem Kapitel des deutschen Faschismus.** Mit einem Vorwort von Gregor Gysi und einem Beitrag von Norbert Madloch. edition ost, Berlin 1994, 147 S. In: ND, 13.1.1995, S. 13.

**Walter Struve: Aufstieg und Herrschaft des Nationalsozialismus in einer industriellen Kleinstadt. Osterode am Harz 1918–1945.** Klartext Verlag Essen 1992, 634 S. In: Zeitschrift für Geschichtswissenschaft, 1/1995, S. 86–88.

**Olaf Groehler: 1945. Die Neue Reichskanzlei. Das Ende** (Das Tagebuch Europas), Brandenburgisches Verlagshaus 1995, 160 S. In: ND, 23.-26.03.1995, Literaturbeilage, S. 9.

**Ohne Waffen gegen Hitler. Jaques Semelin: Ohne Waffen gegen Hitler. Eine Studie zum zivilen Widerstand in Europa.** Aus dem Französischen von Ralf Vandamme. dipa-Verlag Frankfurt 1995, 302 S. In: antifa, 10/1995, S. 28.

**Führerkult am Obersalzberg. Wider alte und neue Mythen. Ulrich Chaussy: Nachbar Hitler. Führerkult und Heimatzerstörung am Obersalzberg.** Mit aktuellen Fotos von Christoph Püschner. Ch. Links Verlag, Berlin 1995, 219 S. In: ND. Beilage zur Frankfurter Buchmesse, 11.-16.10.1995, S. 12.

**Die Religion der Rechten. Insa Eschebach / Elke Thye: Die Religion der Rechten. Völkische Religionsgemeinschaften. Aktualität und Geschichte.** Reihe Humanismus aktuell. Hrsg. im Auftrag des Humanistischen Verbandes Deutschlands, Humanitas Verlag Dortmund 1995, 74 S. In: antifa, 11/1995, S. 28.

**Oberflächlich, verwirrend, vernebelnd. „Hitler. Eine Bilanz“ - Eine ZDF-Serie und ein Buch zum Film von Guido Knopp.** In: ND, 15.11.1995, S. 9.

**Porträts der Angeklagten. Ray D'Addario/Klaus Kastner: Der Nürnberger Prozess. Das Verfahren gegen die Hauptkriegsverbrecher 1945–1946.** Mit 200 Abbildungen. Verlag A. Hoffmann Nürnberg 1995, 160 S. In: Sächsische Zeitung, 18./19.11.1995, Wochenend-Magazin, S. 2.

**Wertvolle Forschungsgrundlage. Michael Ruck: Bibliographie zum Nationalsozialismus.** Bund-Verlag Köln 1995, 1428 S. In: antifa, 12/1995, S. 25.

#### 1996

**Gegen „Historisierung“ des Faschismus.** Sabine Blum-Geenen, Ute Ehrlich, Frank Markowski, Gabriele Moser (Hg.): Bruch und Kontinuität. Beiträge zur Modernisierungsdebatte in der NS-Forschung. Dokumentation einer Wissenschaftswerkstatt der Hans-Böckler-Stiftung in der Gedenkstätte Sachsenhausen, Klartext Verlag, Essen 1995, 161 S. In: antifa, 1/1996, S. 25.

**Nürnberg war kein Tribunal der Sieger. Telford Taylor: Die Nürnberger Prozesse. Hintergründe, Analysen und Erkenntnisse aus heutiger Sicht.** Aus dem Amerikanischen von Michael Schmidt. Heyne Sachbuch Nr. 19/390, Wilhelm Heyne Verlag, München 1995, 799 S. In: antifa, 2/1996, S. 26.

**Wurzeln der Ausländerfeindlichkeit. Ulrich Herbert: Arbeit, Volkstum, Weltanschauung. Über Fremde und Deutsche im 20. Jahrhundert.** Fischer Taschenbuch Verlag, Frankfurt am Main 1995, 272 S. In: antifa, 3/1996, S. 27.

**Einem bedeutenden Historiker gewidmet. Christian Jansen, Lutz Niethammer und Bernd Weisbrod (Hrsg.): Von der Aufgabe der Freiheit. Politische Verantwortung und bürgerliche Gesellschaft im 19. und 20. Jahrhundert.** Festschrift für Hans Mommsen zum 5. November 1995. Akademie-Verlag Berlin 1995, 758 S. In: antifa, 4/1996, S. 25.

**Die „graue Eminenz“ von Gestapo und SD. Ulrich Herbert: Best. Biographische Studien über Radikalismus, Weltanschauung und Vernunft. 1903–1989.** Verlag J.H.W. Dietz Nachfolger, Bonn 1996, 695 S. In: antifa, 5/1996, S. 26.

**Reinhard Kühnl über den deutschen Sonderweg. Notwendiges Buch gegen nationale Euphorie und Reinhard Kühnl: Deutschland seit der Französischen Revolution. Untersuchungen zum deutschen Sonderweg.** Distel-Verlag, Heilbronn 1996, 255 S. und Frank Deppe, Georg Fülberth, Rainer Rilling (Hg.): Antifaschismus. Distel-Verlag, Heilbronn 1996, 619 S. In: ND, 24.05.1996, S. 13.

**„Frei und unbefangen“? Rolf Peter Sieferle: Die konservative Revolution. Fünf biographische Skizzen (Paul Lensch, Werner Sombart, Oswald Spengler, Ernst Jünger, Hans Freier)** Fischer Taschenbuch Verlag, Frankfurt a.M. 1925, 251 S. In: antifa, 6/1996, S. 27.

**Wider die kriminellen Energien des deutschen Faschismus. Berndt Jürgen Wendt: Deutschland 1933-1945. Das Dritte Reich. Handbuch zur Geschichte.** Fackelträger Verlag, Hannover 1995, 744 S. In: antifa, 7/1996, S. 26.

**Informativ aber unzureichend. Thomas Hanna-Daoud: Die NSDAP und der Film bis zur Machtergreifung.** Hrsg. von Jürgen Wilke, Böhlau-Verlag Köln, Weimar, Wien 1996, 345 S. In: antifa, 8/1996, S. 25.

**Herbst wirft interessante Fragen auf, aber er bietet nur vage Antworten Ludolf Herbst: Das nationalsozialistische Deutschland 1933–1945. Die Entfesselung der Gewalt: Rassismus und Krieg** (edition suhrkamp 1285, Neue Folge 285). Suhrkamp Verlag Frankfurt a.M. 1996, 495 S. In: antifa, 9/1996, S. 25

**Goldhagens Suche und die Reaktionen. Daniel Jonah Goldhagen: Hitlers willige Vollstrecker. Ganz gewöhnliche Deutsche und der Holocaust.** Aus dem Amerikanischen von Klaus Kochmann. Siedler Verlag, Berlin 1996, 728 S. In: antifa, 10/1996, S. 26 f.

**Die Berichte der Gruppe Neu Beginnen. Bernd Stöver: Berichte über die Lage in Deutschland. Die Lagemeldungen der Gruppe Neu Beginnen aus dem Dritten Reich 1933–1936** (Beiheft zum Archiv für Sozialgeschichte, 17). Hrsg. von der Friedrich-Ebert-Stiftung in Verbindung mit dem Institut für Sozialgeschichte Braunschweig/Bonn. Verlag J.H.W. Dietz Nachfolger, Bonn 1996, 756 S. In: antifa, 11/1996, S. 29.

**Für die Mörder waren sie nur Juden. Die Kinder vom Bullenhuser Damm.** Günther Schwarberg: Meine zwanzig Kinder. Steidl Verlag, Göttingen 1996. 144 S. In: ND, 08.11.1996, S. 13.

**Vom Umgang mit einer Lebenslüge. Gitta Sereny: Das Ringen mit der Wahrheit. Albert Speer und das deutsche Trauma.** Kindler Verlag, München 1995, 861 S. In: antifa, 12/1996, S. 29.

#### 1997

**Geschichte des Kampfbundes. Sabine Lemke-Müller: Ethik des Widerstandes. Der Kampf des Internationalen Sozialistischen Kampfbundes (ISK) gegen den Nationalsozialismus.** Verlag J.H.W. Dietz Nachfolger, Bonn 1996, 367 S. In: antifa, 1/1997, S. 26.

**Ein denunziatorischer Rundumschlag, zudem unzumutbar oberflächlich. Henryk M. Broder: Volk und Wahn.** Spiegel-Buchverlag 1996, 256 S. In: antifa, 3/1997, S. 27.

**Besondere Verbrecher oder doch „normale Deutsche“? Guido Knopp: Hitlers Helfer.** In Zusammenarbeit mit Peter Adler, Christian Deick, Peter Hartl, Rudolf Gültner, Jörg Müllner. Dokumentation: Bettina Dreier, Klaus Sondermann. Bertelsmann Verlag, München 1996, 351S. In: antifa, 3/1997, S. 30.

**Eine unvollständige Sicht. Eberhard Jäckel: Das deutsche Jahrhundert. Eine historische Bilanz.** Deutsche Verlags-Anstalt, Stuttgart 1996, 367 S. In: antifa, 4/1997, S. 27.

**Polemisch. Joachim Perels: Wider die „Normalisierung“ des Nationalsozialismus. Interventionen gegen die Verdrängung.** Officin Verlag, Hannover 1996. In: antifa, 6/1997, S. 27.

**Freispruch für die Industriellen. Hitlers Weg zu Macht - wie ihn der Amerikaner Turner sieht. Henry Ashby Turner, Jr.: Hitlers Weg zur Macht. Der Januar 1933.** Luchterhand Literaturverlag, München 1996, 304 S. In: ND, 25.07.1997, S. 13.

**Über Fakten und Mythen. Erhard Schütz/Eckhard Gruber: Mythos Reichsautobahn. Bau und Inszenierung der „Straßen des Führers“ 1933–1941.** Ch. Links Verlag, Berlin 1996, 179 S. In: antifa, 8/1997, S. 27.

**Rassismus ist wie Rost - er zerfrisst die Gesellschaft. Wolfgang Wippermann: Wie die Zigeuner. Antisemitismus und Antiziganismus im Vergleich.** Elefanten Press Verlag, Berlin 1997, 268 S. In: antifa, 9/1997, S. 26.

**Kontinuitäten von Macht und Wahn. Götz Aly: Macht - Geist - Wahn. Kontinuitäten deutscher Geschichte.** Argon Verlag GmbH, Berlin 1997, 220 S. In: antifa, 10/1997, S. 28.

**Keine rosige Perspektive. Faschismus - Walter Laqueurs historisch-aktuelle Provokationen. Walter Laqueur: Faschismus. Gestern - heute - morgen.** Propyläen Verlag, Berlin 1997, 368 S. In: ND, 10.10.1997, S. 13

**Verdienstvoll und kritikwürdig. Enzyklopädie des Faschismus.** Wolfgang Benz/Hermann Graml/Hermann Weiß: Enzyklopädie des Nationalsozialismus. Klett-Cotta 1997, 878S. In: ND, Beilage zur Frankfurter Buchmesse, 15.-20.10.1997, S. 14.

**Wie Vorurteile wirken - Texte zur Entstehung von Feindbildern und Fremdenfeindlichkeit. Wolfgang Benz: Feindbild und Vorurteil. Beiträge über Ausgrenzung und Verfolgung.** dtv. München 1997, 219 S. In: antifa, 11/1997, S. 26.

**Erneuter Versuch, die Nazis zu entlasten. Enrico Syring: Das nationalsozialistische Deutschland 1933–1945. Führertum und Gefolgschaft,** Bouvier Verlag, Bonn 1997, 240 S. In: antifa, 12/1997, S. 28.

#### 1998

**Wie rechts war der „Rechtssozialismus“? Christoph H. Werth: Sozialismus und Nation. Die deutsche Ideologiediskussion zwischen 1918 und 1945.** Mit einem Vorwort von Karl Dietrich Bracher, Westdeutscher Verlag Opladen 1996, 388 S. In: antifa. 1/1998, S. 26.

**Unüberhörbare Warnungen. Walter Laqueur: Faschismus. Gestern - heute - morgen.** Propyläen Verlag, Berlin 1997, 368 S. In: antifa, 2/1998, S. 26.

**Todesakte Hitler. Asche zu Asche. Ulrich Völklein: Hitlers Tod. Die letzten Tage im Führerbunker.** Steidle Verlag, Göttingen 1998, 196 S. In: ND, Beilage zur Leipziger Buchmesse 1998, 26.– 29.03.1998, S. 11.



**Simple Erklärungsmuster. „Hitlers Helfer“: Drittes Buch und neue Folgen im ZDF. Guido Knopp: Hitlers Helfer. Täter und Vollstrecker.** In Zusammenarbeit mit Oliver Dött, Andrea Glückert, Matthias von Hellfeld, Jörg Müllner, Theo Pischke, Ricarda Schlosshan. Dokumentation: Silke Schläfer, Jutta Dornbusch, Annette von der Heyde. C. Bertelsmann Verlag, München 1998, 380 S. In: ND, 08.04.1998, S. 15.

**Ein politischer Kampfbegriff. Alfons Söllner, Ralf Walkenhaus und Karin Wieland (Hrsg.): Totalitarismus. Eine Ideengeschichte des 20. Jahrhunderts.** Akademie Verlag, Berlin 1997, 298 S. In: antifa, 4/1998, S. 24.

**Der König ist tot, es lebe der König! Wolfgang Wippermann: Faschismustheorien. Die Entwicklung der Diskussion von den Anfängen bis heute.** 7. überarbeitete Auflage, Primus Verlag, Darmstadt 1997, 125 S. Und: **Wolfgang Wippermann: Totalitarismustheorien. Die Entwicklung der Diskussion von den Anfängen bis heute.** Primus Verlag, Darmstadt 1997, 127 S. In: Kalaschnikow, 1/1998, S. 57–59.

**Verdammungsurteil oder Diskussionsangebot? Manfred Riedel: Nietzsche in Weimar - ein deutsches Drama.** Reclam Verlag Leipzig 1997, 358 S. In: antifa, 5/1998, S. 26.

**Unfähigkeit wird kaum benannt. Eberhard Kolb/Walter Mühlhausen (Hrsg.): Demokratie in der Krise. Parteien im Verfassungssystem der Weimarer Republik.** Schriftenreihe der Stiftung Reichspräsident-Friedrich-Ebert-Gedenkstätte, Bd. 5, R. Oldenbourg Verlag München 1997, 170 S. In: antifa, 5/1998, S. 27.

**Hitlers Generale im Porträt. Gerd R. Ueberschär (Hrsg.): Hitlers militärische Elite.** Bd. 1: Von den Anfängen des Regimes bis Kriegsbeginn. Primus Verlag, Darmstadt 1998, 302 S. In: antifa, 7/1998, S. 29.

**„Amerikadeutsche“ in den Staaten im Visier der NSDAP. Cornelia Wilhelm: Bewegung oder Verein? Nationalsozialistische Volkstumspolitik in den USA.** Transatlantische Historische Studien, Bd. 9, Franz Steiner Verlag, Stuttgart 1998, 329 S. In: antifa, 8/1998, S. 28.

**Eine folgenreiche Fälschung. Hadassa Ben-Itto: „Die Protokolle der Weisen von Zion“.** Anatomie einer Fälschung. Aus dem Englischen von Helmut Ettinger und Juliane Lochner. Aufbau Verlag, Berlin 1998, 419 S. In: antifa, 9/1998, S. 29.

**Vorwärts in die Vergangenheit. Johannes Klotz (Hg.): Vorbild Wehrmacht? Wehrmachtsverbrechen, Rechtsextremismus und Bundeswehr.** PapyRossa Verlag Köln 1998, 177 S. In: Ossietzky. Zweiwochenschrift für Politik, Kultur, Wirtschaft, 19/1998, S. 602–604.

**Das inszenierte „Plebiszit“. Iring Fetscher: Joseph Goebbels im Berliner Sportpalast 1943 „Wollt ihr den totalen Krieg?“** Europäische Verlagsanstalt, Hamburg 1998, 277 S. In: antifa, 10/1998, S. 26.

**Gauck zeigt sich nicht sehr tolerant im Umgang mit anderen Meinungen.** Gary Schmith, Avishai Margalit (Hrsg.): Amnestie oder die Politik der Erinnerung in der Demokratie, Suhrkamp Verlag, Frankfurt am Main 1997, 243 S. In: antifa, 10/1998, S. 29.

**Aktion „Tannenbaum“. Hitlers Pläne gegen die Schweiz. Klaus Urner: „Die Schweiz muss noch geschluckt werden!“ Hitlers Aktionspläne gegen die Schweiz.** Pendo Verlag, Zürich 1998, 215 S. In: ND, 09.10.1998, S. 14.

**Saubere Militärs ohne eigenen Willen? „Hitlers Krieger“ im ZDF - die neue Knopp-Serie. Guido Knopp: Hitlers Krieger.** In Zusammenarbeit mit Christian Deick, Friederike Dreykluft, Rudolf Gültner, Henry Köhler, Jörg Möllner. Dokumentation: Christine Kisler, Silke Schäfer, Heike Rossel. C. Bertelsmann Verlag, München 1998, 415 S. In: ND, 02.11.1998, S. 12.

**Fiktive Unverträglichkeit? Betrachtungen zu Ian Kershaws Hitler-Biographie und deren Ansprüchen. Ian Kershaw: Hitler 1889–1936.** Aus dem Englischen von Jürgen Krause und Jörg W. Rademacher. Deutsche Verlags-Anstalt, Stuttgart 1998, 972 S. In: junge Welt, 03.11.1998, S. 12.

**Kritik und Polemik gegen Goldhagen. Norman G. Finkelstein und Ruth Bettina Birn: Eine Nation auf dem Prüfstand. Die Goldhagen-These und die historische Wahrheit.** Mit einer Einleitung von Hans Mommsen. Aus dem Amerikanischen von Bernd Leineweber. Claassen Verlag, Hildesheim 1998, 192 S. In: antifa, 11/1998, S. 28.

**Debatte um Präventivkrieg. Gerd R. Ueberschär/Lev Bezymenskij (Hrsg.): Der deutsche Angriff auf die Sowjetunion 1941. Die Kontroverse um die Präventivkriegsthese.** Primus Verlag, Darmstadt 1998, 291 S. In: antifa, 12/1998, S. 25.

#### 1999

**Das Radio als „SA der Propaganda“. Inge Marßolek/Adelheid von Saldern (Hrsg.): Zuhören und gehört werden im Nationalsozialismus. Zwischen Lenkung und Ablenkung.** Unter Mitarbeit von Daniela Münkler, Monika Pater, Uta C. Schmidt. edition diskord, Tübingen 1998, 415 S. In: antifa, 2/1999, S. 27.

**Vom deutschen „Durchschnittssoldaten“. Stephen G. Fritz: Hitlers Frontsoldaten. Der erzählte Krieg.** Aus dem Amerikanischen von Klaus Kochmann. Henschel Verlag, Berlin 1998, 335 S. In: antifa, 2/1999, S. 29.

**Der Überfall. Die letzten Tage. Manfred Vasold: August 1939. Die letzten Tage vor dem Ausbruch des Zweiten Weltkrieges.** Kindler Verlag, München 1998, 272 S. In: ND, 16.04.1999, S. 13.

**Vielgeschundener Mythos. Peter Merseburger: Mythos Weimar. Zwischen Geist und Macht.** Deutsche Verlags-Anstalt Stuttgart 1998, 432 S. In: antifa, 5/1999, S. 29.

**Zwanzig kritische Essays. Hans-Ulrich Wehler: Politik in der Geschichte. Essays.** C. H. Beck'sche Verlagsbuchhandlung 1998, 269 S. In: antifa, 6/1999, S. 29.

**Ein besonderes Nachschlagewerk. Cornelia Schmitz-Berning: Vokabular des Nationalsozialismus.** Verlag Walter de Gruyter, Berlin 1998, 710 S. In: antifa, 7/1999, S. 27.

**„Da sind Tränen nicht genug ...“. Hitler und Weimar - Der Fall einer Kulturstadt. Volker Mauersberger: Hitler in Weimar. Der Fall einer deutschen Kulturstadt.** Rowohlt Berlin 1999, 346 S. In: ND, 16.07.1999, S. 13.

**Lebendig unterm Schutt begraben ... Carl Amery: Hitler als Vorläufer. Auschwitz - der Beginn des 21. Jahrhunderts,** Luchterhand Verlag, München 1998. In: antifa, 8/1999, S. 27.

**Von „Tiefen“ und „Höhen“. Die Wehrmacht. Mythos und Realität. Im Auftrage des Militärgeschichtlichen Forschungsamtes** herausgegeben von Rolf-Dieter Müller und Hans-Erich Volkmann. R. Oldenbourg Verlag, München 1999, 1318 S. In: antifa, 9/1999, S. 25.

**Die Formkraft der Münchener Käseglocke. David Clay Large: Hitlers München. Aufstieg und Fall der Hauptstadt der Bewegung.** Aus dem Englischen von Heinz Sieber, Verlag C.H.Beck, München 1999, 515 S. In: antifa, 10/1999, S. 26.

**Die Lebenslüge. Eine Karriere: Kurt Becher. Karla Müller-Tupath: Reichsführers gehorsamster Becher. Eine deutsche Karriere.** Aufbau Verlag 1999, 239 S. In: ND. Beilage zur Frankfurter Buchmesse 13.–18.10.1999, S. 12.

**Besser vergessen als benutzen. Wilhelm Keitel: Mein Leben. Pflichterfüllung bis zum Untergang. Hitlers Generalfeldmarschall und Chef des Oberkommandos der Wehrmacht in Selbstzeugnissen.** Hrsg. von Prof. Dr. Werner Maser. Mit 35 Fotos und Dokumenten. Edition q in der Quintessenz Verlags-GmbH, Berlin 1998, 445 S. In: antifa, 11/1999, S. 28.

**Krieg an der „inneren Front“. Andreas Ruppert/Hansjörg Riechert: Herrschaft und Akzeptanz. Der Nationalsozialismus während der Kriegsjahre. Analyse und Dokumentation.** In: antifa, 12/1999, S. 26.

#### 2001

**Rückblick auf Weimar. Peter Blomeyer: Der Notstand in den letzten Jahren von Weimar. Die Bedeutung von Recht, Lehre und Praxis der Notstandsgewalt für den Untergang der Weimarer Republik und die Machtübernahme durch die Nationalsozialisten. Eine Studie zum Verhältnis von Macht und Recht.** Berlin, Duncker & Humblot 1999, 549 S. In: antifa, 3/2001, S. 27.

**Alles offen? Wilhelm von Sternburg: Deutsche Republiken. Scheitern und Triumph der Demokratie,** München, C. Bertelsmann Verlag, 543 S. In: antifa, 5/2001, S. 25.

**Die totale Negation. Stanley Paine analysiert den Faschismus. Stanley Paine: Geschichte des Faschismus. Aufstieg und Fall einer europäischen Bewegung.** Propyläen, Berlin 2001, 800 S. In: ND, Beilage zur Frankfurter Buchmesse 10. bis 15.10.2001, S. 12.

**Ein krummes Maul. Die Stolzdeutschen und Mordspatrioten.** Dietrich Heither/Gerd Wiegel (Hg.): Die Stolzdeutschen. PapyRossa Verlag, Köln 2001, 198 S. In: ND, 24./25.11.2001, S. 13.

#### 2002

**„Die Welt gehört den Führenden“. Peter Franz: Der gewöhnliche Faschismus. Über die alltägliche Herrschaft der „Nationalsozialisten“ am Beispiel einer Mittelstadt des Deutschen Reiches. Eine Chronologie in Jahresscheiben.** Teil 1, Kapitel I – III, Weimar 2001, 207 S. In: LAGe. Zeitung der Landesarbeitsgemeinschaft (LAG) Antirassismus/Antifaschismus Thüringen, Nr. 2/2002, S. 6.

**Konservative Geschichtspolitik und nationale Apologetik. Gerd Wiegel: Die Zukunft der Vergangenheit. Konservativer Geschichtsdiskurs und kulturelle Hegemonie – Vom Historikerstreit zur Walser-Bubis-Debatte.** PapyRossa Verlag Köln 2001, 436 S. In: Z. Zeitschrift Marxistische Erneuerung, Nr. 51, September 2002, S. 187–191.

**Hitlers Furcht. Deutsche Außenpolitik 1933–39.** Rainer F. Schmidt: Die Außenpolitik des Dritten Reiches 1933 – 1939. Klett-Cotta Verlag 2002, 440 S. In: ND, Beilage zur Frankfurter Buchmesse 9.–14. Oktober 2002, S. 11.

#### 2003

**Krieg der Täuschungen? Yvan Vanden Berghe: Der Kalte Krieg 1917–1991.** Aus dem Niederländischen übersetzt von Martine Westermann. Mit einem Vorwort von Wilfried Loth. Leipziger Universitätsverlag GmbH 2002, 412 S. In: antifa, 6/2003, S. 19.

**Drachenzähne. Der Kapp-Putsch in 695 Dokumenten.** Erwin Könnemann/ Gerhard Schulze (Hg.): Der Kapp-Lüttwitz-Ludendorff-Putsch. Dokumente. Olzog Verlag München 2002, 1137 S. In: ND, 05./06.07. 2003, S.21.

**„Ich habe mehrere Leben gelebt“ – 23 Jahre als Emigrant in Russland. Wolfgang Ruge: Berlin – Moskau – Sosswa. Stationen einer Emigration.** Pahl-Rugenstein Verlag, Bonn 2003, 452 S. In: Z-Marxistische Erneuerung, Nr. 56, Dezember 2003, S. 212–217.

#### 2004

**Ein Leben, das viele Biographien füllt. Katharina Riege: Einem Traum verpflichtet. Hans Mahle – eine Biographie.** VSA-Verlag Hamburg 2003, 470 S. In: Z-Marxistische Erneuerung, Nr. 57, März 2004, S. 218–221.

**Richard J. Evans: Das Dritte Reich. Bd. I: Aufstieg.** Aus dem Englischen von Holger Fließbach und Udo Rennert. Deutsche Verlags-Anstalt München 2004, 752 S. In: Zeitschrift für Geschichtswissenschaft, 8/2004, S. 764 f.

**Peter Reichel: Erfundene Erinnerung. Weltkrieg und Judenmord in Film und Theater.** Carl Hanser Verlag. München/Wien 2004, 374 S. In: Zeitschrift für Geschichtswissenschaft, 11/2004, S. 1067 f.

#### 2005

**Schwarze wie Juden diffamiert. Die vergessenen Opfer im NS-Staat. Peter Martin / Christine Alonzo (Hg.): Zwischen Charleston und Stechschritt. Schwarze im Nationalsozialismus.** Hg. im Auftrag des NS-Dokumentationszentrums der Stadt Köln. Dölling und Galitz Verlag, Hamburg/München 2004, 790 S. In: ND, 20.01.2005, S. 13.

**Erinnerungsschlacht. Untergang als Befreiung. Michael Klundt (Hg.): Ein Untergang als Befreiung. Der 8. Mai 1945 und die Folgen.** PapyRossa Verlag Köln 2005, 268 S. In: ND, Beilage zur Leipziger Buchmesse 2005, S. 10.

#### 2006

**Das richtige Wort. Eine Anatomie des Faschismus.** Robert O. Paxton: Anatomie des Faschismus. DVA, München 2006, 448 S. In: ND, 08.05.2006, S. 12.

**Ungelesener Bestseller? Die Geschichte eines Buches: Hitlers „Mein Kampf“ 1922–1945.** Eine Veröffentlichung des Instituts für Zeitgeschichte, R. Oldenbourg Verlag München 2006, 632 S. In: ND, 02.11.2006, S. 13.

**Mario R. Dederichs: Heydrich. Das Gesicht des Bösen.** München und Zürich, Piper Verlag 2005, 328 S. In: IWK, 2–3/2006, S. 377 ff.

**Detlef Mühlberger: Hitler's Voice. The Völkischer Beobachter, 1920-1933. 2 vols. 1: Organisation and Development of the Nazi Party. Vol. 2: Nazi Ideology and Propaganda.** Oxford, Bern, Berlin, Bruxelles, Frankfurt a.M., New York und Wien: Peter Lang Verlag 2004. Vol. 1: 685 S., Vol. 2: 398 S. In: IWK H. 2–3/2006, S. 387 f.

#### 2007

**Oberstes Ziel war: Krieg. Das „Dritte Reich“ – aus dem Blick- und Forschungswinkel eines Briten.** Richard J. Evans: Das Dritte Reich. Bd. II in zwei Halbbänden, DVA München 2006, 1104 S. In: ND, 01.02.2007, S. 13.

**Ohne viel Federlesen. Hans Frank – eine enthüllende Studie über den Henker der Polen.** Dieter Schenk: **Hans Frank. Hitlers Kronjurist und Generalgouverneur.** S. Fischer Verlag, Frankfurt a.M. 2006, 486 S. In: ND, 05.04.2007, S. 13.

**Ernst Nolte: Die Weimarer Republik. Demokratie zwischen Lenin und Hitler.** Herbig-Verlag München 2006, 427 S. In: Zeitschrift für Geschichtswissenschaft, 6/2007, S. 675 ff.

**Blut und Tränen. Antifaschistischer Widerstand in Thüringen.** Gerd Kaiser: „Auf Leben und Tod“. **Stille Helden im antifaschistischen Widerstand (1923 bis 1945).** Edition Bodoni, Berlin 2007, 542 S. In: ND, 16.08.2007, S. 13.

**Hitlers Helfer, Kollaborateure. Fatale Allianzen im Schatten des Hakenkreuzes.** Rolf-Dieter Müller: **An der Seite der Wehrmacht. Hitlers ausländische Helfer beim „Kreuzzug gegen den Bolschewismus“ 1941–1945.** Ch. Links Verlag, Berlin 2007, 275 S. In: ND, 04.10.2007, S. 13.

#### 2008

**Unerhörter Rufer. Saul Friedländer über Kurt Gerstein.** Saul Friedländer: **Kurt Gerstein oder die Zwiespältigkeit des Guten.** C.H.Beck, München 2007, 207 S. In: ND, 31.01.2008, S. 13.

**Sanfter Aufrührer und mitleidvoller Radikaler.** Mario Kessler: **Ossip K. Flechtheim. Politischer Wissenschaftler und Zukunftsdenker (1909-1998).** Zeithistorische Studien. Hrsg. vom Zentrum für Zeithistorische Forschung Potsdam, Bd. 41, Böhlau Verlag, Köln/ Weimar/Wien 2007, 294 S. In: Z. Marxistische Erneuerung, Nr. 73, März 2008, S. 189–192.

**Lügen der SED-Propaganda?** Ludwig Elm: **Der deutsche Konservatismus nach Auschwitz. Von Adenauer und Strauß zu Stoiber und Merkel,** PapyRossa Verlag Köln 2007, 332. S. In: Z. Marxistische Erneuerung, Nr. 73, März 2008, S. 192–196.

**Gereimte Ergüsse. Die Deutschen und Hitler – Fan-Post an den „Führer“.** Henrik Eberle (Hg.): **Briefe an Hitler. Ein Volk schreibt seinem Führer.** Unbekannte Dokumente aus Moskauer Archiven. Gustav Lübbe Verlag, München 2007, 476 S. In: ND, 08.05.2008, S. 20.

**Uwe Hossfeld, Tobias Kaiser, Heinz Mestrup unter Mitarbeit von Horst Neuper (Hrsg.): Hochschule im Sozialismus. Studien zur Geschichte der Friedrich-Schiller-Universität Jena (1945–1990),** 2 Bde. Böhlau Verlag, Köln/Weimar/Wien 2007, 2334 S. In: Zeitschrift für Geschichtswissenschaft, 5/2008, S. 487 f.

**Kein Ende der Geschichte. Eine kurze Geschichte des Nationalsozialismus.** Ernst Piper: **Kurze Geschichte des Nationalsozialismus. Von 1919 bis heute.** Hoffmann und Campe, Hamburg 2007, 352. S. In: ND, 19.06.2008, S. 13.

**Nazi-Führer „Führerlos?“** Wolfgang Brenner erzählt eine „Was-wäre-wenn-Geschichte.“ Wolfgang Brenner: **Führerlos.** Roman. Bebra, 400S. In: ND, 19.11. 2008, S. 9.

#### 2009

**Widersprüchliche Symbiose. Wie München zur „Hauptstadt der Bewegung“ wurde.** Andreas Heusler: **Das Braune Haus. Wie München zur „Hauptstadt der Bewegung“ wurde.** DVA, München 2008, 383 S. In: ND, 26.02.2009, S. 13.

**Ein couragierter Blick. Geschichtliches und Aktuelles aus der Sicht von Wolfgang Wippermann. Wolfgang Wippermann: Faschismus. Eine Weltgeschichte vom 19. Jahrhundert bis heute.** Primus Verlag, Darmstadt 2009, 336 S. In: ND, 24.07.2009, S. 9.

**Im Dunst von Nebelkerzen. Kurt Finker über das erste westdeutsche Nachkriegsjahrzehnt. Kurt Finker: Der Dämon kam über uns. Faschismus und Antifaschismus im Geschichtsbild und in der Geschichtsschreibung Westdeutschlands (1945–1955).** Hg. von Friedrich-Martin Balzer. Mit einem Geleitwort von Otto Köhler. Pahl-Rugenstein Verlag, Bonn 2008, 385 S. In: ND, 20.08.2009, S. 13.

**Gelebter Pazifismus. Christian Koch (Hg.): Vom Junker zum Bürger. Hellmut von Gerlach – Demokrat und Pazifist in Kaiserreich und Republik.** Mit einem Nachdruck der Broschüre: Hellmut von Gerlach: Der Zusammenbruch der deutschen Polenpolitik. Martin Meidenbauer Verlagsbuchhandlung, 430 S. In: Ossietzky, H. 18, 5. September 2009, S. 695 f.

**War Hitler krank? Nein, er war bei Sinnen. Hans-Joachim Neumann und Henrik Eberle: War Hitler krank? Ein abschließender Befund.** Lübbe, Bergisch Gladbach 2009, 315 S. In: ND, Beilage zur Frankfurter Buchmesse 14.– 8.10.2009, S. 23.

**Eine wahre Fundgrube. Überlebende der Shoa unterstützten 1963 den Globke-Prozess. Erika Schwarz: Juden im Zeugenstand. Die Spur des Hans Globke im Gedächtnis von Überlebenden der Schoa (= Schriftenreihe des Centrum Judaicum, Hg. von Hermann Simon, Bd. 8), Verlag Hentrich & Hentrich, Berlin und Teetz 2009, 260 S. In: junge Welt, 14./15.11.2009, S. 15.**

#### 2010

**Ein Terrorinstrument. Die NSDAP-Auslandsorganisation als „Fünfte Kolonne“. Volker Koop: Hitlers fünfte Kolonne. Die Auslandsorganisation der NSDAP.** Bebra Verlag, Berlin 2009, 301 S. In: ND, 28.01.2010, S. 17.

**Das Feind- und das Selbstbild. Die Völkischen, die Nazis und die Neonazis – fatale Kontinuitäten. Stefan Breuer: Die Völkischen in Deutschland.** Wissenschaftliche Buchgesellschaft, Darmstadt 2009, Handbuch der völkischen Wissenschaften, 2 Bde. Hg. von Ingo Haar und Michael Fahlbusch, München 2009. In: ND, 13./ 14.02.2010, S. 23.

**Eine notwendige Streitschrift. Kurt Pätzold: „Die Mär vom Antisemitismus in der DDR“.** edition ost im Verlag Das Neue Berlin 2010, 96 S. In: Ossietzky. Zweiwochenschrift für Politik, Kultur, Wirtschaft, H. 24/2010, S. 927 f.

**Alexander Gallus (Hrsg.): Die vergessene Revolution von 1918/19.** Vandenhoeck & Ruprecht 2010, 248 S. In: Zeitschrift für Geschichtswissenschaft, H. 11/2010, S. 954 f.

#### 2011

**Widersprechen! Widerstehen! Heinrich Fink/Cornelia Kerth (Hg): „Einspruch! Antifaschistische Positionen zur Geschichtspolitik,** PapyRossa Verlag Köln 2010, 126 S. In: Ossietzky, H. 6/ 19. März 2011, S. 222 ff.

**Deutsche Spitzenleistung. Topf & Söhne – eine „ganz normale“ Firma und der Holocaust.** In: ND, 31.03.2011, S. 17.

**Eine Spurensuche. Erika Schwarz beleuchtet in einer Studie das Leben des jüdischen Bankiers Siegfried Bieber.** In: junge Welt, 20./21.08.2011, S. 15.

**Doch keine Urkatastrophe? Der Gefreite Hitler im Ersten Weltkrieg – Mythos und Wahrheit.** Thomas Weber: **Hitlers erster Krieg. Der Gefreite Hitler im Weltkrieg – Mythos und Wahrheit.** Propyläen Verlag, Berlin 2011, 586 S. In: ND, 25.08.2011, S. 17.

**Franz Walter: „Republik, das ist nicht viel“. Partei und Jugend in der Krise des Weimarer Sozialismus** (=Studien des Göttinger Instituts für Demokratieforschung zur Geschichte politischer und gesellschaftlicher Kontroversen, Bd. 2). transcript Verlag, Bielefeld 2011, 453 S. In: Zeitschrift für Geschichtswissenschaft, 10/2011, S. 880 ff.

**Skrupellos und besessen. Notate zu Robert Gerwarths neuer Biographie über Reinhard Heydrich.** In: junge Welt, 05./06.11.2011, S. 10 f.

**Als Thüringen rot war. Kommunisten und Sozialdemokraten in einer Koalition – ein Sonderweg? Steffen Kachel: Ein rot-roter Sonderweg? Sozialdemokraten und Kommunisten in Thüringen 1919 bis 1949.** Böhlau Verlag Weimar 2011, 599S. In: ND, 22.12.2011, S. 17.

#### 2012

**Zweite Karriere als Werbefigur. So viel Hitler war selten - meint der „taz“-Blogger Daniel Erk. Daniel Erk: So viel Hitler war selten. Die Banalisierung des Bösen oder warum der Mann mit dem kleinen Bart nicht totzukriegen ist.** Heyne Verlag, München 2012, 238 S. In: ND, 17./18.03.2012, S. W7.

**Ideologie und Macht. Guido Speckmann/Gerd Wiegel: Faschismus** (Basiswissen), PapyRossa Verlag, Köln 2012, 127 S. In: ND, 26.04.2012, S. 15.

**Vom Jagen zum Schlachten. Christian Ingrao über SS-Täter und intellektuelle Wegbereiter des NS-Massenmordens.** In: ND, 12.07.2012, S. 17.

#### 2013

**Verordnetes Gedenken. Kurt Pätzold: „Kriegerdenkmale in Deutschland. Eine kritische Untersuchung.** Spotless Berlin, 125 S. In: Ossietzky, H. 9 v. 20.04.2013, S. 326 f.

**Friedrich-Martin Balzer (Hrsg.): Protestantismus und Antifaschismus vor 1933. Der Fall des Pfarrers Eckert in Quellen und Dokumenten,** Pahl-Rugenstein Verlag, Bonn 2011, 527 S. In: JahrBuch für Forschungen zur Geschichte der Arbeiterbewegung 2013/II, S. 192–195.

**Ein Mahnender Forschungsbericht. Phillip Becher: Rechtspopulismus** (Basiswissen. Politik/Geschichte/Ökonomie). PapyRossa Verlag Köln 2013. In: Marxistische Blätter, 5/2013, S. 126 f.

**Täter auf der Couch? Martin Cüppers/Jürgen Matthäus/Andrej Angrick (Hg.): Naziverbrechen. Täter, Taten, Bewältigungsversuche.** Wissenschaftliche Buchgemeinschaft, Darmstadt 2013, 384 S. In: ND, Frankfurter Buchmesse, 9.-13.10.2013, S. 22.

**Ein Leben im 20. Jahrhundert. Mario Keßler: Ruth Fischer. Ein Leben mit und gegen Kommunisten (1895–1961).** (= Zeithistorische Studien. Hrsg. vom Zentrum für Zeithistorische Forschung Potsdam, Bd. 51), Böhlau Verlag Köln u.a. 2013, 759 S. In: Z. Marxistische Erneuerung, Nr. 96, Dezember 2013, S. 187–191.

**Menschliches bei einem Verbrecher? Volker Ullrich hat sich an eine Hitler-Biografie gewagt. Volker Ullrich: Adolf Hitler. Die Jahre des Aufstiegs 1889–1939.** Bd. 1, S. Fischer Verlag Frankfurt a.M. 2013, 1088 S. In: ND, 13.12.2013, S. 14.

## 2014

**Auf- statt Verklärung. Gerd Fesser: Deutschland und der Erste Weltkrieg.** PapyRossa, Köln 2013, 123 S. In: ND, 16.02.2014, S. 16.

**Schützenhilfe für Hitler & Konsorten. Waldemar Pabst und die Gesellschaft zum Studium des Faschismus. Manfred Wichmann: Waldemar Pabst und die Gesellschaft zum Studium des Faschismus 1931–1934.** Bulletin für Faschismus- und Weltkriegsforschung, Edition Organon, Berlin 2013, 276 S. In: ND, 02.05.2014, S. 16.

**„Uns hat der Krieg behütet für den Krieg“. Arndt Weinrich: Der Weltkrieg als Erzieher. Jugend zwischen Weimarer Republik und Nationalsozialismus** (Schriften der Bibliothek für Zeitgeschichte - Neue Folge, hrsg. von Gerhard Hirschfeld, Bd. 27), Klartext Verlag Essen 2012, 351 S. In: Z. Zeitschrift marxistische Erneuerung, Nr. 98, Juni 2014, S. 207–210.

**Von der Springflut zu einem Rinnsal. Ernst Piper hat eine Kulturgeschichte des Ersten Weltkrieges verfasst - über bellizistische Dichter und Denker. Ernst Piper: Nacht über Europa. Kulturgeschichte des Ersten Weltkrieges.** In: ND, 30.05.2014, S. 16.

## 2015

**Die Ästhetisierung des Holocaust. Wolfram Pyta versucht, Hitler als „Führerkünstler“ zu beschreiben - ein höchst fragwürdiges Unternehmen.** Wolfram Pyta: Hitler. Der Künstler als Politiker und Feldherr. Eine Herrschaftsanalyse. Siedler, München 2015, 846 S. In: ND, 24.07.2015, S. 16.

**Die Saat ist aufgegangen ...Philipp Becher, Christian Begass und Josef Kraft: Der Aufstand des Abendlandes. AfD, PEGIDA & Co. Vom Salon auf die Straße** (Neue kleine Bibliothek 216), PapyRossa Verlag Köln 2015, 130 S. In: Marxistische Blätter, H. 5/2015, S. 145 f.

**Ein enthüllendes Arbeitsjournal. Ulrich Sander: Der Iwan kam bis Lüdenscheid. Protokoll einer Recherche zur Zwangsarbeit** (Neue Kleine Bibliothek 212), PapyRossa Verlag Köln 2015, In: Marxistische Blätter, H. 5/2015, S. 149 ff.

**Zwangsarbeit und Vernichtung. Susanne Willems legt neue Darstellung der Lagergeschichte von Auschwitz vor.** Susanne Willms: Auschwitz. Die Geschichte des Vernichtungslagers. Mit Fotos von Frank und Fritz Schumann, edition ost, Berlin 2015, 255 S. In: antifa. Magazin der VVN-BdA für antifaschistische Politik und Kultur, Sept./Okt. 2015, S. 16.

**Er, und immer wieder nur er. Der Historiker Peter Longerich meint: Hitler war's!** In: ND, 18.12.2015, S. 16

## 2016

**Ein altes Thema neu gemustert. Thomas Vordermayer: Bildungsbürgertum und völkische Ideologie. Konstitution und gesellschaftliche Tiefenwirkung eines Netzwerks völkischer Autoren (1919–1959)** (= Quellen und Darstellungen zur Zeitgeschichte. Hrsg. vom Institut für Zeitgeschichte, Bd. 109), De Gruyter Verlag Oldenburg 2016, 470 S. In: Marxistische Blätter, 2/2016, S. 148–151.

**Antifa-Arbeit sogar in Ägyptens Wüste. Rainer Holze und Marga Voigt legten einen Band zum geistigen Neuanfang 1945 vor. Rainer Holze / Marga Voigt (Hg.): 1945 - eine „Stunde null“ in den Köpfen? Zur geistigen Situation in Deutschland nach der Befreiung vom Faschismus.** Edition Bodoni, 269S. In: ND, 06.05.2016, S. 16.



**Die geistigen Wegbereiter der braunen Barbarei. Daniel Schmidt, Michael Sturm und Massimo Livi (Hrsg.): Wegbereiter des Nationalsozialismus. Personen, Organisationen und Netzwerke der extremen Rechten zwischen 1918 und 1933** (= Schriftenreihe des Instituts für Stadtgeschichte. Beiträge, Bd. 9), Klartext Verlag Essen 2015, 290 S. In: Marxistische Blätter, H. 3/2016, S. 138–142.

**Völkisch-alldeutsch voran ... in die Katastrophe! Uta Jungcurt: Alldeutscher Extremismus in der Weimarer Republik. Denken und Handeln einer einflussreichen bürgerlichen Minderheit**, De Gruyter, Berlin 2016, 395 S. In: Marxistische Blätter, H. 5/2016, S. 116–119.

**Wiederkehrend: „Millionen stehen hinter mir!“ Karsten Heinz Schönbach: Die deutschen Konzerne und der Nationalsozialismus 1926–1943** (= Hochschulschriften, Bd. 38), trafo Verlagsgesellschaft Berlin 2015, 659 S. In: Z. Marxistische Erneuerung, Nr. 106, Juni 2016, S. 215–221.

**Vom streunenden Hund zum „Führer“.** Thomas Weber versucht zu erklären, wie Adolf Hitler zum Nazi wurde. In: ND, 14.10.2016, S. 14.

**Standhaft gegen die Nazis. Ein neues Buch über den Kampf Emil Julius Gumbels gegen die Wegbereiter der Barbarei. Dietrich Heither: Ich wusste, was ich tat. Emil Julius Gumbel und der rechte Terror in der Weimarer Republik.** In: junge Welt, 07.11.2016, S. 15.

#### 2017

**Vom Wort zur Tat. Der französische Historiker Johann Chapoutot zeigt, wie kurz der Weg von populistischen Versprechen zu Verbrechen ist. Johann Chapoutot: Das Gesetz des Blutes. Von der NS-Weltanschauung zum Vernichtungskrieg.** Wissenschaftliche Buchgemeinschaft, 475 S. In: ND, 31.03.2017, S. 16.

**„Warum Menschen sowas mitmachen?“ Patrick Schreiner: Warum Menschen sowas mitmachen?** Köln 2017. In: Marxistische Blätter, H. 5/2017, S. 134–137.

#### 2018

**Gescheiterter Aufbruch. Klaus Gietinger: November 1918. Der verpasste Frühling des 20. Jahrhunderts.** Mit einem Vorwort von Karl Heinz Roth. Edition Nautilus 2018, 270 S. In: Ossietsky. Zweiwochenschrift für Politik, Kultur, Wirtschaft. H. 11 vom 02.06.2018, S.366-369. In: Rotfuchs. Tribüne für Kommunisten in Deutschland, 21. Jg., Nr. 250, November 2018. Beilage Novemberrevolution, S. 7f.

**Eine nationale Wesensart? Der Psychoanalytiker Andreas Plöger über die „Dominanz des Machterlebens“ der Deutschen. Andreas Plöger: Gewalt und Gehorsam. Die Dominanz des Machterlebens der Deutschen unter Hitler. Ein Buch gegen den Krieg.** Verlag Schattauer 2017, 308 S. In: ND, 22.06.2018, S. 16.

**Der Hass auf die anderen. James Q. Whitman über Hitlers US-amerikanisches Vorbild. James Q. Whitman: Hitlers amerikanisches Vorbild. Wie die USA die Rassengesetze der Nationalsozialisten inspirierten.** Aus dem Englischen von Andreas Wirthenson, C.H.Beck Verlag 2017, 249 S. In: ND, Beilage zur Leipziger Buchmesse. 15.-18.3.2018, S. 15.

**Die letzten 75 Tage. Rüdiger Barth und Hauke Friedrichs berichten über das jähe Ende einer Demokratie - der Weimarer Republik Rüdiger Barth und Hauke Friedrichs: Die Totengräber. Der letzte Winter der Weimarer Republik.** Fischer Verlag Frankfurt am Main 2018, 410 S. In: ND, 07.09.2018, S.14.

**Marx für rechts? Benedikt Kaiser, Alain Benoist und Diego Fusaro: Marx von rechts.** Mit Übersetzungen von Fritz Hoewer und Michael Klotz. Mit einem Vorwort von Philip Stein. Jung-europa Verlag Dresden 2018, 144 S. In: Marxistische Blätter, H. 6/2018, S.141–145.

#### 2019

**Nicht zu trennende Zwillinge. Die Marx-Engels-Stiftung Wuppertal erinnert an die Wegmarke Revolution. Marx-Engels-Stiftung/Gerrit Brüning/Kurt Baumann (Hg.): Novemberrevolution 1918/19. Ereignis - Deutung - Bedeutung.** Neue Impulse Verlag 2018, 295 S. In: ND, 10.01.2019, S. 14.

**Kleines Land in großem Aufruhr. Mario Hesselbarth: „Gegen das Hissen der roten Fahne auf dem Rathaus erheben wir keinen Einspruch“.** Novemberrevolution 1918 in Thüringen. Publikation der Rosa-Luxemburg-Stiftung Thüringen e.V., Jena 2018, 146 S. In: Z. Zeitschrift Marxistische Erneuerung, Nr. 117, März 2019, S. 201–204.

**„Ich aber ging über die Grenze...“ Mario Keßler: Westemigranten. Deutsche Kommunisten zwischen USA-Exil und DDR.** (= Zeithistorische Studien. Hrsg. vom Zentrum für Zeithistorische Forschung Potsdam, Bd. 60), Böhlau Verlag Wien Köln Weimar 2019, 576 S. In: Z. Zeitschrift Marxistische Erneuerung, Nr. 119, September 2019, S. 218–221.

**Eine mörderische Maschine. Svantje Greve berichtet über das „System Sauckel“.** Svantje Greve: Das „System Sauckel“. Der Generalbevollmächtigte für den Arbeitseinsatz und die Arbeitskräftepolitik in der besetzten Ukraine 1942–1945. Wallstein 2018, 419 S. In: ND, 29.08.2019, S. 16.

**Von falschem Pathos und fragwürdigen Parolen. Ludwig Elm über sein Leben, ein garstig Lied und ein uneiniges, unfriedliches Land. Ludwig Elm: Geschichte eines Historikers. Erinnerungen aus drei deutschen Staaten.** PapyRossa Verlag Köln 2018, 395 S. In: ND, Beilage zur Frankfurter Buchmesse, S. 11

#### 2020

**Allan Merson: Kommunistischer Widerstand in Nazideutschland. Mit Vorworten von Peter Gingold, Karl-Heinz Jahnke und Ralf Jungmann.** In: Marxistische Blätter, H. 5/2020, S. 147-149.

**Krieg um Worte und Begriffe. Phillip Becher hat eine akribische Analyse der Faschismusforschung von rechts vorgelegt.** Phillip Becher: Faschismusforschung von rechts. A. James Gregor und die ideozentrische Deutung des italienischen Faschismus, PapyRossa Köln 2020. In: ND, 03.09.2020, S. 13.

**Unheimliche Wiedergänger. Florian Huber über die „Erfindung“ des rechten Terrors in der Weimarer Republik und Parallelen zur Gegenwart.** Florian Huber: Rache der Verlierer. Die Erfindung des Rechtsterrors in Deutschland, Berlin Verlag 2020, 287 S. In: ND, 29.10.2020, S. 13.

#### 2021

**Aufbruch wohin? Christoph Koch (Hrsg.): Aufbruch in die Moderne. Die Bedeutung des Ersten Weltkrieges für die Neugestaltung der internationalen Staatenwelt.** Peter Lang Verlag Berlin u.a. 2020, 219 S. In: Marxistische Blätter, H. 1/2021, S. 142–144.

**Vom Kerker ins Paradies? Eckard Holler: Auf der Suche nach der Blauen Blume. Die großen Umwege des legendären Jugendführers Eberhard Koebel (tusk). Eine Biografie.** LIT Verlag Dr. W. Hopf Berlin 2020, 320 S. In: Das Blättchen (nur im Netz: <https://das-blaettchen.de>)

**Bedrohlicher als braune Radautypen. Ulrich Herbert stellt Nazis in Nadelstreifen vor - ein nach wie vor aktuelles Problem.** Ulrich Herbert: Wer waren die Nationalsozialisten? Verlag C.H.Beck 2021, 303. S. In: ND, 08.04.2021, S. 13.

**Ein Historikus zwischen den Stühlen. Arthur Rosenberg - Klassiker zeitkritischer Geschichtsschreibung. Arthur Rosenberg: Entstehung und Geschichte der Weimarer Republik.** Hg. und mit einem Vorwort von Mario Keßler. Europäische Verlagsanstalt 2021, 539 S. In: ND, 10.06.2021, S. 13.

**Wer pocht an Preußens Tore? Erika und Gerhard Schwarz zeichnen anhand von Kriegstagebüchern den Sturm der Roten Armee auf Berlin nach. Erika und Gerhard Schwarz: Auf dem Weg nach Berlin. Kriegstagebücher der Roten Armee berichten. Tagesetappe Rehfelde, Werder, Zirndorf.** Hentrich&Hentrich 2021, 236 S. In: ND, 19./20.06.2021, S. 13.

## 2022

**Rückfall in nationalen Egoismus. Ernst Piper erhellt deutsche Ideengeschichte im Zeitalter der Extreme und diskutiert über aktuelle Erinnerungs- und Gedenkkultur. Ernst Piper: Diese Vergangenheit nicht zu kennen heißt, sich selbst nicht zu kennen. Deutsche Geschichte im Zeitalter der Extreme,** Ch.-Links-Verlag, Berlin 2022, 330 S. In: ND, 19./10.03.2022, S. 16.

**Erika und Gerhard Schwarz: Auf dem Weg nach Berlin. Kriegstagebücher der Roten Armee berichten. Tagesetappe Rehfelde, Werder, Zirndorf.** Hentrich&Hentrich 2021, 236 S. In: Beiträge zur Geschichte der Arbeiterbewegung, H. 4/2022, S. 144–150.

## 2023

**Ein Probeland. Karl Heinrich Pohl über ein linksrepublikanisches Projekt: Sachsen 2023.** Karl Heinrich Pohl: Sachsen 1923. Das linksrepublikanische Projekt – eine vertane Chance für die Weimarer Demokratie. Vandenhoeck & Ruprecht 2022, 307 S. In: ND. Literatur, 17.10.2023, S.17.

**Ein weites Feld, fürwahr... Von den Sünden der Kirche: Friedrich-Martin Balzer untersuchte den immer noch unerledigten Fall von Berufsverbot gegen Erwin Eckert.** In: Neues Deutschland Die Woche vom 28./29.10.2023 S. 13.

**Verfahren der Schuldabwehr. Rezension „Stets korrekt und human“. Wie die bundesdeutsche Justiz auf den Völkermord an Sinti und Roma blickt.** Ulrich Friedrich Opfermann: „Stets korrekt und human“. Der Umgang der westdeutschen Justiz mit dem NS-Völkermord an den Sinti und Roma (=Antiziganismusforschung interdisziplinär, Bd. 4) Heidelberg University Publishing 2023, 574 S. In: junge Welt vom 6.11.2023, S. 12f.

## F) Zeitungsartikel

### 1960

**Dr. Theodor Neubauer zum Gedenken.** In: Sozialistische Universität, Jena, 09.02.1960.

**Stützen des Bonner Staates.** In: Volkswacht (Gera), 14.07.1960.

**Hiroshima verpflichtet zum Kampf gegen Atomkrieg.** In: Volkswacht, 09.08.1960

**Kontra den Verrätern. Zum 42. Jahrestag der Novemberrevolution in Deutschland.** In: Volkswacht, 10.11.1960.

**1961**

**Es geht um den Frieden. Gedanken zur diesjährigen Scholl-Ehrung in München.** In: Volkswacht, 18./19.03.1961. In: Sozialistische Universität, 14.03.1961.

**1963**

**Wem nützt Deine Stimme? Gedanken eines Historikers zu einer Frage eines Arbeiters aus dem VEB „Paul Schäfer“ Erfurt.** In: Das Volk (Erfurt), 22.09.1963.

**1964**

**Der Weg zum 1. September 1939.** In: Saale-Rundschau (Jena), 26.08.1964.

**Wer steuerte vor 25 Jahren das „Schicksal“?** In: Thüringische Landeszeitung Weimar), 01.09.1964.

**Gedanken zum Mehrparteiensystem der Weimarer Republik.** In: Thüringische Landeszeitung, 07.11.1964.

**1965**

**Kann man in Westdeutschland von Faschismus sprechen?** In: Sozialistische Universität, 19.05.1965.

**Notstandsdiktatur bereits von den Nazis praktiziert.** In: Volkswacht, 29.05.1965

**Für den Bücherschrank des Propagandisten: Wolfgang Ruge, Stresemann. Ein Lebensbild.** Berlin 1965. In: Das Volk, 12.09.1965

**1966**

**Den Schleier des Mythos zerrissen. Gedanken nach einem ungewöhnlichen Filmerlebnis.** In: Sozialistische Universität, 21.04.1966; Volkswacht, 10.05.1966.

**NSDAP minus SA gleich NPD. Ein Wortspiel oder Bonner Wirklichkeit?**

In: Volkswacht, 02.06.1966, Sozialistische Universität, 16.08.1966.

**1967**

**Wesen und Funktion des Neonazismus in Westdeutschland.** In: Sozialistische Universität, 30.06.1967.

**1968**

**Frick'sche Negersteuer in Thüringen.** In: Volkswacht, 29.03.1968 (Beilage)

**1969**

**In einem Bericht geblättert ... Gedanken zum Gründungstag der KPD im Leninjahr.** In: Volkswacht, 30.12.1969.

**1970**

**Die Partei siegt mit den Ideen Lenins. Gedanken zum bevorstehenden 24. Jahrestag der Gründung der SED.** In: Volkswacht, 04.04.1970.

**Es begann mit dem Krieg gegen das eigene Volk.** In: Volkswacht, 29.04.1970.

**Sozialdemokratismus und Geschichte. Mahnende Erinnerungen an unrühmliche Traditionen.** In: Volkswacht, 15.05.1970.

**Schüsse von rechts - Schüsse gegen Fortschritt und Verständigung.** Teil 1 In: Volkswacht, 10.11.1970.

**Schüsse von rechts - Schüsse gegen Fortschritt und Verständigung.** Teil 2 In: Volkswacht, 11.11.1970.

#### 1971

**Im Kampf geboren - im Kampf bewährt: die Partei. Zum 53. Jahrestag der Gründung der KPD.** In: Volkswacht, 30.12.1971.

**Radikalkur gegen links? Hintergründe und historische Aspekte der „Aktion Vogel“.** In: Volkswacht, 16.03.1971.

**Antifaschistische Volksfront - Schlüsselwort einer politischen Biographie. Zum 100. Geburtstag Heinrich Manns.** In: Volkswacht, 26.03.1971 (Beilage).

**Vom Maß eines Vierteljahrhunderts.** In: Volkswacht, 03.06.1971.

**Karl Liebknecht. Sein Name ist den Arbeitern aller Länder bekannt! Zur 100. Wiederkehr seines Geburtstages am 13. August 1971.** In: Volkswacht: 13.08.1971 (Beilage)

**Frieden ist kein kostenloser Sündenablass. Gedanken über neuere Thesen imperialistischer Ideologen zu den Ursachen von Kriegen und Aggressionen.** In: Volkswacht: 08.10.1971 (Beilage).

#### 1972

**Noch nie war die Chance für den Frieden so groß.** In: Volkswacht: 16.12.1972.

**Verfechter einer neuen, einer aufstrebenden Welt.** In: Volkswacht: 21.12.1972.

**Tiefgreifende Wirkungen der Oktoberrevolution als Ausgangspunkt. Weltgeschichte und weltanschauliche Faktoren im Entwicklungsprozess nichtproletarischer demokratischer Kräfte seit der Großen Sozialistischen Oktoberrevolution.** In: Sozialistische Universität, 31.12.1972.

#### 1973

**Unsere Realität und einige sozialdemokratische Illusionen.** In: Volkswacht: 02.02.1973 (Beilage).

**Es begann im Schein der Nazifackeln ... Vor 40 Jahren wurde die faschistische Diktatur des deutschen Imperialismus errichtet.** In: ND (Berlin), 03.02.1973

**Das Rad der Geschichte rollt über Aggressionskriege und -gelüste hinweg ...** In: Sozialistische Universität, 13.02.1973.

**Hochschule und Neofaschismus. Gedanken zu einer wichtigen Neuerscheinung auf unserem Büchermarkt.** In: Sozialistische Universität, 17.04.1973.

**Die Unverletzbarkeit der Grenzen ist eine Kernfrage der Sicherheit. Gedanken am Vorabend einer historischen Konferenz.** In: Volkswacht: 27.06.1973.

**„Wir werden einmal zu euren Freunden gehören.“ Gedanken zum 30. Jahrestag der Gründung des Nationalkomitees „Freies Deutschland“.** In: Volkswacht: 14.07.1973 (Beilage).

**Gift aus der Mottenkiste.** In: Volkswacht: 17.08.1973 (Beilage).

**„... Amboss oder Hammer sein!“** In: Volkswacht: 21.09.1973 (Beilage).

**Feste Schranken für die Geißeln der Menschheit.** In: Volkswacht: 09.12.1973 (Beilage).

**Unvergesslicher Bestandteil unseres Geschichtsbildes.** In: Sozialistische Universität, 11.12.1973.

#### 1974

**Friedliche Koexistenz - heute weltweit erreichbares Ziel. Historische Betrachtungen zu den optimistischen Perspektiven der friedlichen Koexistenz.** In: Volkswacht: 22.04.1974.

**Ihr Vermächtnis lebt in unseren Taten. Gedanken zum lebendigen Erbe des antifaschistischen Widerstandskampfes.** In: Volkswacht: 06.09.1974.

**„... denke daran, daß wir doch die Sieger sind“.** Am 18. September 1944 wurden Anton Saefkow, Bernhard Bästlein und Franz Jacob ermordet. In: Volkswacht: 18.09.1974.

**Widerhall welthistorischer Veränderungen. Die revolutionäre Chance des November 1918.** In: Volkswacht: 09.11.1974.

**Markstein auf dem Weg in die Zukunft.** In: Volkswacht: 28.12.1974.

#### 1975

**Er stellte sein Leben in den Dienst der Arbeiterklasse. Zum 30. Todestag Dr. Theodor Neubauers.** In: Volkswacht: 05.02.1975.

**Der Tag der 21.000. Heute vor 30 Jahren befreiten sich die Häftlinge des faschistischen Konzentrationslagers Buchenwald.** In: Volkswacht: 11.04.1975.

**Es siegten die Waffen des Sozialismus und des Friedens. Gedanken zur Befreiung vom deutschen Faschismus und ihre Bedeutung für die revolutionäre Entwicklung der vergangenen drei Jahrzehnte.** In: Volkswacht: 03.05.1975.

**Zwei historische Chancen und ihre Realitäten. Die revolutionäre deutsche Arbeiterklasse 1918 und 1945.** In: Sozialistische Universität, 14.05.1975.

#### 1976

**10:1 - aber für wen?** In: Sozialistische Universität, 30.01.1976

**Unsere Weltanschauung - unser zuverlässiger Kompass. Gedanken zu theoretischen und ideologischen Grundlagen des weiteren Weges in eine sichere und glückliche Zukunft.** In: Volkswacht: 20.02.1976.

**Der Schoß ist fruchtbar noch ... Zu einigen Erscheinungsformen und Gedanken des gegenwärtigen Faschismus.** In: Forum (Berlin), 30. Jg. 1976, Nr. 22, S. 8/9.

**Die Welt des Profits nährt den Faschismus.** In: Volkswacht: 04.12.1976.

## 1977

**Neofaschistische „Karriere“ für den Profit des Monopols.** In: Volkswacht: 10.09.1977.

**Aufbruch in die Zukunft der Menschheit.** In: Volkswacht: 05.11.1977.

**„... aber ausgerechnet den?“ Zur Aktualität einer Frage von 1942.** In: Volkswacht: 12.11.1977.

## 1978

**Neofaschismus - eine ernste und reale Gefahr.** In: Volkswacht, 19.04.1978.

**NSDAP-Auslandsorganisation.** In: Volkswacht: 19.04.1978.

**Freizeitverein Hansa.** In: Volkswacht: 19.04.1978.

**Aktionsgemeinschaft Nationales Europa.** In: Volkswacht: 19.04.1978.

**Junge Nationaldemokraten.** In: Volkswacht: 19.04.1978.

**SS-Nachfolgeorganisation HIAG.** In: Volkswacht: 19.04.1978.

**Der Traum vom wahren Vaterland, er wurde wahr.** In: Volkswacht: 02.06.1978.

**Die Kommunisten wählten sich einen sicheren Kompass. Vor sechs Jahrzehnten schufen die deutschen Kommunisten ihre Partei.** In: Volkswacht: 19.12.1978.

## 1979

**Das menschliche Antlitz der Pioniere des Sieges.** In: Volkswacht: 30.06.1979.

**Gemeinsam mit Werner Fischer und Irmgard Weber. Kalenderblätter 1961 bis 1965.** In: Sozialistische Universität, Nr. 18/19 des Studienjahres 1978/79, S. 7 f.

**Die Menschheit besitzt heute die reale Chance, einen Weltkrieg zu verhindern.** In: Volkswacht: 31.08.1979.

## 1980

**Neofaschismus ist keine Randerscheinung in der BRD.** In: Volkswacht: 19.04.1980.

**Aggressiv und reaktionär - Kainsmale des deutschen Imperialismus.** In: Volkswacht: 03.12.1980.

## 1981

**Generalangriff der Reaktion auf Fortschritt und Frieden. Vor 50 Jahren formierte sich die „Harzburger Front“.** In: Volkswacht: 22.10.1981.

## 1982

**Die braune Saat hat in der BRD fruchtbaren Boden.** In: Volkswacht: 21.01.1982.

**Geschichtliche Erfahrungen sind produktiv und nutzbar. Gedanken zu den neuen Anforderungen an die Wissenschaft.** In: Volkswacht: 23.01.1982.

**Braune Spuren im Alltag der BRD (1). Behördenschutz für Alt- und Neonazis.** In: Volkswacht: 10.02.1982.

**Braune Spuren im Alltag der BRD (2). Erschreckende Potentiale.** In: Volkswacht, 11.02.1982.

**Braune Spuren im Alltag der BRD (3). Antikommunistische Verblendung der Jugend.** In: Volkswacht: 17.02.1982.

**Braune Spuren im Alltag der BRD (Schluss). Parole vom vierten Reich.** In: Volkswacht: 20.02.1982.

**Die „ernsteste, brennendste und wichtigste Aufgabe“. Vom 20. bis 23. Februar 1932 tagte das Zentralkomitee der KPD.** In: Volkswacht: 26.02.1982.

**Vor 50 Jahren: Wahlen auf dem Weg in Diktatur und Krieg.** In: Volkswacht: 13.03.1982.

**Vor 50 Jahren: Das sogenannte SA- und SS-Verbot. Erpresserische Förderung faschistischer Formationen.** In: Volkswacht: 28.04.1982.

**Vor 50 Jahren: Demagogie um Abrüstungsverhandlungen. Historische Variante des Reagan-Hochrüstungskurses.** In: Volkswacht: 4.5.1982.

**Vor 50 Jahren: Aufruf zur Bildung der „Antifaschistischen Aktion“.** In: Volkswacht: 29.05.1982.

**Hochschullehrer - Partner der Studenten.** In: Sozialistische Universität, Nr. 17 vom 27.05.1982.

**Vor 50 Jahren: Gemeinsamer Kampf war das dringende Gebot der Stunde. Ernst Thälmann im Gespräch mit sozialdemokratischen Arbeitern.** In: Volkswacht: 08.07.1982.

**Vor 50 Jahren: „Preußenschlag“ war ein Anschlag auf die Demokratie. Rechte sozialdemokratische Führer weichen vor der Reaktion zurück. ZK der KPD ruft zur Einheitsfront auf.** In: Volkswacht: 20.07.1982.

**Vor 50 Jahren: Der Fall Potempa war nur der Anfang. Ein grauenvoller Mord und die Skrupellosigkeit von Faschisten.** In: Volkswacht: 07.08.1982.

**Vor 50 Jahren: Flammender Appell wider den Faschismus. Clara Zetkin spricht vor dem Reichstag.** In: Volkswacht: 01.09.1982.

**Die Nazipartei auf dem Wege zur Macht.** In: Horizont (Berlin), Nr. 38/1982, S. 28 f.

**Thälmanns Ruf: Krieg dem imperialistischen Kriege! Proletarischer Internationalismus und antifaschistischer Kampf - vor 50 Jahren sprach Ernst Thälmann in Paris.** In: Volkswacht: 02.11.1982

**Die Monopole drängten zur faschistischen Diktatur. Vor 50 Jahren - Chefs der größten Unternehmen und Banken forderten einen braunen Kanzler.** In: Volkswacht: 17.11.1982.

**Kriegsspiel gegen die Weimarer Republik. Vor 50 Jahren - Ein General wird Kanzler.** In: Volkswacht: 25.11.1982.



**Geschichte, Gegenwart und Zukunft. „Vor“-Gespräche mit dem Vorsitzenden des Bezirkskomitees Gera der Historiker-Gesellschaft der DDR, Prof. Dr. Manfred Weißbecker.** In: Volkswacht, 06.01.1983; Sozialistische Universität, Nr. 10 vom 31.01.1983.

**Wir verwirklichen das revolutionäre Erbe von Karl und Rosa. Gedanken zum Jahrestag der Ermordung Karl Liebknechts und Rosa Luxemburgs am 15. Januar 1919.** In: Volkswacht: 15.01.1983.

**Der 30. Januar 1933 - ein schwarzer Tag in der Geschichte. Gedanken zu den Ereignissen vor 50 Jahren.** In: Volkswacht: 28.01.1983.

**Faschismus - zum Zweck des Profits an die Macht geschoben. Was bürgerliche Ideologen seit 50 Jahren geflissentlich verschweigen.** In: Freies Wort Nr. 4/1983 (Beilage).

**Weiche für Eroberungen gestellt. Gedanken zum 50. Jahrestag der faschistischen Macht-ergreifung und ihrer aktuellen Lehren.** In: Tribüne (Berlin), 28.01.1983.

**Als der Reichstag in Flammen stand ... Vom Fackelschein am Brandenburger Tor zum Brand des Reichstagsgebäudes am 27. Februar 1933. Naziprovokation größten Ausmaßes.** In: Volkswacht: 28.02.1983.

**Millionen widerstanden Demagogie und Nazi-Terror. Die Reichstagswahlen vom 5.3.1933 - Wahlen unter den Bedingungen der offenen faschistischen Diktatur.** In: Volkswacht: 07.03.1983.

**Historisches Stichwort: Faschistische Bücherverbrennung.** Gemeinsam mit Kurt Pätzold. In: Freies Wort, 29.04.1983.

**Der Anfang und das Ende.** In: Thüringer Tageblatt, 19.05.1983.

**Faschismus - Wahrheit und Fälschung.** In: Freies Wort, Nr. 29 vom 22.07.1983 (Beilage).

#### 1984

**Der 20. Juli 1944: eine patriotische Tat von historischem Rang. Mit dem Anschlag auf Hitler versuchten patriotische Offiziere um Stauffenberg den Krieg zu beenden und das Naziregime zu stürzen.** In: Volkswacht: 20.07.1984.

#### 1985

**Wir handeln getreu dem Schwur: Alles für den Frieden.** In: Volkswacht: 18.04.1985.

**Dreiste Fälschungen im Dienst der NATO-Hochrüstung. Daten vor 40 Jahren im Visier bürgerlicher Historiker.** In: Freies Wort, 02.08.1985.

**Das Nürnberger Tribunal der friedliebenden Völker. Vor 40 Jahren Prozess gegen Hauptkriegsverbrecher.** In: ND, 16./17.11.1985, S. 13.

#### 1986

**Das interdisziplinäre wissenschaftliche Leben stärker entfalten. Aus dem Diskussionsbeitrag von Prof. Dr. Manfred Weißbecker, Dekan der Gesellschaftswissenschaftlichen Fakultät, gehalten auf der Aktivtagung der UPO am 8.9.1982.** In: Sozialistische Universität, Nr. 4 vom 20.10.1986.

#### 1987

**Partner der Wissenschaftler. Zum 65. Geburtstag von Genossen Botho Schweinitz.** In: Sozialistische Universität, Nr. 18 vom 27.05.1987.

#### 1989

**Zwischen den Klassen. Die Weimarer Verfassung - kritische Würdigung 70 Jahre danach.** In: Leipziger Volkszeitung, 03.08.1989.

**Kleinliche Gängelei macht die Wissenschaft steril.** In: Volkswacht: 15.12.1989.

#### 1993

**Die Partei des Schreckens. Vor 60 Jahren: Der Aufstieg der NSDAP zur Massenpartei. Verführung über soziale Korruption und national-rassistische Ideologie.** In: ND, 12.01.1993, S. 14.

**Vor 60 Jahren: Frick - nur ein treuer Beamter?** In: ND, 23./24.01. 1993, S. 14.

**Fällt uns zu Hitler noch etwas ein? Podiumsdiskussion des Alternativen Ostdeutschen Geschichtsforums über Leistungen und Grenzen der DDR-Faschismusforschung.** In: ND, 26.01.1993, S. 14.

**Vor 60 Jahren: Saukerl Sauckel.** In: ND, 06./07.02.1993, S. 13.

**Vor 60 Jahren: Trunkenbold Robert Ley.** In: ND, 13./14.03.1993, S. 13.

**Von Wegen und Irrwegen ... Ein Kolloquium in Jena zum 175. Geburtstag von Karl Marx.** In: ND, 27.04.1993, S. 9.

**Vor 60 Jahren: Rassist Rosenberg.** In: ND, 30.04.1993, S. 21.

**Vor 60 Jahren: Der Mann an der Spitze der Marschierer in den Abgrund. Fragen zur Biographie, zum Aufstieg und Fall eines Diktators. Hitler, die Deutschen und das 20. Jahrhundert.** In: ND, 15./16.5.1993, S. 14.

**Zum 100. Geburtstag von Erwin Eckert - Die Entscheidung eines Mannes der Kanzel: „Haltet Frieden und tötet den Krieg!“** Gemeinsam mit Friedrich-Martin Balzer. In: ND, 12./13.6.1993, S. 13.

**Und die Rechten zollten den Rechtsextremen Beifall. Vor 70 Jahren: Mit Hitlers Auftritt im Münchener Bürgerbräukeller sollte der „Marsch auf Berlin“ beginnen.** In: ND, 06./07.11.1993, S. 13.

**Stets wurden Ängste und Besorgnisse mobilisiert. Lehre deutscher Geschichte: Je inhaltsleerer das Fremdenbild, desto barbarischer das Feindbild.** In: ND, 11./12.12.1993, S. 13.

#### 1994

**Das Ende von Weimar. Kolumne.** In: ND, 29./30.01.1994, S. 1.

**„... bis die Saat reif ist“. Ein aufschlussreiches Kapitel deutscher Justizgeschichte: Der Hitler-Ludendorff-Prozess vor 70 Jahren.** In: ND, 26./27.03.1994, S. 13.

**Wir hatten noch nicht angefangen zu leben. Erfurt: Tagung „Nie wieder Faschismus“.** In: ND, 22.04.1994, S. 5.

**„Röhm, du bist verhaftet!“ 30. Juni 1934: Eine deutsche „Bartholomäusnacht“. Blutige Abrechnung mit Kritikern und Konkurrenten.** In: ND, 25./26.06.1994.

**Irreführende Argumente und neue „Ausschließlichkeits“-Ansprüche. Zu den Veranstaltungen aus Anlass des 50. Jahrestages des 20. Juli 1944.** In: Politische Berichte. Zeitung für sozialistische Politik, Nr. 15 v. 28.07.1994, S. 13.

**Es bedarf einer Verständigung, und das setzt Toleranz voraus. Diskussion in Jena zur Aktualität des Antifaschismus.** In: ND, 22.08.1994, S. 5.

**„Wenn wir nur zäh bleiben“. Die skandalöse Fortsetzung eines skandalösen Justizurteils - Die Ehrenhaft des Adolf Hitler.** In: ND, 17./18.12.1994, S. 11.

### 1995

**50 Jahre danach. Gedanken des Historikers Prof. Manfred Weißbecker zu geistig-politischen Auseinandersetzungen um Faschismus und Antifaschismus.** In: Unsere Neue Zeitung, Erfurt, Nr. 9/95, S. 3.

**Auf dem Weg nach Nürnberg.** In: ND, 12./13.08.1995, S. 11.

**Nürnberg - Tribunal rachsüchtiger Sieger? Am 20 November 1945 begann mit dem Verfahren gegen deutsche Hauptkriegsverbrecher ein Jahrhundertprozess.** In: Sächsische Zeitung, 18./19.11.1995, Wochenend-Magazin, S. 2.

**Faschismusforschung (Interview zur Hitler-Biographie).** In: Leipziger Lerche. Studenteninitiative des Studiengangs Buchhandel / Verlagswirtschaft der Hochschule für Technik, Wirtschaft und Kultur (HTWK), Nr. 3 (Herbst '95), S. 5.

**Beitrag zur Erhellung der Vergangenheit. OTZ sprach mit Prof. Dr. Manfred Weißbecker, Autor von „Hitler. Eine politische Biographie“.** Montag diskutierte er dazu in Jena. In: Ostthüringer Zeitung, 22.11.1995.

**Lesen im Kaffeesatz. Erschreckend banal oder drastische Absagen an die Wissenschaft? Eindrücke von zwei TV-Talkrunden über Hitler.** In: ND, 23./24.12.1995, S. 13.

### 1996

**Angeklagt in Nürnberg: Sauckel.** In: ND, 20./21.01.1996, S. 11.

**63 nach '33. Zeitgemäße antifaschistische Erinnerungen.** In: Thüringer Antifa-Nachrichten, Januar-März 1996, S. 1 f.

**Angeklagt in Nürnberg: Rosenberg.** In: ND, 03./04.2.1996, S. 11.

**Angeklagt in Nürnberg: Frick.** In: ND, 17./18.02.1996, S. 11.

**Einzeltäter - Einzelmeinung? „Vaterlandsverrat“ - Kostproben des Geistes, aus dem dieser Vorwurf erwächst.** In: ND, 12.09.1996, S. 10.

### 1997

**Ein Denkmal für Göring und Co?** In: antifa, 1/1997, S. 12.

**Eine Mär vom Meister und seinen Gesellen. Anmerkungen zur ZDF-Serie „Hitlers Helfer“ von Guido Knopp.** In: ND, 08./09.2.1997, S. 11.

**Weder Parzival noch Tor - der Stellvertreter. Der Platz von Rudolf Heß in der faschistischen Diktatur.** Gemeinsam mit Kurt Pätzold. In: ND, 16./17.8.1997, S. 13.

**„Leider sind so scharfe Mittel nur an der Front üblich“. Von der Vaterlandspartei zur NSDAP.** In: ND, 13./14.9.1997, S. 13.

**Keine Demokratie ohne politische Bildung.** In: Unsere Neue Zeitung - Linke Zeitung in Thüringen, Nr. 18/97 (2. September-Ausgabe), S. 3.

**Warum ein Nazi-Porträt an der Uni Jena?** In: Junge Welt, 20./21.12.1997, S. 2.

#### 1998

**Warnender Blick von außen. „Die Nazis“ - eine BBC-Dokumentation.** In: ND, 03./04.01.1998, S. 13.

**Erklärung des Jenaer Forums für Bildung und Wissenschaft e.V.** In: UNZ. Unsere Neue Zeitung - Linke Zeitung für Thüringen, Nr. 1/98, (1. Januar-Ausgabe), S. 13.

**Der „Totalitarismus“ - Einige Überlegungen zur Geschichte eines diffusen Begriffs und seines fortwährenden politischen Missbrauchs.** In: UNZ. Unsere Neue Zeitung - Die linke Zeitung für Politik, Soziales und Kulturelles in Thüringen, Nr. 14/98 (2. Juli-Ausgabe), S. 11.

**Gespentisches Vorspiel. Vor 75 Jahren: Der Hitler-Ludendorff-Putsch.** In: ND, 14./15.11.1998, S. 13.

**„Fort mit dem Schlafrock, die Stiefel her ...“. Die Metamorphose bürgerlicher Parteien 1918.** In: ND, 28./29.11.1998, S. 13

#### 1999

**Nicht Geistesheroen, Ruhe und Ordnung lockten. Vom Start einer deutschen Republik - Weimar 1919.** In: ND, 16./17.01.1999, S. 13.

**80 Jahre Weimarer Verfassung. Eine gute Verfassung - aber zu wenig Demokraten.** In: Unsere Neue Zeitung, Nr. 7/1999, S. 12 f.

**Tarnkappe oder aber leere Worthülse? Politische Bildung und die Forderung nach einer „Demokratisierung der Demokratie“.** In: ND, 12./13.6.1999, S. 12.

**Die Saat für den nächsten Krieg. Vor 80 Jahren: Der Frieden von Versailles.** In: ND, 26./27.06.1999, S. 13.

**Grundrechte - nur eine salatähnliche Komposition? Vor 80 Jahren: Annahme der Weimarer Verfassung.** In: ND, 07./08.8.1999, S. 13.

**Gedanken zur Thälmann-Ehrung am 18. August 1999 in der Gedenkstätte Buchenwald.** In: Das rote Gingko-Blatt, Weimar, Nr. 9/99 vom 20.09.1999.

**Ohne Not kein Gebot. Zur Kritik friedensdemagogischer Bemühungen im 20. Jahrhundert.** In: ND, 30./31.10.1999, S. 12.

**Des Guten zu viel getan? - nun ja, Kollege Kocka.** Gemeinsam mit Kurt Pätzold. In: ND, 30./31.10.1999, S. 13.

**Das Rätsel Hitler im Rätsel Mensch aufgelöst? Eine „Schreckensgestalt“ und das erschreckende Ende der „Spiegel“-Serie.** In: ND, 01.11.1999, S. 3.

#### 2000

**Es gibt nichts Schlimmeres als feindliche Brüder. Vor 70 Jahren starb Paul Levi, ein demokratischer Sozialist.** In: ND, 05./06.02.2000, S. 13.

#### 2001

**Preußens Befreiung (Gefahr im Verzug).** In: ND, 3./4.02.2001, S. 19.

**Fabelhaft (Gefahr im Verzug).** In: ND, 24./25.02.2001, S. 19.

**Zollunion (Gefahr im Verzug).** ND, 17./18.03.2001, S. 18.

**„Kampf dem Unkraut“ (Gefahr im Verzug).** In: ND, 7./8.04.2001, S. 19.

**Täuschung (Gefahr im Verzug).** In: ND, 28./29.04.2001, S. 19.

**Erst die Bücher, dann ... Gedanken zum 10. Mai 1933 – Deutscher Ungeist gegen „Undeutschen Geist“.** In: ND, 10.05.2001, S. 9.

**Deutschheit (Gefahr im Verzug).** In: ND, 19./20.05.2001, S. 19.

**Tributaufruf (Gefahr im Verzug).** In: ND, 9./10.06.2001, S. 19.

**Mahnrufe (Gefahr im Verzug).** In: ND, 30.06./01.07.2001, S. 19.

**Wer regiert? (Gefahr im Verzug).** In: ND, 21./22.07.2001, S. 19.

**Verwischte Grenze (Gefahr im Verzug).** In: ND, 18./19.08.2001, S. 19.

**Erpressung (Gefahr im Verzug).** In: ND, 08./09.2001, S. 19.

**Parteitag (Gefahr im Verzug).** In: ND, 29./30.09.2001, S. 19.

**Heerschau (Gefahr im Verzug).** In: ND, 20./21.10.2001, S. 19.

**Christen und Krieg (Gefahr im Verzug).** In: ND, 10./11.11.2001, S. 19.

**Boxheim (Gefahr im Verzug).** In: ND, 01./02.12.2001, S. 19.

**Der Vierer (Gefahr im Verzug).** In: ND, 22./23.12.2001, S. 19.

#### 2002

**H-Frage (Gefahr im Verzug).** In: ND, 19./20.01.2002, S. 19.

**„Klaggestan“ (Gefahr im Verzug).** In: ND, 09./10.02.2002, S. 19.

**Abrechnung (Gefahr im Verzug).** In: ND, 02./03.03.2002, S. 19.

**Armer Goethe (Gefahr im Verzug).** In: ND, 23./24.03.2002, S. 19.

**Anständig? (Gefahr im Verzug).** In: ND, 13./14.04.2002, S. 19.

**Rapallo und die Macht der Tatsachen. Vor 80 Jahren: Deutschland und Russland schlossen Frieden.** In: junge Welt, 13./14.04.2002, S. 14.

**Runder Tisch (Gefahr im Verzug).** In: ND, 4./5.05.2002, S. 19.

**Respekt?** In: ND, 25./26.05.2002, S. 19.

**Papen hart (Gefahr im Verzug).** In: ND, 15./16.06.2002, S. 19.

**Der Feind steht rechts. Heute vor 80 Jahren wurde Walther Rathenau ermordet.** In: junge Welt, 24.06.2002, S. 10 f.

**Staatsumbau (Gefahr im Verzug).** In: ND, 06.07./2002, S. 19.

**Blockierte Sicherungen. Vor 80 Jahren beschloss der Reichstag ein Gesetz zum Schutz der Weimarer Republik.** In: junge Welt, 20./21.07.2002, S. 15.

**Wahltag (Gefahr im Verzug).** In: ND, 27./28.07.2002, S. 19.

**Treue (Gefahr im Verzug).** In: ND, 17./18.08.2002, S. 19.

**Schwarz-braun (Gefahr im Verzug).** In: ND, 31.08./01.09.2002, S. 19.

**„... jedes Mittel recht“. Vor 75 Jahren schrieb Hitler die Denkschrift „Der Weg zum Wiederaufstieg“ für Emil Kirdorf und andere Großindustrielle.** In: junge Welt, 31.08./01.09.2002, S. 14.

**Ertüchtigung (Gefahr im Verzug).** In: ND, 28./29.09.2002, S. 19.

**Stiefelabsatz (Gefahr im Verzug).** In: ND, 19./20.10.2002, S. 19.

**Rote und Braune Hand in Hand? Vor 70 Jahren: Der Streik der Berliner Verkehrsarbeiter und der Nektar, den Antikommunisten aus ihm saugen wollen.** In: junge Welt, 02./03.11.2002.

**Offene Tür (Gefahr im Verzug).** In: ND, 09./10.10.2002, S. 19.

**Planspiele (Gefahr im Verzug).** In: ND, 30.11./01.12.2002, S. 19.

**Schäferhund (Gefahr im Verzug).** In: ND, 21./22.12.2002, S. 19.

## 2003

**Am Ziel (Gefahr im Verzug).** In: ND, 18./19.01.2003, S. 19.

**30. Januar 1933 – Kein Regierungswechsel wie andere auch.** In: Das rote Gingko-Blatt, 112. Ausgabe (Januar 2003), S. 8 f.

**Die große Lösung ... Als Hindenburg & Co. Hitler und seinen Nazis die Macht schenken.**  
In: ND, 30.01.2003, S. 2.

**Was zuerst? (Auf Kriegspfad).** In: ND, 08.09.02.2003, S. 17.

**Volksverrat? (Auf Kriegspfad).** In: ND, 01.02.03.2003, S. 19.

**Heerkönig (Auf Kriegspfad).** In: ND, 22./23.03.2003, S. 19.

**Tarnung (Auf Kriegspfad).** In: ND, 19./20.04.2003, S. 19.

**Aufrichtig (Auf Kriegspfad).** In: ND, 10./11.05.2003, S. 19.

**Wunderwerke (Auf Kriegspfad).** In: ND, 31.05./01.06.2003, S. 19

**Grundpfeiler (Auf Kriegspfad).** In: ND, 21./22.06.2003, S. 19.

**Tamtam (Auf Kriegspfad).** In: ND, 12./13.07.2003, S. 19.

**God bless America.** In: junge Welt, 23.07.2003, S. 10 f.

**Geist von 1914 (Auf Kriegspfad).** In: ND, 02./03.08.2003, S. 19.

**Treue Wacht (Auf Kriegspfad).** In: ND, 23./24.08.2003, S. 19.

**Frage des Mutes (Auf Kriegspfad).** In: ND, 13./14.09.2003, S. 19.

**Lüge & Wahrheit. Krieg und Frieden. Reinhard Kühnl: Krieg und Frieden. Von den Kolonialkriegen und den Weltkriegen bis zur „Neuen Weltordnung der USA.** Distel Verlag, Heidelberg, 83 S. In: ND, Beilage zur Frankfurter Buchmesse 2003, 08.–13.10.2003, S. 13.

**Deutsche Ehre (Auf Kriegspfad).** In: ND, 25./26.10.2003, S. 19

**Wendetag (Auf Kriegspfad).** In: ND, 15./16.11.2003, S. 19.

**Bestürzung. Hitlers Botenjunge.** Armin D. Lehmann: Der letzte Befehl. Als Hitlers Botenjunge im Führerbunker. Gustav Lübbe Verlag, Bergisch Gladbach 2003, 382 S. In: ND, 22./23.11.2003 (Literaturbeilage, S. 13)

**Ostland (Auf Kriegspfad).** In: ND, 06./07.12.2003, S. 19.

**Das eigene Todesurteil. „Götterdämmerung“ und Reichsrätekongress im Dezember 1918.**  
In: junge Welt, 13./14. Dezember 2003, S. 14.

**Erfindungen (Auf Kriegspfad).** In: ND, 27./28.12.2003, S. 19.

## 2004

**Kriegsfilme (Auf Kriegspfad).** In: ND, 17./19.01.2004, S. 19

**Fasching (Auf Kriegspfad).** In: ND, 07./08.02.2004, S. 17.

**Flucht in die Provinz. Vor 85 Jahren: Mit einer „Thronrede“ begann fern von Berlin die Nationalversammlung zu tagen.** In: junge Welt, 07.02.2004, S. 19.

**Arierparagraf (Auf Kriegspfad).** In: ND, 28./29.02.2004, S. 19.

**Notanker (Auf Kriegspfad).** In: ND, 20./21.03.2004, S. 15.

**Fleischwerdung (Auf Kriegspfad).** In: ND, 10./11.04.2004, S. 19.

**Trommelfeuer (Auf Kriegspfad).** In: ND, 08./09. 05.2004, S. 20.

**Drohungen (Auf Kriegspfad).** In: ND, 29./30.05.2004, S. 20.

**Zwerge (Auf Kriegspfad).** In: ND, 19./20.06.2004, S. 20.

**Enthauptungsschlag. Vor 70 Jahren: Staatsterrorismus in Aktion – von deutschen Juristen abgesegnet.** In: ND, 03./07.2004, S. 20.

**Nachschlag (Auf Kriegspfad).** In: ND, 10./11.07.2004, S. 20.

**Verfahren (Auf Kriegspfad).** In: ND, 31.07./01.08.2004, S. 20.

**Saar-Treue (Auf Kriegspfad).** ND, 21./22.08.2004, S. 20.

**Nürnberg (Auf Kriegspfad).** In: ND, 11./12.09.2004, S. 20.

**Wegelagerer (Auf Kriegspfad).** In: ND, 02./03.10.2004, S. 20.

## 2005

**Der Schwur. Kurt Pätzold zum 75.** In: ND, 03.05.2005, S. 9.

## 2006

**Die verlogenen „Führer“. Vor 60 Jahren wurden die Urteile des Internationalen Militärtribunals vollstreckt.** Gemeinsam mit Kurt Pätzold. In: ND, 21./22.10.2006, S. 20.

**Aufklärer und Mythenbildner. Was für ein Hitler-Bild haben die Deutschen heute? Notwendige Replik auf Fest und Co.** Gemeinsam mit Kurt Pätzold. In: ND. 02./03.12.2006, S. 19.

## 2007

**Ihm gebührt Hochachtung und ehrenvolles Gedenken: Magnus Poser.** In: ALSO – Zeitung der Linkspartei.PDS Jena/Zeitung der Fraktion Die Linke.PDS im Jenaer Stadtrat, Nr. 1 und 2/2007, S. 3.

**Reaktionäre noch uneins. Am 13. August 1932 lehnt Hindenburg vorerst Hitler als Reichskanzler ab.** In: junge Welt, 11./12.08.2007, S. 15.

**Gegen Lohnraub. Die KPD organisiert im November 1932 den Streik der Berliner Verkehrsarbeiter. Die Nazis nutzen ihn für eigene Interessen.** In: junge Welt, 03./04.11.2007, S. 15.

## 2008

**Riskanter Jahresbeginn. Januar 1923: Einmarsch französischer und belgischer Truppen ins Ruhrgebiet.** In: junge Welt, 05./06.01.2008, S. 15.



**Weder national noch sozialistisch. Die NSDAP – Partei des Krieges und des Völkermords.**  
In: ND, 26./27.01.2008, Beilage: Faschismus an der Macht, S. 3.

**Im Würgegriff der Nazis. Nach der verheerenden Niederlage in Stalingrad: Am 18. Februar 1943 zieht Joseph Goebbels mit einer Propagandarede die Bevölkerung in einen „totalen Krieg“ hinein.** In: junge Welt, 16./17.02.2008, S. 15.

**Hitlers „Bombenerfolg“. Mit einer „Friedensrede vertuscht der Diktator seine kriegerische Außenpolitik.** In: junge Welt, 17./18.05.2008, S. 15.

**„... die Parteien aus Deutschland hinausjagen“ Das erste deutsche Parteiengesetz vom 14. Juli 1933 und seine lange Vorgeschichte.** In: junge Welt, 14.07.2008, S. 10 f.

**„... zur Offensive befähigt“. Im Streit um den Panzerkreuzerbau fiel am 10. August 1928 eine folgenschwere Entscheidung. Ein historisches Lehrstück in Sachen sozialdemokratischer Wahlversprechen.** In: junge Welt, 08.08.2008, S. 10 f.

**„Völkische Revolution“. Vor 85 Jahren: Putsch in der bayerischen „Ordnungszelle“.** In: junge Welt, 07.11.2008, S. 10 f.

**Den Rücken freigehalten. Schöne Worte, aggressive Ziele: Die deutsch-französische Grenz- und Konsultationserklärung vom 6. Dezember 1938.** In: junge Welt, 06./07.12.2008, S. 15.

## 2009

**Die Guten und die Bösen. Kritische Anmerkungen zu Missdeutungen des deutschen Faschismus und historisierendes Moralisieren.** Gemeinsam mit Kurt Pätzold. In: ND, 28./01.03.2009, S. 22.

**„Wie eine Feldschlacht“. März 1919: Blutige Niederschlagung des Generalstreiks in Berlin.** In: junge Welt, 07./08.03.2009, S. 15.

**Ein Aprilscherz? Vor 85 Jahren: Rechtswidrig mildes Urteil im Hitler-Prozess.** In: junge Welt, 01.04.2009, S. 10 f.

**Gegen den „Feind im Innern“. Am 20. April 1934 übernimmt SS-Chef Heinrich Himmler die Leitung der Geheimen Preußischen Staatspolizei.** In: junge Welt, 20.04.2009, S. 10 f.

**Die Partei mit dem Hakenkreuz. Zum Neuerscheinen der „Geschichte der NSDAP“. Fortschritte und Grenzen der Forschung.** In: junge Welt, 24.04.2009, S. 10 f.

**Mit Demagogie und Druck. „Keiner soll hungern, keiner soll frieren“ – Sinn und Ergebnis des ersten Winterhilfswerks 1933/34.** In: junge Welt, 25./26.04.2009, S. 15.

**Himmlers Psyche. Peter Longenrich „enträtselt“ Werdegang und Wirken des SS-Führers.** In: junge Welt, 11.07.2009, S. 15

**Ein couragierter Blick. Geschichtliches und Aktuelles aus der Sicht von Wolfgang Wippermann.** Wolfgang Wippermann: Faschismus. Eine Weltgeschichte vom 19. Jahrhundert bis heute. Primus Verlag, Darmstadt 2009, 336 S. In: ND, 24.07.2009, S. 9.

**Mattsetzung des Parlamentarismus. Vor 90 Jahren attackierten bürgerliche Parteien den Entwurf der Weimarer Verfassung.** In: junge Welt, 28.07.2009, S. 10 f.

**„Geh ein in Walhall!“ 2. August 1934: Hindenburg stirbt, Hitler wird sein „Nachfolger“.** In: junge Welt, 01./02.08.2009, S. 15.

**Gesundes Empfinden?** In: ND, 15./16.08.2009, S. 20.

**Fest im Visier: die innere Front. Die Mobilisierungskampagne der NSDAP.** In: ND, 29./30.08.2009, S. 18.

**Der Wählerarbeiter. „Beobachten und anregen – Hitlers erster politischer Auftrag vor 90 Jahren.“** In: junge Welt, 12./13.09.2009, S. 15.

**Apparat des Terrors. 27. September 1939: Die Zentrale schlimmster Naziverbrechen wird gegründet.** In: junge Welt, 26./27.09.2009, S. 10 f.

**Der breite „rechte Rand“ (in den frühen Jahren der Weimarer Republik).** In: junge Welt, 12.10.2009, S. 10 f.

**Soldaten der Arbeit. Organisation gegen den „kleinen Dreck“. Hitlers Verordnung über „Wesen und Ziel“ der Deutschen Arbeitsfront“ vom 24. Oktober 1934.** In: junge Welt, 24.10.2009, S. 10.

**Hegemoniestreit. Völkische Parteien und Nazis vor den Reichstagswahlen am 7. Dezember 1924.** In: junge Welt, 21.22.11.2009, S. 15.

## 2010

**Machtabstärkungsmasse. Die NSDAP-Führung war mit der Entwicklung der Mitgliederzahlen ihrer Partei stets unzufrieden. Über Substanz und Wunschbilder der eigens angelegten Statistiken von 1935 und 1943.** In: junge Welt, 09./10.01.2010, S. 10 f.

**Wider alle Demokratie. Vor 90 Jahren verkündete die NSDAP ihr 25-Punkte-Programm.** In: junge Welt, 20.02.2010, S. 15

**Karl und Rosa zu ehren heißt für Frieden und Gerechtigkeit kämpfen.** In: LINKE DEPE-SCHE mit Nachrichten aus dem Erfurter Rathaus. Nr. 2/2010, S. 10 f.

**Sieg über Militärdiktatur. Im März 1920 erschüttert der Kapp-Putsch die Weimarer Republik. Ein Generalstreik kann die Reaktion vorläufig aufhalten.** In: junge Welt, 13./14.03.2010, S. 10 f.

**„Ohne jeden Vorbehalt“. Thüringen 1930: Bürgerliche Parteien unterstützen die Politik des ersten Naziministers Wilhelm Frick.** In: junge Welt, 03./04.10.2010, S. 15.

**„Ich komme wieder“. Hirngespinnste und Aktuelles zu Hitlers Ende am 30. April 1945.** In: junge Welt, 24./25.04.2010, S. 15

**„Todestag der Republik“. Allen Warnrufen zum Trotz: Am 26. April 1925 wird mit Paul von Hindenburg ein Erzreaktionär Reichspräsident.** In: junge Welt, 26.04.2010, S. 10 f.

**Pardon, wir gratulieren.** (Zum 80. Geburtstag von Kurt Pätzold) Gemeinsam mit Erika Schwarz. In: junge Welt, 03.05.2010, S. 5.

**Philosophie der Umkehrung. Die Niederlage des Hitlerregimes 1945 - total, aber auch nachhaltig?** In: ND, 15./16.05.2010, S. 22.

**An einen beliebten Lehrer erinnert.** In: UNZ, Nr. 9/2010, 1. Mai-Ausgabe, S. 3.

**Republik ungeschützt. Bei den Reichstagswahlen am 6. Juni 1920 gewannen rechtsbürgerliche Parteien.** In: junge Welt, 05./06.06.2010, S. 15.

**Zwei Gesetze – ein Ziel. Am 26. Juni 1935 bereitet die Hitlerregierung mit Bestimmungen zum Reichsarbeitsdienst und mit der Luftschutzverordnung die weitere Militarisierung vor.** In: junge Welt, 26./27.06.2010, S. 15.

**Eine Warnung vor Denkfaulheit. Die „Dimitroff-Formel“ – Fakten und Legenden über den Versuch einer Faschismus-Definition.** In: ND, 07./08.08.2010, S. 24.

**Vorbereitung des Terrors. NSDAP-Parteitag 1935: Gigantomanie und Rassengesetze.** In: junge Welt, 11./12.09.2010, S. 15

**Die Drachensaat geht auf. Aus den Reichstagswahlen vom 14. September 1930 geht die NSDAP als stärkste bürgerliche Partei hervor.** In: junge Welt, 14./15.09.2010, S.10f.

**„Im Großen wirken“. Vor 80 Jahren – „Meinungsfreiheit“ für Antisemiten und Rassisten an der Jenaer Universität: Hans F.K. Günther warnt vor der „Vermorgenländerung“ der Deutschen.** In: junge Welt, 21.09.2010, S. 3.

**Die Erfindung eines Messias. Immer wieder Hitler? Von des Diktators Bibliothek bis hin zu seinem Imperium.** In: ND. 28.10.2010, S. 17.

**Den Blick erweitert. Klaus Drobisch 80.** In: ND, 02.12.2010, S. 15.

**„Menschenzucht“. „Lebensborn“: Am 12. Dezember 1935 gründete die SS eine Organisation für den „Sieg der Geburten des guten deutschen Blutes“.** In: junge Welt, 11./12.12.2010, S. 15.

## 2011

**„Aus Blut und Eisen“. Erinnerungspolitik 1921 und 1931: Festakte zum Jahrestag der Reichsgründung.** In: junge Welt, 15./16.01.2011.

**Kampf um den Kurs. Die Auseinandersetzungen in der NSDAP und die „Führertagung“ vom 14. Februar 1926.** In: junge Welt, 12./13.02.2011.

**Wider retrospektive Fiktion. Zum Buch: Einspruch! Antifaschistische Positionen zur Geschichtspolitik.** Hrsg. von Heinrich Fink und Cornelia Kerth, PapyRossa Verlag Köln 2010, 126 S. In: ND, Beilage zur Leipziger Buchmesse 17. bis 20. März 2011, S. 19.

**Unbeugsamer Aufklärer. Wider Klassenjustiz und Faschismus: Emil Julius Gumbel.** In: junge Welt, 18./19.06.2011, S. 15

**Ein fataler Medusenblick? Die Kritik an den historischen Wurzeln des Russlandbildes der Nazis.** In: ND, 25./26.06.2011, S. W7.

**Retuschierte Geschichte. Die Kritik an den historischen Wurzeln des Russlandbildes der deutschen Faschisten.** In: junge Welt, 30.06.2011, S. 10 f.

**Türen geöffnet. Nazis triumphieren im Juli 1926: „Das dritte Reich zieht auf!“** In: junge Welt, 02./03.07.2011, S. 15.

**„Diktatorische Machtbefugnisse“. Vor 90 Jahren: Hitler manövriert sich an die Spitze der NSDAP.** In: junge Welt, 29./30.07.2011, S. 10 f.

**„Heilig soll uns der Mörder sein ...“. 26. August 1921: Mitglieder der Organisation Consul erschießen den Zentrumsolitiker Matthias Erzberger.** In: junge Welt, 25.08.2011, S. 10 f.

**Mit taktischem Kalkül. 10. September 1926: Deutschland wird in den Völkerbund aufgenommen.** In: junge Welt, 10.11.09.2011, S. 10 f.

**„Schützerin der Massen“. Vor 90 Jahren: In Thüringen entsteht eine „rot-rote“ Landesregierung.** In: junge Welt, 01.10.2011, S. 15.

**Generalangriff von rechts. 11. Oktober 1931: Harzburger Front – eine „Kriegserklärung“.** In: junge Welt, 10.10.2011, S. 10 f.

**Zum Sterben geboren? 1. Dezember 1936: Ein Gesetz für Jugendliche auf dem Weg zum Krieg.** In: junge Welt, 26./27.11.2011, S. 15.

**Vor der Nacht der langen Messer. 15. Dezember 1931: Carl von Ossietzky zur Lage in Deutschland – 80 Jahre danach von einem Historiker „interviewt“.** In: junge Welt, 15.12.2011, S. 10 f.

## 2012

**Nur ein dummer Jungenstreich? „Nationalsozialistischer Untergrund“ oder wie in Weimarer Zeiten der kommende Staatsterrorismus verkannt wurde.** In: ND, 21./22.01.2012, S. W 7.

**Herausragender Wissenschaftler, beliebter akademischer Lehrer: Gerhard Riege.** In: UNZ, Erfurt, Nr. 3/2012, S. 14.

**Kalenderblatt: Gerhard Riege.** In: ND, 18./19.02.2012, S. W 7.

**Auf Schleichwegen. 25. Februar 1932: Vor den Reichspräsidentenwahlen wird Hitler deutscher Staatsbürger.** In: junge Welt, 25./26.02.2012, S. 15.

**Seit Kain und Abel nichts Neues unterm Firmament?** In: ND, 31.03./01.04. 2012, S. W 6.

**Ein Schreckgespenst? Vor 90 Jahren: Am 16. April 1922 schließen Deutschland und Sowjetrußland den Rapallo-Vertrag.** In: junge Welt, 14./15.04.2012, S. 10 f.

**Im Visier der Nazis. Am 24. April 1932 wird in Preußen ein neuer Landtag gewählt.** In: junge Welt, 21./22.04.2012, S. 15.

**Völkischer Aufmarsch. 7. und 8. Mai 1927 Treffen des Stahlhelm-Bundes in Berlin.** In: junge Welt, 05./06. 05.2012, S. 15.

**„Dienst am Volkstum“. 29. Mai 1922: Pfingsttagung des revanchistischen Deutschen Schutzbundes.** In: junge Welt, 26./27.05.2012, S. 15.

**„Rathenau liegt“. 24. Juni 1922: Der deutsche Außenminister wird ermordet.** In: junge Welt, 22.06.2012, S. 10 f.

**Goebbels' Hetzblatt. 4. Juli 1927: Erstmals erscheint die Nazizeitung „Der Angriff“.** In: junge Welt, 30./01.07.2012, S. 15.

**Gewalthaber ohne Recht. 20. Juli 1932: Papen putscht und Goebbels triumphiert: „Alles läuft programmgemäß ab“.** In: junge Welt, 19.07.2012, S. 10 f.

**Kurs nach rechts. 31. Juli 1932: Reichstagswahlen nach gelungenem „Preußen-Schlag“.** In: junge Welt, 28./29.07.2012, S. 15.

**Terror ohne Sühne. 10. August 1932: Brutaler Nazi-Mord im oberschlesischen Potempa.** In: junge Welt, 04.08.2012, S. 15.

**Völkisch und reaktionär. 2. September 1917: Die „Deutsche Vaterlandspartei“ wird gegründet.** In: junge Welt, 01./02.09.2012, S. 15.

**„Die Straße frei“ - für Nazis. Vor 90 Jahren: Am 14. und 15. Oktober 1922 findet in Coburg der „Deutsche Tag“ statt.** In: junge Welt, 20./21.10.2012, S. 10 f.

**„Dieses Schwein“. Auf Druck reaktionärer Kräfte in Politik und Wirtschaft: Reichskanzler Joseph Wirth räumt am 14. November 1922 seinen Stuhl.** In: junge Welt, 14.11.2012, S.10f.

**Der Flaschenteufel. 3. Dezember 1932: Ein General wird Reichskanzler - der letzte vor Hitler.** In: junge Welt, 03.12.2012, S. 10 f.

## 2013

**Beeinflusst und berauscht. Wer vom Faschismus redet ... muss auch von der Millionengolfschaft reden.** In: ND, 26./27.01.2013, S. W 2.

**Eliten und „Banditen“. Der 30. Januar 1933 (Teil I): Auch 80 Jahre später wird über die Hintergründe der Machtübertragung an Hitler gestritten. Dabei wurden Bündnisse zwischen Konservativen und Nazis schon früh geschmiedet.** In: junge Welt, 30.01.2013, S. 10 f.

**Drift nach rechts. Der 30. Januar 1933 (Teil II): In der Endphase der Weimarer Republik verschoben sich die Koordinaten der bürgerlichen Parteien erkennbar in Richtung Faschismus.** In: junge Welt, 31.01.2013, S. 10 f.

**„Wer Hindenburg wählt ...“. Am 4. Februar erlässt der Reichspräsident die „Verordnung zum Schutze des deutschen Volkes“. Es ist dies der erste formale Schritt zur Machtbefestigung und zum Aufbau der faschistischen Diktatur.** In: junge Welt, 04.02. 2013, S. 15.

**Deutschland - nicht wiederzuerkennen. 23. März 1933: Ein Ermächtigungsgesetz ersetzt die Weimarer Verfassung und ebnet den Weg in die Diktatur.** In: ND, 23./24.02.2013, S. W 7.

**Schaulaufen in Nürnberg. Vom 31. August bis zum 3. September 1933 zelebrierten die Nazis ihren „Parteitag des Sieges“.** In: junge Welt, 03.09.2013, S. 10 f.

**Das „große Tamtam“.** A. 14. Oktober 1933 verlässt Deutschland die Genfer Abrüstungskonferenz und tritt aus dem Völkerbund aus. Der Schritt dient den Nazis zur weiteren Kriegsvorbereitung. In: junge Welt, 14.10.2013, S. 10 f.

**Mythos Novemberputsch.** Die Nazis stellten die Erinnerung an den versuchten Staatsstreich vom 9. November 1923 in den Dienst von Machtgewinn und Kriegsvorbereitung. In: junge Welt, 08./09.11.2013, S. 10f.

#### 2014

**Terroristische Formierung.** 30. Januar 1934: Die Nazis orientieren auf „Endsieg im Innern“ und außenpolitischen Machtgewinn. In: junge Welt, 28.01.2014, S. 10 f.

**Reklame für den Krieg.** „Vollgas voraus“: Die 24. IAA-Eröffnung am 7. März 1934. In: junge Welt, 08.03.2014, S. 15.

**Hitler an Bord.** Vor 80 Jahren: Mit Reichswehrlührern auf der Ostsee. In: junge Welt, 12./13.04.2014, S. 15.

**„Ave Imitator“.** Der „Duce“ empfängt am 14. Juni 1934 erstmals den „Führer“. In: junge Welt, 14./15.06.2014, S. 15.

**Geschichte als Waffe.** Die Katastrophe nach 1918: Erinnerungspolitik, um den verlorenen Ersten Weltkrieg nachträglich zu gewinnen. In: junge Welt, 18.06.2014, S. 10 f.

**Konservatismus-Forscher.** Dem Historiker Ludwig Elm zum 80. Geburtstag. In: junge Welt, 09.10.08.2014, S. 15.

**Die Jasager.** Im Streit um den Dawes-Plan zerlegte sich die Deutschnationale Volkspartei beinahe selbst. In: junge Welt, 29.08.2014, S. 10 f.

**Wer über damals schweigt, will von heute nicht reden.** Der lange Weg in den Zweiten Weltkrieg: von 1914 zu 1939. In: ND, 30.08.2014, S. 21

**Schlachtfeld Erinnerung.** In: Kehrseite. Hrsg. von Die Linke Steglitz-Zehlendorf, Nr. 4/2014, S. 4 f.

#### 2015

**Zerfallserscheinungen.** Die Weltwirtschaftskrise, die Präsidialkabinette und der Aufstieg der NSDAP. Die Weimarer Republik ging um 1930 ihrem Ende entgegen. In: junge Welt, 16.01.2015, S. 10 f.

**„... bis alles in Scherben fällt“.** Der „Nero-Befehl“ vom 19. März 1945: Hitler ordnet die Zerstörung von Verkehrs- und Nachrichtenanlagen, von Industrie- und Versorgungseinrichtungen im Reichsgebiet an. In: junge Welt, 19.03.2015, S. 12 f.

**Der Feind im Osten.** Der wiedererwachte Hass auf den „Iwan“ hat in Deutschland eine lange Tradition. Besonders menschenverachtend war das Russlandbild zur Zeit des Faschismus. In: junge Welt, 20.04.2015, S. 12. f.

**Ein enthüllendes Arbeitsjournal.** „Der Iwan kam bis Lüdenscheid“. Buchbesprechung (Vorabdruck aus Marxistische Blätter, H. 5/2015). In: UZ - Unsere Zeitung. Sozialistische Wochenzeitung der DKP, 03.07.2015, S. 12.

**Und dann sieht man weiter.** Die innere Logik von Geschichte für die Zukunft erschließen: Zum 75. Geburtstag von Friedrich-Martin Balzer. In: junge Welt, 24.11.2015, S. 11.

**Entschädigungslos enteignen. Der 25. November 1925 bildete den Auftakt für eine breite Volksbewegung zum Umgang mit den Vermögen der deutschen Fürstenhäuser.** In: junge Welt, 25.11.2015, S. 12 f.

## 2016

**Erfrischender Märzsturm. Im Frühjahr 1926 unterschrieben rund 13 Millionen Staatsbürger des Deutschen Reichs für ein Volksbegehren zur Enteignung der Fürsten.** In: junge Welt, 04.03.2016, S. 12 f.

**22. Juni 1940 bis 22. Juni 1941. Die Nazis lassen ihren lang gehegten Absichten den „Plan Barbarossa“ folgen.** In: antifa. Magazin der VVN-BdA für antifaschistische Politik und Kultur, Mai/Juni 2016, S. 21.

**„14 Millionen Schweinehunde“. 20. Juni 1926: „Der Sturm ist vorüber“. Große Beteiligung und dennoch zu wenig. Der Volksentscheid für eine entschädigungslose Enteignung der deutschen Fürsten scheitert.** In: junge Welt. 20. 06.2016, S. 12 f.

**Nachruf für Dietrich Eichholtz.** In: ND, 02./03.07.2016, S. 25

**Russophobie als ideologische Waffe. Gedanken anlässlich des deutschen Überfalls auf die UdSSR vor 75 Jahren.** In: junge Welt, 08.07.2016, S. 12 f.

**Gegen den Zeitgeist. Zum Tode des marxistischen Historikers und Faschismusforschers Kurt Pätzold.** In: ND, 22.08.2016, S. 15.

**Terror gegen die Weimarer Republik. 26. August 1921: Matthias Erzberger wird auf offener Straße ermordet.** In: junge Welt, 27.08.2016, S. 15.

**Recht, nicht Rache. Der Nürnberger Prozess 1046 - Geburt des modernen Völkerrechts.** In: ND, 1.–3.10.2016, S. 25.

## 2017

**Mensch und Masse. Gedanken anlässlich der Veröffentlichung von Kurt Pätzolds posthum erschienener Studie über die „Gefolgschaft hinterm Hakenkreuz“.** In: junge Welt, 15.09.2017. S. 12 f.

## 2018

**Warum Hitler Kanzler wurde. 30. Januar 1933 und heute. Fragen an einen zeitgemäßen Antifaschismus.** In: ND, 30.01.2018, S. 18.

**Brief an Martin Seckendorf.** In: junge Welt, 12.03.2018, S. 15.

**Mit Feuer und Schwert. Ein uraltes Phänomen: Rechte Parteienkritik und Untergangsszenarien.** In: ND, 26./27.05.2018, S. 27:

## 2019

**Rechte Sammlungsbewegung. Vor 100 Jahren wurde in München die Deutsche Arbeiterpartei gegründet. Sie war der Vorläufer der NSDAP.** In: junge Welt, 05./06.01.2019, S. 15.

**Revanchistisches Gedöns. Deutsche Propaganda gegen die „Ketten von Versailles“.** In: ND, 29./30.06.2019, S.20 f.

**Hitlers Friedensgeschwätz. Was sich hinter der demagogischen Rhetorik eines Diktators verbarg - Am Vorabend des Zweiten Weltkrieges.** In: ND, 29.08.2019, S. 13:

**Prüfstein [Antifaschismus].** In: ND, 19.12.2019, S. 13.

## 2020

**Erster Schritt ins Dritte Reich. Vor 90 Jahren trat die NSDAP in die Thüringer Landesregierung ein.** In: ND, Die Woche, 25./25.01.2020, S.18.

**Auf dem Weg zur Macht. Die „Kommunalpolitik“ der NSDAP am Beispiel Thüringen.** In: junge Welt, 08./09.02.2020, S. 12 f.

**Faschismus ante portas. Die Zerstörung der Weimarer Republik und unsere haltlose Gegenwart.** In: ND, 14.02.2020, S. 13

**Mit Kriegs- und Terrorprogramm. In ihren 25 Punkten kündete sie von einem weit über die deutschen Grenzen hinausreichenden Expansionismus sowie von schlimmster Menschen- und Fortschrittsfeindlichkeit. Vor 100 Jahren wurde die NSDAP gegründet.** In: junge Welt, 20.02.2020, S. 12 f.

**Kabinett der Frontsoldaten. 30. März 1930: Mit Reichskanzler Heinrich Brüning begann die die Zeit der Präsidialkabinette.** In: junge Welt, 28./29.03.2020, S.15

**Das Wort „Rasse“ ist abzulehnen. Über die Herkunft und den Kontext eines mörderischen Begriffs.** In: ND. Die Woche, 18./19.07.2020, S. 13.

**Der Paukenschlag. Aus der Reichstagswahl am 14. September 1930 gingen die Fascisten gestärkt hervor. Die Weimarer Republik stand vor einer Wende.** In: junge Welt, 14.09.2020, S. 12 f.

**Recht, nicht Rache. Vor 75 Jahren begann der Nürnberger Prozess gegen die Naziverbrecher.** In: ND, Die Woche, 21./22.11.2020, S. 20.

## 2021

**„Ohne jeden Vorbehalt...“ Thüringen 1930 als regionales Experimentierfeld faschistischer Machtausübung.** In: antifa, März/April 2021, S. 21.

**Mörderische Pläne. Mit dem Einmarsch in die Sowjetunion am 22. Juni 1941 begann ein staatsterroristischer Raubzug sondergleichen.** In: ND, 22.06.2021, S. 2.

**Illusion Großreich. Die Sowjetunion „zerschlagen“: Kalkül, Wahn und der 22. Juni 1941.** In: junge Welt, 24.06.2021, S. 12f.

**Einer, der unbequem wurde. Vor 100 Jahren, am 26. August 1921, wurde Matthias Erzberger von Mitgliedern der Terrorvereinigung »Organisation Consul« ermordet. Jahrelang war er der Hetze der rechten Presse ausgesetzt.** In: junge Welt, 26.08.2021, S. 12f.

## 2022

**Faschistischer Vorläufer. Seine Hetze weckte Mordlust und Mordbereitschaft. Im Januar 1919 gründete sich der antisemitische Deutschvölkische Schutz- und Trutzbund. Viele seiner Mitglieder fanden bald den Weg in die NSDAP.** In: junge Welt, 19./20.02. 2022, S. 12f.



**Maßnahme wider Willen. 13. April 1932: Das SA-Verbot der Brüning-Regierung wird kaum durchgesetzt und heizt den braunen Terror nur an.** In: junge Welt, 13.04.2022, S. 12 f.

### 2023

**Bis alles in Scherben fällt. Manfred Weißbecker über den Machtantritt Hitlers. Ideologie und gesellschaftliche Triebkräfte sowie Gefahren heute.** Interview: Karen Vesper. In: ND, Die Woche, 28./29.01.2023, S. 10f.

**Wie das grüne Herz Deutschlands braun wurde. Vor hundert Jahren wurde in Thüringen schon einmal eine linke Regierung von Rechten gestürzt.** In: Jacobin, Nr. 12/Frühling 2023, S. 31–33.

**Im Bund mit den Nazis. Auch wenn der faschistische Novemberputsch scheiterte, war das Jahr 2023 ein wichtiger Schritt auf dem langen Weg zur Nazidiktatur.** In: junge Welt, Nr. 236 vom 11.10.2023, Beilage, S.4.

**Nebelkerzen und Legenden. Der Hitlerputsch war keineswegs nur Hitlers Putsch. Vor 100 Jahren vereinten sich Demokratie- und Republikgegner diverser konservativer Couleur.** In: Neues Deutschland Die Woche vom 04./05.11.2023, S. 13.

## G) Wissenschaftliche und bildungspolitische Vorträge

### 1962

**Der antifaschistische Widerstandskampf in Thüringen. Sondershausen, Erfurt, Lobenstein, Erfurt, Schleiz, Heiligenstadt, Eisenach, Eisfeld, März 1962.**

### 1963

**Die westdeutsche Presse zum 30. Jahrestag der faschistischen Machtergreifung.** Jena, Juli 1963.

### 1964

**Die bürgerlichen Parteien und die politische Reaktion in der Weimarer Republik.** Wissenschaftliche Konferenz, Jena, 10.11.1964).

**Der Charakter und die Ursachen des Zweiten Weltkrieges.** Blankenburg, 19.11.1964.

### 1965

**Die bürgerlichen Parteien und Organisationen in der Weimarer Republik.** Weimar, 24.02.1965.

**Die Brüsseler Konferenz und ihre Auswertung in der KPD.** Jena, 01.12.1965.

**Hitler und die NSDAP in der deutschen Geschichte.** Jena, 16.12.1965.

### 1966

**Die Strategie und Taktik der herrschenden Klassen in Deutschland 1917/18.** Jena, Juli 1966.

### 1967

**Die nationale und soziale Frage in der Weimarer Republik.** Hochschulwoche Jena, 15.02.1967.

**Die NSDAP und ihr „Führer“ im Dritten Reich.** Jena, 17.02.1967

**Wesen und Funktion des Neonazismus im gegenwärtigen staatsmonopolistischen Herrschaftssystem des westdeutschen Imperialismus.** Jena, 16.05.1967.

**Zur historisch-politischen Funktion der NPD.** Berlin, 19.07.1967.

#### 1976

**Faschismus und Antifaschismus in den Klassenauseinandersetzungen von gestern und heute.** Jena, 23.04.1976.

**Extrem reaktionäre Organisationen des Imperialismus und werktätige Massen.** Jena 22.09.1976.

**Die Realität der Gefahr des Faschismus in der Gegenwart.** Jena, 27.09.1976.

#### 1977

**Zur Rolle von Führern bürgerlicher Parteien.** Jena, 27.09.1977.

**Zu einigen Aspekten politischer Organisiertheit und Führung in der Geschichte der bürgerlichen Parteien.** VI. Historiker-Kongress der DDR. Jena, 08.12.1977.

**Der Aufstieg des Faschismus in Europa.** Köln, 12.12.1977.

#### 1978

**Ergebnisse und Probleme der Faschismus-Forschung in der DDR.** Jena, 10.03.1978.

**Gesellschaftliche Bedingungen für die Entstehung und Entwicklung des Faschismus in der Weimarer Republik.** Marburg, 27.04.1978.

**Einige Probleme der Rechtsentwicklung in der BRD und des Neonazismus.** Kiew, 20.09.1978.

**Die Hitler-Welle in der BRD – nur eine braune Nostalgie?** Jena, 10.10.1978.

**Zu einigen Problemen der Genesis des Faschismus.** Debrecen, 24.10.1978.

#### 1979

**Konservatismus und Konterrevolution 1918/1919.** Jena, 22.3.1979.

**Der gegenwärtige Faschismus - Erscheinungsformen und Wirkung.** Georgenthal, 26.03.1979.

**Die faschistische Ideologie: Grundelemente, Entwicklungstendenzen und Wirkungen.** Jena, 17.9.1979.

**Die Traditionen des antifaschistischen Widerstandskampfes in der dreißigjährigen Geschichte der sozialistischen DDR.** Minsk, 02.10.1979.

**Die historischen Wurzeln der Gründung der DDR.** Minsk, 03.10.1979.

**Wesen und Erscheinungsformen des Neonazismus in der BRD.** Minsk, 04.10.1979.

**Der Neonazismus in der BRD.** Minsk, 08.10.1979.

**Probleme der Entwicklung des Neonazismus in der BRD.** Gotha, 25.10.1979.

#### 1980

**Braune Spuren beim Start in die „goldenen Zwanziger“.** Radiosendung, Stimme der DDR, 10.01.1980.

**Neofaschismus - bedrohte Gegenwart.** Radiosendung, Stimme der DDR, 29.05.1980.

#### 1981

**Der 30. Januar 1933 - wie konnte es geschehen?** Weimar, 10.06.1981.

**Die „illustrierten historischen hefte“ - ein Mittel für die Hand des Geschichtslehrers.** Jena, 02.07.1981.

**Die Stellung der Weimarer Republik in der deutschen Geschichte und in der Geschichtsschreibung der DDR.** Jena, 07.09.1981.

**Das Siegheil-Geschrei der Millionen. Zur Manipulation der Massen im Faschismus.** Jena/Kahla, 25.09.1981.

#### 1982

**Kriege in der Geschichte - Geschichte für den Frieden.** Jena, 17.02.1982.

**Die Friedensproblematik in der gesellschaftswissenschaftlichen Arbeit.** Jena, 02.03.1982

**Die faschistische Bewegung. Ursachen, Funktionen und Wirkungen aus der Sicht der Faschismus-Forschung in der DDR.** Marburg, 10.05.1982.

**Antifaschismus und Friedenskampf. Versuch eines thesenartigen Vergleichs.** Jena, 04.10.1982.

**Faschismus und Krieg. Überlegungen zu ihrem Platz in der Geschichte des imperialistischen Kampfes gegen den Fortschritt.** VII. Historiker-Kongresses der DDR, Berlin, 07.12.1982.

#### 1983

**Faschismus - ein Schicksal?** Gemeinsam mit Kurt Gossweiler, Kurt Pätzold und Wolfgang Ruge. Radio DDR II, 29.01.1983; Radio DDR International, 30.01.1983.

**Aufgaben der Faschismusforschung in der DDR heute.** Gespräch in der Sendung „bit“ im Berliner Rundfunk, 05.04.1983.

**Die Europastrategie des deutschen Faschismus.** Marburg, 10.05.1983.

**Die antikommunistische Totalitarismus-Doktrin, dargestellt am Beispiel des führenden BRD-Historikers Karl Dietrich Bracher.** Jena, 01.06.1983.

**„Männer machen Geschichte“ - zu neueren Tendenzen personalistischer Geschichtsdeutungen in der BRD.** Jena, 22.06.1983.

**Faschismus - vorbei und vergessen?** Weimar, 21.07.1983.

**Pseudo-antifaschistische Kritik in der bürgerlichen Ideologie - ein Beispiel imperialistischer Demagogie-Modelle.** Jena, 28.09.1983.

**Die Novemberrevolution 1918/19 - Verlauf, Ergebnisse, Lehren.** Stimme der DDR, 12.10.1983.

1984

**Vor 65 Jahren: Nationalversammlung contra Räte macht.** Stimme der DDR, 09.02.1984.

**Vor 65 Jahren: Weimar 1919. Die Reaktion formiert sich.** Stimme der DDR, 05.04.1984.

**Theoretische und methodologische Probleme neuerer Hochschulgeschichtsforschung in der DDR.** Marburg, 19.06.1984.

1985

**Zerstörung der Vernunft. Zur Kritik der faschistischen Ideologie.** Jena, 16.04.1985.

**Vom antifaschistischen deutschen Widerstandskampf zum Staat des konsequenten Antifaschismus.** Krakow, 22.04.1985.

**Zur Rolle historischer Erfahrungen für die Bewusstseinsentwicklung der studentischen Jugend in der DDR.** Marburg, 03.06.1985.

**Die faschistische Massenvernichtungspolitik als Gegenstand der Geschichtswissenschaft in der DDR.** Marburg, 04.06.1985.

**Wie war es möglich? Gedanken zum 30. Januar 1933 und zum 1. September 1939.** Weimar, 12.07.1985.

1986

**Das Verhältnis von Gesellschaft und Staat im imperialistischen Deutschland. Theoretische und methodologische Konsequenzen für die Erforschung der Geschichte der politischen Organisation der bürgerlichen Gesellschaft.** Jena, 24.01.1986.

**Probleme des historischen Umfeldes von antifaschistischem Kampf und Peter Weiss' „Ästhetik des Widerstandes“.** Jena, 28.01.1986.

**Die faschistische Barbarei und der Terrorismus in Geschichte und Gegenwart.** Rudolstadt, 29.01.1986.

**Die NSDAP - eine Partei des Terrorismus. Aktuelle Probleme der Erforschung ihrer Geschichte und unserer Auseinandersetzung mit bürgerlichen Faschismustheorien.** Weimar 12.02.1986; Rostock, 05.06.1986.

**Urteil im Namen des Friedens. Zum 40. Jahrestag der Urteilsverkündung im Nürnberger Prozess gegen die faschistischen Hauptkriegsverbrecher.** Gera, 30.09.1986; Jena, 01.10.1986.

**Die politische Organisation der bürgerlichen Gesellschaft in Deutschland am Beginn unserer Epoche – Aktualität und ausgewählte geschichtstheoretische Aspekte.** Jena, 30.10.1986.

1987

**Berlin - eine schwierige Stadt für den deutschen Faschismus.** Berlin, 05.02.1987.

**Faschismus und Massen. Zu einigen Ursachen der relativ stabilen faschistischen Massenbasis.** Jena, 25.02.1987.

**Der sogenannte Historikerstreit in der BRD. Inhalt - Verlauf - Funktion – Ergebnis.** Jena, 4.3.1987.

**Chancen und Scheitern der Weimarer Republik.** Forum der Historischen Kommission beim Parteivorstand der SPD. Bonn, 13.03. 1987.

**Zwischen Revolutionsfurcht, Revolutionsanpassung und Revolutionsdemagogie. Zu einigen Stationen bürgerlicher Betrachtungen über die Französische Revolution von 1789 in Deutschland seit der Novemberrevolution.** Jena, 28.05.1987.

**Die Novemberrevolution 1918/19 in der Geschichtswissenschaft der DDR.** Marburg, 03.06.1987.

**Gedanken zur Verantwortung des Historikers in seiner Zeit.** Eine Heinrich-Luden-Vorlesung an der Sektion Geschichte der Friedrich-Schiller-Universität Jena anlässlich des 60.Geburtstages von Dieter Fricke. Jena, 22.6.1987.

**Zur wissenschaftlichen und politischen Verantwortung des Historikers im Friedenskampf unserer Zeit, dargestellt am Beispiel der Faschismusforschung in der DDR.** Jena, 16.09.1987.

**Das bürgerlich-parlamentarische Herrschaftssystem der Weimarer Republik. Formen, Funktionen, Faschismusförderung.** Jena, 01.10.1987.

**Entwicklungsetappen und -probleme des sozialistischen Prinzips der friedlichen Koexistenz zwischen Staaten unterschiedlicher Gesellschaftsordnung** Jena, 27.10.1987.

#### 1988

**Was feiern wir am 9. November 1998 oder im Jahre 2018? Gedanken zum Sinn von Jahrestagen der Novemberrevolution in Geschichte, Gegenwart und Zukunft.** Jena, 13.01.1988.

**Wissenschaft - Geschichte – Verantwortung.** Münster, 22.01.1988.

**Die Faschismusforschung der DDR. Ergebnisse, Probleme, Aufgaben.** Bochum, 25.01.1988.

**Aspekte der nationalsozialistischen Erziehungspolitik und -organisation als Gegenstand gesellschaftswissenschaftlicher Forschungen in der DDR.** Paderborn, 28.01.1988.

**Die Faschismusforschung in der DDR. Entwicklung, Ergebnisse und Aufgaben.** Amsterdam, 09.06.1988.

**Die Bewältigung des Faschismus in der DDR. Etappen und Ergebnisse.** Marburg, 15.06.1988.

**Revolutionsfurcht und internationale Leitbilder im Konstituierungsprozess des bürgerlich-parlamentarischen Herrschaftssystems der Weimarer Republik.** Jena, 30.09.1988.

## 1989

**Manipulation - Organisation - Disposition. Zu einigen Wirkungen und Wirkungsbedingungen des bürgerlich-parlamentarischen Herrschaftssystems unter den werktätigen Massen in den ersten Jahren der Weimarer Republik.** Jena, 06.04.1989.

**Die Faschismusforschung der DDR und ihr Urteil über Adolf Hitler. Positionen und Probleme.** Rudolstadt, 14.04.1989.

**„... da ist ein guter Stahlhelm und die Faust das beste Mittel“ - Die NSDAP und ihr Terror in der Weimarer Republik.** Princeton N.J./USA, 05.05.1989.

**Parlamentarismus und Demokratie im Verständnis proletarischer Massen in Deutschland 1918/19.** Historikerkonferenz der DDR mit Vertretern der Historischen Kommission beim Parteivorstand der SPD. Berlin, 31.05.1989.

**Die sozialistische deutsche Friedenspolitik als Lehre der Geschichte und Gebot unserer Zeit: 1914–1939–1989.** Gera, 21.06.1989.

**Die Partei des Krieges auf dem Weg in den zweiten Weltkrieg. Konferenz „Phänomen der Weltkriege im 20. Jahrhundert“.** Berlin, 01.09.1989.

**23. August 1939 - ein „Pakt des Teufels mit dem Satan?“.** Jena, 27.09.1989.

**1918 - 1939 - 1949: Jahrhundertsritte deutscher Geschichte. Ursprünge und Alternativen.** Jena, 01.10.1989.

**Macht und Massen im Faschismus.** Erfurt, 04.10.1989.

**Historische Wahrheit und Wahrhaftigkeit des Historikers.** Jena, 23.11.1989.

## 1990

**Totalitäre Gemeinsamkeiten von Faschismus und Stalinismus.** Jena, 11.01.1990.

**Faschismusforschung in der DDR: Etappen, Ergebnisse, Erfordernisse.** Göttingen, 30.01.1990.

**Parlamentarismus und Antiparlamentarismus in der Verfassungsdebatte von 1918/19.** Radio DDR II, 11.03.1990.

**Die Weimarer Verfassung 1919 - Fortschritt in Grenzen.** Radio DDR II, 18.03.1990.

**Forschungen zur Geschichte der politischen Organisation der bürgerlichen Gesellschaft. Stand und Probleme.** Leipzig, 10.04.1990.

**Krieg, Gewalt und Nationalismus als Erscheinungen des 20. Jahrhunderts und Grundlagen des Weges der NSDAP zur Macht.** Berlin, 25.04.1990.

**Faschismusforschung in der 40jährigen Geschichte der DDR: Etappen, Ergebnisse, Erfahrungen.** Münster, 07.05.1990.

**Zur Geschichte des Antifaschismus in der DDR.** Paderborn, 08.05.1990; Otzenhausen, 27.09.1990.

**Macht und Ohnmacht der Weimarer Republik. Forschungsperspektiven.** Paderborn, 08.05.1990.

**Universität und Gesellschaft im Umbruch der DDR.** Paderborn, 9.5.1990, Marburg, 11.05.1990.

**Erfolg und Misserfolg des Antifaschismus in der DDR als Bedingungsgefüge neuer rechts extremistischer Erscheinungen.** Marburg, 14.05.1990; Marburg, 07.12.1990.

**Alte und neue Erfahrungen und Erfordernisse in der Wissenschaftsentwicklung der DDR. Das Beispiel Faschismusforschung.** Siegen, 15.05.1990.

**Faschismusforschung in der 40jährigen Geschichte der DDR: Etappen, Ergebnisse, Erfahrungen.** Frankfurt a.M., 16.05.1990; Berlin, 30.05.1990.

**Faschismusforschung in neuen Herausforderungen.** Berlin, 13.06.1990.

**Adolf Hitler. Ein Persönlichkeitsbild.** Gera, 12.07.1990.

**Das faschistische Herrschaftssystem in Deutschland. Bilanz und Probleme seiner Erforschung.** Jena, 18.10.1990.

**Weimarer Republik und deutscher Faschismus im Geschichtsbild der ehemaligen DDR.** 10 Vorlesungen an der Universität Innsbruck, 12.–17.11.1990.

**Antifaschismus-Verlust und der Exitus der DDR. Ein historischer Rückblick.** Innsbruck, 14.11.1990.

**Paul Levi. Ein Mann zwischen den Fronten?** Jena, 27.11.1990; Jena, 29.06.1993.

### 1991

**Extremismus. Wesen und Erscheinungsformen.** Sömmerda, 21.03.1991.

**Der Antisemitismus und die Deutschen.** Jena, 21.03.1991.

**Vom unzureichenden Umgang mit den Schatten der Vergangenheit.** Loccum, 06.04.1991.

**Lebenszeichen eines glorreichen Aufstiegs und eines erbärmlichen Niedergangs: Benito Mussolini.** Jena, 08.05.1991.

**Der 22. Juni 1941 - fünfzig Jahre danach.** Weimar, 20.06.1991.

**Wer war Adolf Hitler? Worin bestand der Mythos des „Führer“?** Jena, 26.06.1991.

**Die Weimarer Verfassung: Entstehung und Wirkung.** Weimar, 26.10.1991.

**Nationalismus in Umbruchzeiten - historische Erfahrungen und aktuelle Probleme.** Berlin, 12.12.1991.

### 1992

**Antifaschismus und Gewalt.** Bad Hersfeld, 25.04.1992.

**Wider die „Abwicklung“ des Antifaschismus.** Nürnberg, 11.07.1992; Braunschweig, 08.11.1992.

### 1993

**Fremden- und Feindbild nach dem 30. Januar 1933.** Berlin, 24.1.1993.

**Der „verordnete“ Antifaschismus. Fiktion und Realität.** Erfurt, 18.03.1993.

**Gedanken zum instrumentalisierenden Umgang mit der Geschichte in der Geschichte.** Jena, 07.04.1993.

**Die Faszination des Nationalsozialismus.** Weimar-Buchenwald, 06.06.1993.

**Der Ort des 30. Januar 1933 - alte Schwierigkeiten und neue Hemmnisse im Umgang mit der Geschichte des Nationalsozialismus.** Nürnberg, 01.10.1993.

**Paul Levi - ein Lebensweg in und zwischen den Parteien der deutschen Arbeiterbewegung.** Erfurt, 27.11.1993.

### 1994

**Zwischen Beharrung und neuen Grenzen. Problematisches im heutigen Zeitgedenken.** Nürnberg, 19.03.1994.

**Zur „Geschichtspolitik“ deutscher Parteien in gesellschaftlichen Umbrüchen des 20. Jahrhunderts.** Weimar-Buchenwald, 22./23.04.1994.

**Deutsches Russlandbild im Nationalsozialismus.** Jena, 25.05.1994.

**Nachdenken eines Historikers über den Antifaschismus.** Weimar, 20.08.1994.

### 1995

**Faschismus-Interpretationen und Hitler. Neuere Aspekte einer Hitler-Biographie.** Schnepfenthal, 07.01.1995.

**50 Jahre danach - Überlegungen eines Historikers zu den politisch-geistigen Auseinandersetzungen um Faschismus und Antifaschismus.** Weimar, 28.03.1995.

**50 Jahre danach - befreit wovon, von wem und wofür?** Vorträge in: Seelow, 08.04.1995; Magdeburg, 21.04.1995; Erfurt, 26.04.1995; Berlin, 29.04.1995; Dessau, 05.05.1995; Schleiz, 08.05.1995.

**Die Verbrechen der Wehrmacht.** Erfurt, 24.05.1995.

**Nach dem 50. Jahrestag der Befreiung. Wie weiter im Umgang der deutschen Linken mit der Geschichte?** Vorträge in: Gardelegen, 13.07.1995; Erfurt, 11.08.1995; Berlin, 09.09.1995.

**Deutschland und der nächste Krieg. Wider die Zunahme des politischen Denkens in militärischen Kategorien.** Suhl, 01.09.1995.

**Antifaschismus - gestern und heute.** Gotha, 25.10.1995.

**„Adolf Hitler. Eine politische Biographie“** - Zu Geschichte und Anliegen eines Buches von Kurt Pätzold und Manfred Weißbecker. Jena, 02.11.1995.



**Geschichte im Wandel - Geschichte wird gewendet.** Vierter Antifaschistisch-antirassistischer Ratschlag. Erfurt, 04.11.1995.

**Im Streit um Hitler. Nach dem Schreiben des Buches „Adolf Hitler. Eine politische Biographie“.** Jena, 20.11.1995.

#### 1996

**Erfahrungen beim Schreiben der Hitler-Biographie.** Werkstatt der Berliner Gesellschaft für Weltkriegs- und Faschismusforschung. Berlin, 09.01.1996.

**Vor 50 Jahren: Zusammenschluss von KPD und SPD. Tatsachen - Probleme – Meinungen.** Nordhausen, 13.04.1996.

**Im Streit um Hitler. Erfahrungen nach dem Schreiben einer Hitler-Biographie.** Jena, 17.04.1996.

**„Wenn hier Deutsche wohnten ...“.** Das Russlandbild im Dritten Reich. Leipzig, 19.04.1996.

**Wer war Adolf Hitler? Eine politische Biographie.** Jena, 07.05.1996.

**„... die anderen um Hitler“ - Geführte und Verführte?** Buchenwald, 23.07.1996.

**Der Nürnberger Prozess und die Verurteilung deutscher Hauptkriegsverbrecher - (k)ein Thema für den rechten Zeitgeist?** Salzgitter, 26.10.1996.

**„Hitlers willige Vollstrecker“ - Das Buch von Daniel Goldhagen und die aufgeregten Debatten in unserer Zeit.** Jena, 07.11.1996; Gotha, 20.11.1996; Erfurt, 23.11.1996; Jena, 29.04.1997; Schmalkalden, 30.4.1997.

**Im Streit um Hitler. Erfahrungen nach dem Schreiben einer Hitler-Biographie.** Erfurt, 20.11.1996; Ruhla, 06.12.1996; Eisenach, 24.02.1997.

**„... man ist doch solch ein Lump geworden“ - Karrieren an der Seite Hitlers.** Jena, 28.11.1996,

#### 1997

**„Stufen zum Galgen“.** Hitlers Helfer auf dem Weg zum Nürnberger Kriegsverbrecherprozess. Schmalkalden, 29.01.1997; Schmalkalden, 30.01.1997; Suhl, 30.01.1997; Zella-Mehlis, 31.01.1997; Leipzig, 22.03.1997; Schlotheim, 14.05.1997

**Die Karriere Fritz Sauckels. Vom NSDAP-Gauleiter in Thüringen zum Generalbevollmächtigten für den Arbeitseinsatz.** Bad Langensalza, 14.05.1997; Altenburg, 11.06.1997; Bad Berka, 16.12.1997; Weida, 13.01.1998; Hildburghausen, 05.05.1998; Buchenwald, 28.07.1998; Bad Berka, 05.11.1998; Blankenhain, 09.11.1998; Nordhausen, 17.11.1998; Pößneck, 21.01.1999; Ilmenau, 25.2.1999; Bad Salzungen, 25.03.1999; Stadtroda, 21.10.1999; Gotha, 10.04.2002

**Besonderheiten der deutschen Geschichte im Spiegel des Geschichtsbildes der DDR.** Marburg, 01.07.1997.

**Vieles begriffen, nicht alles bewältigt, manches neu verzerrt.** Notate zum Buch von Rolf Gutte und Freerk Huisken „Alles bewältigt, nichts begriffen“. Potsdam, 26.08.1997.

**Gedanken zur Geschichte politischer Parteien und ihrer Darstellung in der Historiographie der DDR.** Kurt Gossweiler zugeeignet zum 80. Geburtstag. Berlin 24.11.1997.

**Die Machtübertragung an Hitler. Legenden, Lektionen, Lehren.** Stuttgart, 29.11.1997.

#### 1998

**Die „Geschichte der NSDAP 1920–1945“ - ein neues Buch zu einem alten Thema.** Leipzig, 26.03.1998; Suhl, 05.05.1998; Jena, 05.11.1998.

**„Totalitarismus“ - Überlegungen und Thesen zur Geschichte eines diffusen Begriffs und seines politischen Missbrauchs.** Erfurt, 12.05.1998; Neustadt/Orla, 18.05.1998; Ilmenau, 23.11.1999; Schleiz.

**Die politischen Parteien in Deutschland - gestern und heute.** Schleiz, 08.07.97; Schalkau, 28.06.1998; Suhl, 26.06.1998; Erfurt, 13.04.1999.

**Rechtsextremismus aus parteienhistorischer Sicht.** Nürnberg, 16.05.1998.

**Faschismus - Antifaschismus. Der Faschismus von gestern und das heutige Erbe des Antifaschismus.** Hannover, 16.07.1998; Altenburg, 21.07.1998.

**Die Frühgeschichte der NSDAP als Erfahrung für die Gegenwart.** Berlin, 13.10.1998.

**Die Geschichte der NSDAP - eine Warnung für die Gegenwart?** Jena, 05.11.1998; Köln 21.11.1998; Weida, 21.01.2000; Hildburghausen, 14.03.2000.

**Wider die Gleichsetzung von „Rechtsextremismus“ und „Linksextremismus“.** Erfurt, 07.11.1998.

**Die Weimarer Republik und ihr Platz in der Bilanz des Jahrhunderts - Ein Versuch.** Berlin, 14.11.1998.

#### 1999

**Zur Entstehung der Verfassung von 1919 und des Weimarer Parteienstaates.** Weimar, 17.04.1999.

**Gedanken zur Thälmann-Ehrung am 18. August 1999 in der Gedenkstätte Buchenwald.** Weimar-Buchenwald, 18.08.1999.

**„Not kennt kein Gebot!“ Zur Kritik friedensdemagogischer Bemühungen im 20. Jahrhundert.** Gera, 28.08.1999.

**Worte zur Eröffnung zweier antifaschistischer Ausstellungen in Apolda.** Apolda, 06.09.1999.

**Antifaschismus - gestern, heute, morgen.** Berlin, 13.10.1999.

**Rassismus und Antirassismus.** Gera, 16.10.1999.

**Rudolf Heß - der Mann an Hitlers Seite.** Buchvorstellung. Apolda, 01.11.1999; Weimar, 02.11.1999; Erfurt, 03.11.1999; Berlin, 08.12.1999; Jena, 06.01.2000.

#### 2000

**Der Kapp-Putsch- ein Anfang vom Ende der Weimarer Republik?** Gera, 15.03.2000; Weimar, 16.03.2000; Sömmerda, 16.03.2000; Suhl, 17.03.2000; Gotha, 18.03.2000.

## 2001

**Politische Parteien und ihr Machtanspruch in Vergangenheit und Gegenwart.** Suhl, 30.01.2001.

**„Deutschland erwache!“ Ein nationalistischer Schlachtruf.** Jena, 14.06.2001.

**Hugo Preller - ein Zeithistoriker in den Konflikten seiner Zeit.** Jena, 27.10.2001.

## 2002

**Leistungen und Defizite der DDR-Faschismusforschung, dargestellt am Beispiel der Untersuchungen zur Geschichte der NDSAP.** Dresden, 27.03.2002.

**„Schlagwörter und Schlachtrufe. Aus zwei Jahrhunderten deutscher Geschichte“.** Buchvorstellung. Leipzig, 21.03.2002; Jena, 03.04.2002; Elgersburg, 08.04.2002; Hildburghausen, 13.04.2002; Elgersburg, 05.05.2002; Bonn, 08.05.2002; Berlin, 24.05.2002; Kirchheim, 08./09.05.2002.

**Rechtsextremismus als erkennbare Gefahr und antifaschistische Erfahrungen aus der deutschen Geschichte.** Römhild, 13.04.2002.

**Das Jahr 1932 in der deutschen Parteiengeschichte.** Leipzig, 16.04.2002.

**Die Bemühungen Joseph Wirths um Alternativen zur Adenauer'schen Politik der Westintegration.** Jena, 27.04.2002.

**Rudolf Heß – Legenden und Wirklichkeit.** Arnstadt, 29.04.2002.

## 2003

**30. Januar 1933 – ein deutscher Schicksalstag?** Arnstadt, 29.01.2003.

**„Völkisch – das heißt national mit Betonung der in Rasse und Volkstum liegenden Werte“ – eine Definition aus dem Volks-Brockhaus von 1940 (S. 734).** Naumburg, 30.01.2003.

**Auf der Suche nach Halt im Bewährten ... Überlegungen zu Anwendungsmöglichkeiten und –grenzen marxistischer Faschismustheorie in heutigen Zeiten.** Wuppertal, 06.07.2003.

**1. September 2003 – Friedensgedanken in neuen Kriegszeiten.** Arnstadt, 01.09.2003.

**Argumente und Attacken konservativer Abgeordneter im II. Thüringer Landtag gegen die Frölich-Regierung (1921–1923).** Weimar, 12.09.2003.

## 2004

**1933 als Jahr der Entscheidung?** Jena, 26.04.2004.

**„Schüsse ins Gehirn“ – alte und neue Schlagwörter in unserer Zeit.** Jena, 25.09.2004.

**Historische Schlagwörter von A wie „Alle Macht den Räten“ bis Z wie „Zwei Diktaturen“.** Elgersburg, 07.10.2004.

## 2005

**Erfundene Erinnerung(en) – Bestandteil(e) medialer Geschichtspolitik.** Berlin, 30.04.2005

**NSDAP und Zweiter Weltkrieg – Lesarten in Wissenschaft und Medien 60 Jahre danach.** Gießen, 11.05.2005.

**Kein Streit um des Kaisers Bart ... Von den Tücken neuerlicher Verwendung alter Thesen und Begriffe durch Götz Aly oder: Was Götz Aly als „Hitlers Volksstaat“ und als „nationalen Sozialismus“ bezeichnet, bedarf grundsätzlicher Kritik.** Frankfurt a.M., 23.05.2005.

**Hitlerdeutschland – ein „Volksstaat“, ein Regime des „nationalen Sozialismus“?** Jena, 08.06.2005; Berlin, 17.06.2005-

**Rassismus – Geißel der Menschheit. Positionen – Probleme – Polemiken.** Greiz, 27.10. 2005

**Sauckel in Nürnberg. Ein Charakterbild.** Berlin, 13.12.2005.

## 2006

**Überlegungen zu linker Geschichtspolitik im Jahr 2006.** Weimar, 27.01.2006.

**Auf dem Weg zur Macht: Die „Kommunalpolitik“ der NSDAP.** Erfurt, 08.07.2006.

**Faschismustheorien – gestern und heute.** Weimar, 08.08.2006.

## 2007

**Wozu Faschismustheorie?** Erfurt, 13.04.2007.

**Nationalistische und europäische „Traditionen“ des heutigen Rechtsextremismus.** Jena, 05.05.2007.

**Die universitätsgeschichtlichen Bemühungen der Rosa-Luxemburg-Stiftung Thüringen e.V. – Rückblick und Ausblick.** Jena, 12.05.2007.

**Argumentationsstrukturen der NPD.** Erfurt 14.09.2007.

**Aversionen gegen das Parteienwesen in Deutschland vor 1933.** Krakow, 07.11.2007.

**Rudolf Heß.** Jena, 06.12.2007.

## 2008

**Fritz Sauckel: Die frühen Stationen seines Weges zur Macht.** Berlin, 26.01.2008.

**Die Novemberrevolution – betrachtet 90 Jahre danach.** Unterwellenborn, 17.04.2008; Gera, 17.10.2008; Erfurt, 18.10.2008.

**Rückblicke eines 1990 „abgewickelten“ Jenaer Historikers.** Jena, 22.04.2008.

**„Partei? Ein übler Name! Verrufen, diskreditiert im Munde eines jeden ...“ Zur Kritik der NSDAP am deutschen Parteienwesen.** Berlin, 20.05.2008.

## 2009

**30. Januar 1933: Schlussfolgerungen aus der Geschichte für die Auseinandersetzung mit dem Neonazismus.** Saalfeld, 29.01.2009.

**Geschichte der NSDAP – Buchvorstellung.** Leipzig, 14.03.2009; Leipzig, 14.03.2009; Berlin, 24.04.2009.

## 2010

**Auch nach 91 Jahren: Ungebrochene Sinnhaftigkeit des Erinnerns an die Ermordung Rosa Luxemburgs und Karl Liebknechts.** Erfurt, 17.01.2010.

**23. Januar 1930: in Thüringen wird ein Nazi wird Minister.** Weimar, 30.01.2010.

**März 1920: Kapp-Putsch – März 2010: Woran ist zu erinnern?** Gera, 10.03.2010.

**„Gedämpfter Trommelwirbel?“ Das Medien-Echo zum 65. Jahrestag der Befreiung.** Erfurt, 11.06.2010.

**Faschismustheorien – gestern und heute: Historische Erfahrungen, aktuelle Erfordernisse und offene Fragen an einen zeitgemäßen Antifaschismus.** Jena, 14.08.2010; Rostock, 09.10.2010.

## 2011

**Ein „Medusenblick“? Das Russlandbild der deutschen Faschisten in neueren Darstellungen.** Berlin, 22.06.2011.

## 2012

**Streitfeld Geschichte - eine Befragung des „Zeitgeistes“.** Suhl, 25.01.2012.

**„War die Republik zu retten? Ist die Republik zu retten?“ Geschichtspolitische Überlegungen eines antifaschistischen Historikers zum deutschen Entscheidungsjahr 1932.** Mylau, 17. 03. 2012; Königsee, 26.05.2012.

**Vor 90 Jahren: Ermordung Walther Rathenaus. Rechtsterrorismus damals und heute.** Gemeinsam mit Martina Renner. Gera, 26.06.2012.

**Die Weltwirtschaftskrise und ihr faschismusfördernder Widerhall im bürgerlichen Parteienwesen der Weimarer Republik.** Siegen, 03.11.2012.

## 2013

**Autoritäre Krisenbewältigung und das faschismusfördernde bürgerliche Parteienwesen am Ende der Weimarer Republik.** Suhl, 24.01.2013.

**Überlegungen eines Historikers zum 80. Jahrestag der Machtübertragung an die NSDAP.** Pfaffenhofen, 25.01.2013.

**Der 30. Januar 1933 - Ursachen im Streit der Geschichtswissenschaft Augsburg.** 26.01.2013.

## 2014

**„... Uns hat der Krieg behütet für den Krieg“. Nachkriegs-Katastrophe: Erinnerungspolitik.** Berlin, 11.06.2014.

**Die deutsche „Nachkriegskatastrophe“: Nationalistische und militaristische Erinnerungspolitik 1918–1939.** Jena, 28.06.2014.

**Hitlerforschung ohne Ende? Alte Probleme und neue Biografien.** Jena, 07.07.2014.

**Ein „Leitfaden“ - eindrucksvoll, tragfähig und wegweisend. Zum Erscheinen des Buches „Faschismustheorien“ von Reinhard Kühnl im Distel-Verlag.** Heilbronn, 11.09.2014.

**Antifaschistisches Erinnern - unentbehrlicher Bestandteil des Kampfes gegen Rassismus und Neonazismus.** Nordhausen, 18.10.2014.

**Befreiung?! 70 Jahre zum Thema: Die Russen und wir.** Suhl, 23.04.2015; Erfurt, 30.05.2015.

**Gedanken eines Historikers zum 70. Jahrestag der Befreiung.** Kamenz, 26.04.2015.

**„Die Russen kommen ...“ Ein Blick in die Geschichte der Russophobie.** Jena, 01.06.2015.

**„Die Russen kommen ...“ Geschichtliches und Aktuelles zu deutscher Russophobie.** Jena, 12.09.2015; Leipzig, 02.02.2016.

**Russophobie in der ideologischen Vorbereitung des Überfalls auf die Sowjetunion.** Berlin, 15.06.2016.

**Schlusswort zur Tagung „Vor 75 Jahren. Der Überfall des faschistischen Deutschlands auf die Sowjetunion - Beginn des Großen Vaterländischen Krieges der Völker der UdSSR. Sachverhalte und Wertungen“.** Berlin, 15.06.2016.

**„Die braune Gefolgschaft“ - Zu einem Manuskript Kurt Pätzolds über die Rolle der Volksmassen im Dritten Reich.** Jena, 06.02.2017; Bremen 23.03.2017

**„Wie klicken die Massen?“** Jena, 03.07.2017; Suhl, 05.07.2017.

**„Gefolgschaft hinterm Hakenkreuz“ – ein aufschlussreiches und anregendes Buch.** Berlin, 16.08.2017.

#### 2018

**Wegbereitung von Hitlerfaschismus und Krieg – eine ferne Vergangenheit?** Halle, 16.10.2018.

#### 2019

**Erinnern an Krieg und Faschismus – unentbehrlich für die Auseinandersetzung mit Nationalismus und Rassismus.** Buchenwald, 14.04.2019.

#### 2020

**Weimar damals, Berlin heute. Die Zerstörung der Weimarer Republik und unsere haltlose Gegenwart – Faschismus erneut „ante portas“?** Eisenberg, 24.01.2020; Nürnberg, 30.01.2020; Augsburg, 31.01.2020.

**Die Republiken von Weimar und Berlin – Sinn und Grenzen des historischen Vergleichens.** Jena, 14.09.2020.

#### 2021

**„Russland muss erledigt werden“. Kalkül und Wahn – ein Feindbild und der 22. Juni 1941.** Pfaffenhofen, 22.06.2021; Nürnberg, 23.06.2021; Jena, 05.07.2021.

**„Sind wir schon wieder so weit?“ - besorgte Fragen an die die Geschichte der Weimarer Republik und an unsere Gegenwart.** 14.10.2021 in Reichenbach/Vogtland.